Jubiläumskalender 2014

1250-Jahrfeier der Benediktinerabtei Ottobeuren

1250 Jahre
Benediktinerabtei
Ottobeuren

Impressum

Touristikamt Kur & Kultur
Marktplatz 14, 87724 Ottobeuren
Telefon: 08332 921950, Telefax: 08332 921992
touristikamt@ottobeuren.de
www.ottobeuren.de

Konzept, Gestaltung und Satz:
SCHEMA35 - Josef Schropp, Ottobeuren

Druck und Verarbeitung:
Siebdruck Werbetechnik Ottobeuren,
Gerhard Zahn

Bildnachweis:
Abt Johannes Schaber OSB;
Foto Braun, Ottobeuren;
Brigitte Unglert-Meyer;
Touristikamt Ottobeuren;
Unterallgäu Aktiv GmbH;
www.luftbild-bertram.de;

Einladung

1250 Jahre Benediktinerabtei Ottobeuren

Wir, der Konvent der Benediktinerabtei St. Alexander und Theodor, und die Marktgemeinde Ottobeuren feiern die Gründung des Klosters im Jahr 764, die sich inzwischen zum 1250. Male jährt.

Wir wollen deshalb Ottobeurern und Oblaten, Freunden und Verwandten, Schülern und Kindern, Interessierten und Neugierigen, Gästen und Besuchern, Jungen und Mitbürgern der älteren Generation einen Einblick in unsere klösterliche Lebensform geben und uns als Marktgemeinde von unseren vielfältigen Seiten her präsentieren.

Wir feiern unser Jubiläum zu verschiedenen Anlässen mit unterschiedlichen Gruppen und Personen, wir laden ein und danken, beschäftigen uns mit klösterlichen Themen und regen zum Nachdenken über das eigene Leben an. Auch die Marktgemeinde und Partnerstädte, die Schulen und Vereine, Gruppen und Verbände laden zu ihren Veranstaltungen im Jubiläumsjahr ein. Beim Durchblättern dieses Programms werden Sie merken, das Jahr 2014 wird in und für Ottobeuren ein Jahr der Begegnung.

Wir Mönche des Klosters hoffen, dass es uns vielleicht gelingen möge, unseren Gästen und Mitfeiernden im näheren Kennenlernen unseres klösterlichen Lebens das Vorwort der Regel des heiligen Benedikt von Nursia (480-547) tiefer und besser zu verstehen zu lassen: *„Wer aber im klösterlichen Leben und im Glauben fortschreitet, dem wird das Herz weit und er läuft in unsagbarem Glück der Liebe den Weg der Gebote Gottes.“* (Vorwort 49)

Der für sein langes und ununterbrochenes Bestehen dankbare Konvent der Abtei und die Marktgemeinde Ottobeuren heißen Sie im Jubiläumsjahr herzlich bei uns willkommen.

Abt Johannes Schaber OSB
Für die Abtei Ottobeuren

Bürgermeister Bernd Schäfer
Für die Marktgemeinde Ottobeuren

1250 Jahre Benediktinerabtei Ottobeuren

Inhaltsverzeichnis

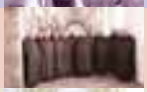
Zur Geschichte des Klosters — Seite 6

Regelmäßige Gottesdienste & Gebetszeiten — Seite 8

Terminübersicht 2014 in Rubriken: — Seite 12 - 83

Jubiläumsgottesdienste & Festakte — Seite 12

Wallfahrtstage & Pilgerrouten — Seite 26


Benediktinisches Leben & klösterliche Spiritualität — Seite 36

Kirchenmusik im Gottesdienst & im Konzert — Seite 52

Konzerte & Musik, Kunst & Literatur — Seite 60

Feste und Feiern der Marktgemeinde, Ottobeurer Vereine — Seite 76

Chronologische Terminübersicht 2014 — Seite 86 - 139

Führungen im Kloster — Seite 140

Informationen:
Basilika / Klosterladen / Klostercafé / Weinachtskrippe — Seite 142 - 143

Museen — Seite 144

Internetseite und Fotowettbewerb — Seite 148

Public Viewing-Termine FIFA World Cup Brasil — Seite 148

Anlaufstellen — Seite 149

Dank — Seite 150

Barocke Bildwelt des Klostergebäudes in Malerei und Plastik — Teil 1 und Teil 2 — Seite 152 - 153

Zur Geschichte des Klosters

Am Beginn unserer Geschichte steht die Schenkung eines Gutshofes an Mönche, die wahrscheinlich aus St. Gallen und der Insel Reichenau am Bodensee kamen, durch den Landgrafen Silach und seine Frau Ermenswint. Das Kloster sollte die Grabstätte für ihn, seine Familie und seine Nachkommen sein, ein Ort, an dem immer für die Verstorbenen gebetet wird. Wir Benediktiner sind Mönche, die nach der Klosterregel des heiligen Benedikt von Nursia (480-547) beten und arbeiten. Wir sollen wahrhaft Gott suchen (Regel Benedikts 58, 7), so der heilige Benedikt. Wir leben in der gemeinschaftlichen und örtlichen Stabilität eines Klosters, die sich nach dem Ideal selbst versorgt. Die unser Kloster umgrenzende Mauer rührt an die Weltflucht der frühen Wüstenmönche, indem sie den Klosterbereich von der gesellschaftlichen Welt abgrenzt. Dadurch garantiert sie die monastische Stabilität, schützt die Mönche vor fremden (ihr geistliches Leben ablenkenden) Einflüssen und eröffnet den geistlichen Zugang zur ewigen Grenzenlosigkeit des Himmels.
Die ‚Weltflucht' und der Rückzug in den umgrenzten Klosterbereich sind durch zwei Ziele motiviert: Zum einen verfolgt der Mönch die Absicht, sich von der eitlen Ordnung der sündhaften Welt, von den selbstsüchtigen Maßgaben und Wertvorstellungen der Gesellschaft abzuwenden und sich ganz der Ordnung einer christlichen Existenz zu unterwerfen. Zum anderen sind die neue Existenzweise ‚in Christus' (Gal 2,20), das aufmerksame Wachsein und unablässige Gebet, das Bedauern der eigenen Sündhaftigkeit und der offene Blick auf die eigene ewige himmlische Bestimmung die Kennzeichen dieser weltabgewandten christlichen Lebensform innerhalb von Klostermauern.
Im 8. Jahrhundert war eine Klostergründung jedoch nicht nur ein religiöser Akt, sondern hatte vielmehr auch politische und kulturelle Gründe. Die Reichsklöster der Karolingerzeit waren durch Ausstattungen und Zuwendungen zu Grundherrschaftskomplexen geworden, was den Grund für ihre enormen Leistungen, für ihre großen Gebäudekomplexe, für den Unterhalt von Bibliotheken und Schreibstuben, für ihre Herbergspflichten gegenüber dem reisenden Königshof, für ihre präzise festgelegten Leistungen von Agrarprodukten und Sachleistungen legte. Reichsklöster wurden zum Kulturmittelpunkt und Zivilisationsträger ersten Ranges, aber zugleich auch zum unverzichtbaren, integralen Bestandteil der Königsherrschaft im Reich (Georg Jenal).

Der Strukturwandel vom asketischen Mönchtum zum Kulturzentrum ging zudem einher mit der Klerikalisierung des Mönchtums: War die Laiengemeinschaft der Mönche bei Benedikt bereit, auch vereinzelt einmal einen Priester in ihre Reihen aufzunehmen oder einen Mönch zum Priester weihen zu lassen (RB 62), so wurde das Priestermönchsein in den karolingischen Klöstern als Bildungs- und Ausbildungsstätten zum Normalfall. Dies wiederum führte zu einer Verlagerung des klösterlichen Lebens weg von der landwirtschaftlichen oder handwerklichen Handarbeit hin zur Förderung der Bildung und zur Entfaltung der Liturgie (nach RB 43, 3). Ging Benedikt von Nursia im Idealfall von einem Kloster mit 12 Mönchen aus, entstand in fränkischer Zeit der Typus des Großklosters mit teilweise mehreren hundert Mönchen.
Nachdem das Kloster Ottobeuren 764 gestiftet (fundatio) und ausgestattet war (dotatio), bestätigte König Karl der Große 769 dem Kloster das Privileg des königlichen Schutzes, der freien Abtwahl, der Zollfreiheit und der freien Vogtwahl (confirmatio). Um das Jahr 830 zählte der Konvent etwa 22 Mönche, im Laufe des 9. Jahrhunderts wuchs er auf über 100 Mitglieder stark an. Bischof Ulrich von Augsburg, der in schwieriger Zeit in der Abtei Ottobeuren die äbtlichen Aufgaben 972/973 kurzzeitig übernahm, führte das Kloster zu einer ersten Blüte und erwirkte ihm die Reichsunmittelbarkeit von Kaiser Otto dem Großen (exemptio). Nachdem die Vogteirechte der Klosterherrschaft über Jahrhunderte in auswärtigen Händen lagen, löste Abt Rupert Ness sie 1710 vom Augsburger Bischof ab und stellte damit die volle Reichsunmittelbarkeit wieder her. Vor diesem Hintergrund erklärt sich die große, in ihren Funktionen dreigeteilte barocke Klosteranlage von Ottobeuren (Benediktinerkonvent – Residenz des Reichsabtes – Reichsstiftischer Hof), die Abt Rupert Ness (1710-1740), Abt Anselm Erb (1740-1767) und Abt Honorat Goehl (1767-1802) 1711-1766 gebaut und ausgestattet haben.

Bis zum 1. Dezember 1802, dem Tag der Säkularisierung des Klosters durch den bayerischen Kurfürsten Max Joseph, an dem er sich die Grundherrschaft, die Gebäude und das Vermögen des Klosters aneignete, waren die 51 Äbte des Klosters nicht nur Klostervorsteher und geistliche Väter ihres Mönchskonvents im Sinne des heiligen Benedikt von Nursia, sondern auch weltliche Herrscher in ihrem kleinen, historisch gewachsenen und sich immer wieder einmal verändernden Territorium, die nach ihrer Wahl zum Abt durch den Konvent der kaiserlichen Bestätigung und der Übertragung der Grundherrschaft als kaiserliches Lehen bedurften. Ottobeu-

ren war seit seiner Gründung neben anderen Klöstern (und später den Städten) mit sich abwechselnden Phasen der Blüte und des Niedergangs ein religiöser, kultureller, bildungsfördernder, wirtschaftlicher und politischer Mittelpunkt im Raum zwischen östlicher Günz und Iller. Aus solchem Auftrag und dieser Verantwortung der Mönche für das Land und seine Menschen ergab sich eine Verbundenheit zwischen Kloster und Bevölkerung (Frater Tobias Heim OSB).
Das benediktinische Gotteslob in Ottobeuren ist nie verstummt, auch nicht nach der Säkularisation von 1802. Ein Teil der Mönche verblieb im aufgelösten Kloster, das 1834 als Priorat von St. Stephan in Augsburg wiedererrichtet und 1918 wieder zur Abtei erhoben wurde. So schaut der Konvent der Benediktinermönche dankbar auf sein ununterbrochenes Erbe zurück. Es geht uns heutigen Mönchen im Blick auf das Jubiläum nicht so sehr um den Aspekt der Traditionsbewahrung, sondern im Blick auf die Zukunft um ein Jahr der geistlichen Erneuerung im Konvent und des Bekanntmachens unserer christlichen Lebensform.

Regelmäßige Gottesdienste und Gebetszeiten

Wie lebt man nach den Geboten Gottes? Wie setzt man das Evangelium Jesu Christi im alltäglichen Leben um? Der heilige Benedikt von Nursia (480-547 n. Chr.) hat mit seiner Klosterregel eine lebbare Antwort darauf gegeben, nach der heute noch Mönche und Nonnen weltweit leben, und in Ottobeuren schon seit 1250 Jahren ununterbrochen.
Jesus Christus ist die Mitte unseres Lebens. Wer ins Kloster geht, macht sich auf den Weg, am einmal gewählten Ort (bei uns in Ottobeuren) unter der Anleitung des Abtes und der Führung der Regel in einer Gemeinschaft von Brüdern ein Leben lang Gott zu suchen und in der Liebe zu wachsen. In der Kreuzesnachfolge Christi ist er zum Gehorsam und zum Dienst bereit. Symbol für diese Haltung ist das romanische Gnadenkreuz Christi im Mittelpunkt der Basilika. Es wurde zum Modell für die barocke Klosteranlage: Die innere Einstellung des Mönchtums sollte zum äußeren Ausdruck kommen und auf den Mönch rückwirkend ihn formen.

Der Bezug zu Jesus Christus soll in allem sichtbar werden.

Dann ist der Abt nicht einfach nur der Vorgesetzte, sondern der geistliche Vater, dann ist die Regel nicht einfach nur eine starre Hausordnung, sondern eine Lebensorientierung, der Gottesdienst keine Pflicht, sondern Lebensquelle, dem deshalb auch nichts vorgezogen werden darf, weil wir daraus leben und sich aus der Eucharistie Gemeinschaft aufbaut. Aus der Quelle des Gebets leben wir unseren Alltag, der von Arbeit geprägt ist. Jeder Mitbruder bringt sich nach seinen Gaben und Fähigkeiten in unsere Gemeinschaft ein. Aus dem Gebet und der Arbeit erwächst unser Wirken als Mönche in und für Ottobeuren. Aus unserem abgeschiedenen Gemeinschaftsleben einerseits und zu unseren Aufgaben und Tätigkeiten nach außen andererseits erwächst aber auch eine Spannung für unser Leben. Dies ist die große Herausforderung unserer Tage, nach innen als Gemeinschaft von Brüdern zu leben, deren Mitte Jesus Christus ist, und im Rahmen unserer Möglichkeiten auf vielfältige Weise nach außen zu wirken.

Aber auch innerhalb unserer Mauern besteht diese Spannung. Das Kloster ist der Raum, der es seinen Mönchen ermöglicht, in der Stille Zeiten des Schweigens und der Sammlung einzuhalten, um im geistlichen Leben zu reifen und sich auf Gott auszurichten. Die zahlreichen Besucher im Kloster und die Erwartungen und Ansprüche, unser prachtvolles barockes Gebäude auf vielfältige Weise für Veranstaltungen oder andere Zwecke zu nutzen, führen zur Spannung mit dem eigentlichen Wesenskern unseres klösterlichen Lebens, dass das Kloster ein Ort des Schweigens und der Gottsuche ist.

Wir sind derzeit 18 Mönche im Konvent. Wenn Besucher davon hören, wundern sie sich, dass „nur so wenige Mönche" in einem so riesigen Klosterkomplex wohnen. Auch werden wir bei Führungen immer wieder auf die barocke Pracht hin angesprochen, die uns im Kloster umgibt.

So mancher Besucher fährt dann weiter und nimmt den Eindruck mit, als dass die Mönche in Ottobeuren in Saus und Braus lebten, und, so manchmal der Vorwurf an uns, auf Kosten von Steuer- und Kirchensteuergeldern. Wer sich dann genauer informiert, wundert sich, dass die Klausur der Mönche nur 1/3 der ganzen Anlage umfasst und dass wir Mönche „als Konvent" keinen einzigen Cent aus Steuermitteln oder Kirchensteuermitteln erhalten. Im Gegenteil: Durch die Säkularisation, die Enteignung des Konvents, liegt die Baulast für den Klosterkomplex nun beim Freistaat Bayern. Wir Mönche stellen zwei Mitbrüder, die neben den Bemühungen des Staatlichen Bauamtes Kempten sich seit Jahrzehnten um die Instandhaltung des Klosters bemühen, ohne auch nur einen einzigen Cent dafür zu erhalten.
Der Konvent der Mönche leistet einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der barocken Anlage und lebt entgegen allen Vorurteilen von dem, was die Mönche selbst erwirtschaften. Die einzigen Gehälter aus Kirchensteuermitteln fließen dem Kloster über die Arbeit derjenigen Mitbrüder zu, die bei der Diözese Augsburg als Pfarrer, Kaplan oder Mesner angestellt sind und dafür ein Gehalt für das Kloster beziehen (wie jeder Pfarrer oder Mesner in der Diözese auch). Die Gehälter sind aber schnell wieder ausgegeben, wenn man bedenkt, welche immens hohen Heizkosten im langen Winter in unserem historischen Gebäude für den Konvent anfallen und was es heißt, in einem alten Gemäuer zu leben, das man nach den Notwendigkeiten des alltäglichen Lebens nicht einfach so umbauen oder verändern kann. Davon spüren die Besucher, die uns meist in den wärmeren Monaten des Jahres für ein paar Stunden besuchen, wenig. Dennoch sind wir dankbar, welch großartiges in Stein und Farbe sichtbar gewordenes Zeugnis des Glaubens Abt Rupert Ness (1710-1740) und sein Konvent von damals uns heute hinterlassen haben. Allen Kritikern zum Trotz stellen wir uns täglich der Herausforderung in heutiger Zeit, einen guten Weg zu finden, der Gäste offen willkommen heißt, ohne dabei jedoch unsere klösterliche Wesensbestimmung und unser abgeschirmtes Leben auf Gott hin zu gefährden. Denn das Kloster wurde gebaut, um darin nach dem benediktinischen Grundsatz „ora et labora" – „bete und arbeite" zu leben.

Unser Tagesablauf mit den regelmäßigen Gebetszeiten

Sonn- und Feiertag	Werktag
05.30 Uhr Vigil und Laudes	05.30 Uhr Vigil und Laudes
06.50 Uhr Frühstück	06.30 Uhr Konventmesse
07.30 Uhr Konventmesse	07.10 Uhr Frühstück
09.00 Uhr Konventamt an Hochfesten	07.30 Uhr Arbeit
12.00 Uhr Mittagsgebet	12.00 Uhr Mittagsgebet
12.15 Uhr Mittagessen	12.15 Uhr Mittagessen
13.30 Uhr Freizeit	13.30 Uhr Arbeit
17.30 Uhr Vesper in der Basilika	18.00 Uhr Vesper (Abendgebet)
18.00 Uhr Abendessen	18.30 Uhr Abendessen
18.30 Uhr Rekreation (Gemeinschaft)	19.00 Uhr Rekreation (Gemeinsch.)
19.00 Uhr Komplet (Nachtgebet)	19.30 Uhr Komplet (Nachtgebet)
Anschl. Stillschweigen der Nacht	Anschl. Stillschweigen der Nacht

Regelmäßige Eucharistiefeiern in der Basilika

Sonntag	7.30 Uhr – 9.00 Uhr – 11.00 Uhr
Montag	6.30 Uhr – 8.00 Uhr
Dienstag	6.30 Uhr – 8.00 Uhr
Mittwoch	6.30 Uhr – 8.00 Uhr
Donnerstag	6.30 Uhr – 8.00 Uhr – 19.00 Uhr Abendmesse
Freitag	6.30 Uhr – 8.00 Uhr
Samstag	6.30 Uhr – 8.00 Uhr – 19.00 Uhr (Vorabendmesse)

An Wallfahrtstagen wird die 8.00-Uhr-Messe auf 10.00 Uhr verschoben, außer an Samstagen.

Regelmäßige Chorgebetszeiten in der Basilika

Sonntag 17.30 Uhr Vesper ganzjährig

Täglich Vesper und Komplet in der Basilika

von Christi Himmelfahrt (29. Mai) bis Allerheiligen (1. November)

Anbetung der Jugend in der Krypta

Jeden Dienstag 19.00 bis 20.00 Uhr

Friedensgebet der Nagelkreuzgemeinschaft von Coventry in der Basilika

Jeden Freitag 12.00 Uhr

Beichtgelegenheiten in der Basilika

Samstag 18.30 bis 19.00 Uhr
Am 1.Sonntag im Monat um 7.00 Uhr, 8.30 und 10.30 Uhr bis zur hl. Messe.
Am Donnerstagabend vor dem 1.Freitag im Monat um 18.30 bis 19.00 Uhr.

Jubiläumsgottesdienste und Festakte

TERMINÜBERSICHT 2014

DEZEMBER 2013

Montag, 30. Dez. 2013:	**Diözesane Eröffnung der Sternsingeraktion 1.-6. Januar 2014** Jahresthema: „Kinder auf der Flucht – Malawi“
10.00 Uhr	**Schulzentrum** in der Bergstr. 80, anschl. 11.00 Uhr Zug zum Marktplatz
12.00 Uhr	Gottesdienst in der Basilika mit den Sternsingergruppen aus dem ganzen Bistum Augsburg

JANUAR 2014

Mittwoch, 1. Januar:	Neujahr – **Hochfest der Gottesmutter Maria - Eröffnung des Jubiläumsjahres** *„Wer aber im klösterlichen Leben und im Glauben fortschreitet, dem wird das Herz weit und er läuft in unsagbarem Glück der Liebe den Weg der Gebote Gottes.“* (RB, Vorwort 49)
9.30 Uhr	Pontifikalamt in der Basilika Zelebrant und Prediger: Abt Johannes Schaber OSB Basilikachor und –orchester: Joseph Haydn: Orgelsolomesse
11.00 Uhr	Neujahrsempfang der Abtei und Marktgemeinde im Kaisersaal Eröffnung des Jubiläumsjahres 2014
17.30 Uhr	Feierliche Vesper in der Basilika
Montag, 6. Januar:	**Dreikönig – Hochfest der heiligen Dreikönige (Epiphanie)**
9.00 Uhr	Pontifikalamt in der Basilika mit dem Basilikachor und -orchester: Ignaz Jakob Holzbauer, Weihnachtsmotette, *“Wacht auf Ihr frommen Hirten“* - Karl Kempter, Pastoralmesse in G, Pater Franz Xaver Schnizer OSB *„Juga et plana“*, Joseph Ignaz Schnabel *„Transeamus“*
17.30 Uhr	Pontifikalvesper: Falsobordonipsalmen von Ignaz Mitter, Konvent der Benediktinerabtei, Basilikachor unter Ltg. Dr. Josef Miltschitzky, an der Dreifaltigkeitsorgel Pfr. Maurus Mayer, Sulzberg
18.30 Uhr	Abschluss der Sternsingeraktion 2014 am Marktplatz

JANUAR 2014

Freitag, 31. Januar:	**Tag der Ewigen Anbetung** *„Dem Gottesdienst soll nichts vorgezogen werden“* (RB, Kap. 43, 3)
14.00 Uhr	Anbetung in der Basilika (bis 20.00 Uhr)

FEBRUAR / MÄRZ 2014

Sonntag 2. Februar:	**Mariä Lichtmeß - Tag des gottgeweihten Lebens** *„Wir wollen also eine Schule für den Dienst des Herrn einrichten.“* (RB, Vorwort 45)
9.00 Uhr	Konventamt in der Basilika mit unserem Novizenmeister Abt em. Paulus Maria Weigele OSB, gestaltet von den Mönchen der Abtei, Choralschola unter Ltg. von Pater Benedikt Kuen OSB
Sonntag 9. März:	**Schwäbischer Schützentag**
8.30 Uhr	Festzug ab Marktplatz mit Blasmusik
9.00 Uhr	Festgottesdienst in der Basilika mit Abt Johannes Schaber OSB und dem Bayerischen Sportschützenbund e.V. – Bezirk Schwaben. Musikalische Gestaltung durch die Blasmusikgesellschaft Ottobeuren und die Alphörner (nach dem Festgottesdienst - Einsatz der Böllerschützen aus Hopferbach)
Sonntag, 16. März:	**Caritas-Sonntag** *„Der Abt möge sich besonders um die kranken Brüder annehmen.“* (RB, Kap. 36)
9.00 Uhr	Festgottesdienst in der Basilika mit P. Prior Christoph Maria Kuen OSB, der Ambulanten Krankenpflege Ottobeuren – Markt Rettenbach e.V. und den Caritas-Sammlerinnen und –sammlern der Pfarrei Ottobeuren
Freitag 21. März:	**Hochfest des heiligen Benedikt von Nursia**
17.30 Uhr	Feierliche Vesper in der Basilika
19.00 Uhr	Pontifikalamt in der Basilika mit gregorianischem Choral Zelebrant und Prediger Abt em. Vitalis Altthaler OSB, gestaltet vom Konvent der Abtei, Ltg. Pater Benedikt Kuen OSB

Jubiläumsgottesdienste und Festakte

TERMINÜBERSICHT 2014

MÄRZ / APRIL 2014

Sonntag, 23. März: **Dritter Fastensonntag**
9.00 Uhr **Basilika**: Amt mit Frauenschola

Dienstag, 25. März: **Hochfest der Verkündigung des Herrn**
8.00 Uhr **Basilika**: Amt mit Werken von Johann Casper Ferdinand Fischer: „Ave Maria klare" mit Claudia Summerer

Mitfeier der Heiligen Woche (Kar- und Ostertage)

Palmsonntag, 13. April bis Ostermontag, 21. April

Sonntag, 13. April: **Palmsonntag**
9.00 Uhr Palmprozession und Amt zum Palmsonntag in der Basilika, es singt die Männerschola.
17.30 Uhr Lateinische Vesper des Konvents in der Basilika
19.30 Uhr Trauermette in der Basilika

Kardienstag, 15. April:
19.00 Uhr Bußgottesdienst in der Basilika als Vorbereitung auf das Sakrament der Beichte, gestaltet von den Mönchen der Abtei, anschl. Beichtgelegenheit und Beichtgespräch

Karmittwoch, 16. April:
10.00 Uhr Chrisammesse im Augsburger Dom mit Bischof Dr. Konrad Zdarsa

Gründonnerstag, 17. April:
19.00 Uhr Abendmahlsamt mit Fußwaschung in der Basilika
20.30 Uhr Betstunden in der Krypta (bis 7.00 Uhr)

Freitag, 18. April: **Karfreitag**
9.00 Uhr Beichtgelegenheit (Basilika) bis 11.00 Uhr
10.00 Uhr Kreuzwegandacht in der Basilika
14.30 Uhr Feier des Leidens und Sterbens unseres Herrn Jesus Christus (Basilika).
Predigt: Abt em. Paulus M. Weigele OSB
Gesungene Passion, Basilikachor
16.00 Uhr Beichtgelegenheit (Basilika) bis 17.00 Uhr
19.30 Uhr Basilika: Grabmusik mit Werken von Pater Konrad Back OSB, Stabat Mater, Pater Chrysostomos Kolbinger OSB, Plorans ploro in

APRIL 2014

Domino (Trauermusik in d) mit Susanne Jutz-Miltschitzky (Sopran), Hedwig Schöner (Alt), Jürgen Lehmann (Tenor), Michael Hoerburger (Bass), Annette Nützel (Orgel), Basilikachor und –orchester, Ltg.: Dr. Josef Miltschitzky

Samstag, 19. April: **Karsamstag**
9.00 Uhr Stille Anbetung am Hl. Grab bis 16.00 Uhr
15.00 Uhr Beichtgelegenheit (Basilika) bis 16.00 Uhr
17.30 Uhr Vesper des Konvents in der Basilika

Sonntag, 20. April: **Ostersonntag**
5.00 Uhr Auferstehungsfeier in der Basilika
9.00 Uhr **Basilika**:
Pontifikalamt mit Abt Johannes Schaber OSB; Wolfgang Amadeus Mozart: Missa in C (Spatzen-Messe) KV 220 und Caspar Ett: Haec Dies, Basilikachor und –orchester, Gregorianischer Choral mit der Choralschola der Abtei.
11.00 Uhr Ostergottesdienst in der Basilika
17.30 Uhr **Basilika**: Pontifikalvesper: Falsobordonipsalmen von Ignaz Mitter, der Konvent der Benediktinerabtei, Basilikachor unter Ltg. Dr. Josef Miltschitzky, an der Dreifaltigkeitsorgel Pfr. Maurus Mayer, Sulzberg

Montag, 21. April: **Ostermontag**
7.30 Uhr Ostergottesdienst in der Basilika
9.00 Uhr Hochamt in der Basilika mit dem Viergesang der Geschwister Wölfle
11.00 Uhr Ostergottesdienst in der Basilika
17.30 Uhr Vesper vom Montag in der Osteroktav

Mittwoch, 30. April:
19.00 Uhr Dankgottesdienst in der Basilika **zum Amtsende von Bürgermeister Bernd Schäfer**
Bürgermeister Schäfer war 17 Jahre Bürgermeister von Ottobeuren. Zum Ende seiner Amtszeit wollen wir in einem Dankgottesdienst für das zum Wohl der Marktgemeinde Erreichte danken.

Jubiläumsgottesdienste und Festakte

TERMINÜBERSICHT 2014

MAI 2014

Samstag, 3. Mai: 19.00 Uhr	**Ministrantenpatrozinium der PG Ottobeuren** Die ca. 190 Ministrantinnen und Ministranten der Pfarreiengemeinschaft (Ottobeuren – Hawangen – Böhen – Ollarzried) feiern gemeinsam ihren Ministrantenpatron, den heiligen Dominikus Savio. Der Ministrantentag endet mit dem Jugendgottesdienst in der Basilika mit Abt Johannes Schaber OSB, es singt und spielt die Ministrantenband
Sonntag, 4. Mai: 9.30 Uhr 11.00 Uhr 17.30 Uhr 19.00 Uhr	**Tag der Pfarrgemeinde: Erstkommunion** **Basilika**: Festgottesdienst, gestaltet von der Gitarrengruppe Afra Schäffeler Krypta: Dankgottesdienst zum 90. Geburtstag von Erich Schickling (+2012) mit thematischer Einbindung der biblischen Darstellungen im Kryptafenster und deren Hinführung zum Schöpfungsgeheimnis (Abt Johannes Schaber OSB und Subprior P. Dr. Theodor Lutz OSB) Vesper des Konvents in der Basilika Dankandacht zur Erstkommunion in der Basilika
Mittwoch, 7. Mai: 11.00 Uhr	**Eiserne Profess (65 Jahre) von Fr. Bernhard Fischer OSB** Dankgottesdienst des Konvents in der Basilika
Freitag, 9. Mai: 19.30 Uhr	**Maiandacht an der Grotte** Jugendkapelle Ottobeuren – Böhen (Ltg. Wolfgang Kirchmann)
Samstag, 10. Mai: 16.00 Uhr 17.30 Uhr 19.00 Uhr	**Enthüllung der Kloster- und Kirchenpatrone Alexander und Theodor** Auf dem Basilikavorplatz werden im Rahmen eines kleinen Festaktes die 4 m hohen Giebelfiguren unserer Kloster- und Kirchenpatrone Alexander und Theodor enthüllt, die erneuert werden mussten. Der Konvent der Abtei, der Markt Ottobeuren und das Staatliche Bauamt Kempten laden herzlich ein. Vespergebet des Konvents in der Basilika Festgottesdienst mit Abt Johannes Schaber OSB (und anschließender Fahrzeugweihe vor dem Hauptportal) und allen Freiwilligen Feuerwehren der VG Ottobeuren, dem Bayerischen Roten Kreuz und den Johannitern, anschl. gemütliches Treffen im Pfarrheim St. Michael

MAI 2014

Sonntag, 11. Mai: 9.00 Uhr 10.30 Uhr 14.30 Uhr 15.15 Uhr 19.30 Uhr	**Tag der Bayerischen Benediktinerkongregation** **Basilika**: Pontifikalamt mit Abtpräses Barnabas Bögle OSB (Abtei Ettal) und den Äbten der Bayerischen Benediktinerkongregation Festakt im Kaisersaal Festvortrag von Erzabt Dr. Asztrik Várszegi (Erzabtei Pannonhalma): *„Der heilige Benedikt als Patron Europas."* Stiftung Europäische Kulturtage: Markus Ferber MdEP Festrede der Bayerischen Staatsregierung Buchpräsentation *„Die barocke Bilderwelt Ottobeurens."* **Basilika:** Pontifikalvesper mit Abt Johannes Schaber OSB Führung durch die Prunkräume des Klosters im Rahmen der Buchpräsentation „Die barocke Bilderwelt Ottobeurens" durch Dr. Gabriele Dischinger, Dr. Cordula Böhm und P. Rupert Prusinovsky OSB **Basilika**: Maiandacht: Franz Xaver Brixi, *„Magnificat anima Mea"*
Dienstag, 13. Mai: 19.30 Uhr	**Maiandacht** in Klosterwald Kirchenchor Hawangen (Leitung: Anton Weissenhorn)
Sonntag, 18. Mai: 8.30 Uhr 9.00 Uhr anschl.	**Gauschützenfest** Aufstellung der Schützenabordnungen auf dem Marktplatz **Basilika:** Festgottesdienst mit Abt Johannes Schaber OSB Festzug zum Schulzentrum mit Preisverleihung
Dienstag, 27. Mai: 19. 30 Uhr	**Maiandacht in Klosterwald** Jugendchor (Taizélieder, "Ave Maria" von Giulio Caccini)

Jubiläumsgottesdienste und Festakte

TERMINÜBERSICHT 2014

MAI 2014

Donnerstag 29. Mai: Christi Himmelfahrt
9.00 Uhr **Basilika:** Pontifikalamt
Wolfgang Amadeus Mozart: Orgelsolomesse KV 259

JUNI 2014

Pfingstsonntag 8. Juni: Hochfest zu Pfingsten

„Wenn also der Mönch alle Stufen auf dem Wege der Demut erstiegen hat, gelangt er alsbald zu jener vollendeten Gottesliebe, die alle Furcht vertreibt. […] Dies wird der Herr an seinem Arbeiter, der von Fehlern und Sünden rein wird, schon jetzt gütig durch den Heiligen Geist erweisen.“ (Regel Benedikts, Kapitel 7, 67.70).

9.00 Uhr Pontifikalamt als gregorianisches Choralamt mit dem Konvent der Abtei, Ltg. P. Benedikt Kuen OSB
17.00 Uhr Pontifikalvesper mit dem Konvent und dem Ottobeurer Kirchenchor
Pater Franz X. Schnizer OSB, Psalm 109 „Dixit Dominus Domino meo“, František X. Brixi, „Magnificat anima Mea“

Samstag, 14. Juni: Tag des Souveränen Malteser Ritterordens
9.00 Uhr Pontifikalamt in der Basilika mit Abt Johannes Schaber OSB und den Mitgliedern der Deutschen Assoziation des Souveränen Malteser Ritterordens anlässlich seiner Generalversammlung in Ottobeuren

Mittwoch, 18. Juni: Tag der Kommunionhelfer und Lektoren
19.30 Uhr Sakramentsandacht in der Basilika (Basilikachor: Fronleichsnams-Hymnen von August Leitner)
20.15 Uhr geistlicher Impuls mit Abt Johannes Schaber OSB in der Abtei

Donnerstag, 19. Juni (Fronleichnam):
- 750 Jahre Fronleichnamsfest -
Papst Urban IV. - als Jakob von Troyes bis 1251 Erzdiakon in Lüttich, Beichtvater und einer der wenigen Vertrauten Julianas von Lüttich, erhob das „Hochfest des Leibes und Blutes Christi“ 1264 - sechs Jahre nach Julianas Tod - zum allgemeinen Kirchenfest für die ganze Kirche. Das mittelhochdeutsche „vronlichnam“ bedeutet ebendies Herrenleib.
08.00 Uhr Fronleichnamsfest der ganzen Pfarreiengemeinschaft mit großer Prozession des Konvents und den vier Pfarreien der PG Ottobeuren (Ottobeuren – Hawangen – Böhen – Ollarzried)
-- bei regnerischem Wetter in der Basilika

Samstag, 28. Juni:
9.30 Uhr **Firmung „Komm herab, o Heiliger Geist.“**
Abt em. Dr. Emmeram Kränkl OSB (p.t. Schäftlarn) firmt in der Basilika

Sonntag, 29. Juni: Hochfest St. Peter und Paul (Päpstliche Basilika)
9.00 Uhr Hochamt mit Abt Johannes Schaber OSB
Basilikachor und –orchester: Joseph Haydn, Missa in F (Jugendmesse) und Franz Liszt, *„Tu es Petrus“*
17.30 Uhr Vesper des Konvents im Kapitelsaal

JULI 2014

Samstag, 5. Juli: Dekanatsministrantentag des Dekanates Memmingen
9.30 Uhr Kloster und Basilika Ottobeuren (bis 17.00 Uhr)
16.00 Uhr Gottesdienst in der Basilika mit Abt Johannes Schaber OSB, Dekan Ludwig Waldmüller und dem Regio-Team Memmingen und vielen, vielen, vielen Ministranten

Sonntag, 6. Juli:
19.00 Uhr Jägerandacht an der Buschelkapelle

Freitag, 11. Juli: Benediktus-Fest
Kinderfest zum Benediktustag
9.00 Uhr Klostertag der Ottobeurer Grundschule im Kloster (bis 12.00 Uhr)
15.00 Uhr Kinderwortgottesdienst der 6 Kindergärten der VG in der Basilika (*„Unter Gottes Segen“*) mit Abt Johannes Schaber OSB

Jubiläumsgottesdienste und Festakte

TERMINÜBERSICHT 2014

JULI 2014

anschl.	Kinderfest im Westhof des Klosters (und im Zirkuszelt)
	Benediktusfest
17.30 Uhr	Vesper zum Benediktusfest in der Basilika
19.00 Uhr	Pontifikalamt in der Basilika Zelebrant und Prediger: Abt em. Paulus Weigele OSB (Festpredigt) Gregorianischer Choral, Ltg. Pater Benedikt Kuen OSB

Sonntag, 13. Juli:	**Kloster-Patrozinium:** **Alexander und seine Brüder**
10.00 Uhr	Sternmarsch aus verschiedenen Richtungen zum Marktplatz
10.20 Uhr	Vom Marktplatz: Prozession mit dem Alexanderschrein in die Basilika
10.30 Uhr	**Basilika:** Hochamt mit dem Domdekan von Köln, Msgr. Robert Kleine u. Abt Johannes Schaber OSB Musikalische Gestaltung von den mitwirkenden Pfarreien, anschl. Auflegung des Alexandermantels
12.00 Uhr	Mittagessen und Glaubenstag Führungen Basilika, Sonderausstellung Museum, Vorträge, Konzerte
14.30 Uhr	Pontifikalvesper mit Abt Johannes Schaber OSB

AUGUST 2014

Samstag, 16. August:	**Seliger Abt Rupert (†1145)**
8.00 Uhr	**Basilika**: Festgottesdienst mit gregorianischem Choral, Konvent der Abtei. Predigt Pater Alexander Hoppert OSB
17.30 Uhr	Vespergebet in der Basilika
18.25 Uhr	Komplet mit *„Salve Regina"* in der Rupertus-Kapelle
19.00 Uhr	Jugendgottesdienst in der Basilika mit Abt Johannes Schaber OSB

SEPTEMBER 2014

Samstag, 13. September:	
	Tag des Bistums – zum Fest der Kreuzerhöhung
10.00 Uhr	Pontifikalamt mit Bischof Dr. Konrad Zdarsa in der Basilika Auflegung des Kreuzpartikels – Spanisches Kreuz
12.00 Uhr	Glaubenstag für die Pfarreien des Bistums
15.00 Uhr	Vesper in der Basilika
17.30 Uhr	Vesper zum 23. Unterallgäuer Ordenstag (auf Einladung des Unterallgäuer Landrates Hans Joachim Weirather, Mindelheim) *„Er muss daher das göttliche Gesetzt genau kennen, damit er Bescheid weiß und einen Schatz hat, aus dem er Neues und Altes hervorholen kann."* (Regel Benedikts, Kapitel 64, 9)
18.00 Uhr	Festvortrag: „Heilige und unheilige Gäste im Kloster Ottobeuren." Referent: Pater Rupert Prusinovsky OSB, Ottobeuren Musikalische Umrahmung: Mitbrüder der Abtei

Montag, 15. September: Mariä Schmerzen	
10.00 Uhr	**Basilika**: Wallfahrtsgottesdienst, Friedrich Silcher *„Stabat Mater"* nach Giovanni Batt. Pergolesi

Donnerstag, 25. September: Tag des Landvolks	
19.00 Uhr	Rosenkranzgebet in der Bruder-Klaus-Krypta
19.30 Uhr	In der Bruder-Klaus-Krypta Festgottesdienst mit Abt Johannes Schaber OSB zu Patrozinium

Freitag 26. September: Tag der älteren Generation	
	(Regel Benedikts, Kap. 36) Am Fest der heiligen Ärzte Cosmas und Damian feiern wir einen Gottesdienst für die ältere Generation mit Krankensalbung
15.00 Uhr	Gottesdienst im Chorraum der Basilika (Zugang für Rollstühle und Rollatoren bitte über die Klosterpforte)
anschl.	Kaffee und Kuchen im Gästerefektorium des Klosters

Sonntag, 28. September: Kirchweihtag der Basilika	
9.00 Uhr	Jodlermesse (Oberstdorfer Jodlergruppe)
10.30 Uhr	Frühschoppen mit dem Oberstdorfer Jodlerchor und dem Ottobeurer Ländlerquintett im Pfarrheim St. Michael (bis 11.30 Uhr)

Jubiläumsgottesdienste und Festakte

TERMINÜBERSICHT 2014

OKTOBER 2014

Freitag, 10. Oktober:
Diamantene Profess (60 Jahre)
P. Benedikt Kuen OSB
11.00 Uhr Dankgottesdienst des Konvents in der Basilika

Samstag, 11.Oktober:
19.00 Uhr **Tag der Ehejubilare**
Festgottesdienst in der Basilika mit Abt Johannes Schaber OSB
anschl. Festabend im Pfarrheim St. Michael (auf persönliche Einladung)

Sonntag, 12. Oktober:
Erntedank – Tag der Landjugend KLJB und der Klosternachbarn
9.00 Uhr **Basilika**: Jugendgottesdienst mit dem Chor der Landjugend (Einstudierung Dr. Josef Miltschitzky)
17.30 Uhr Vespergebet in der Basilika des Ottobeurer Konvents mit dem Knabenchor der Abtei Neresheim

Samstag, 18. Oktober:
17.30 Uhr **Tag der Ökumene - 50 Jahre Nagelkreuzgemeinschaft von Coventry**

Im Jahr 1964 wurde Ottobeuren eines der ersten Nagelkreuzzentren in Deutschland. Anlässlich des 50jährigen Bestehens hält der Vorstand der Deutschen Nagelkreuzgemeinschaften seine Jahrestagung in Ottobeuren ab. Auch ein Vertreter von Coventry wird anreisen. Wir laden herzlich ein zur Vesper. Vesper in der Basilika mit dem Konvent der Benediktinerabtei und dem Chor96 unter Leitung von Herrn Helmut Scharpf
Predigt: Oberkirchenrat Dr. Oliver Schuegraf, VELKD Hannover

Sonntag, 19. Oktober: Kirchweihsonntag
Tag der *„Vereinigung der Freunde der Abtei"*
9.00 Uhr Pontifikalamt zu Kirchweih mit dem Apostolischen Nuntius in Deutschland: Erzbischof Dr. Nikola Eterović, Berlin;
Johann Ernst Eberlin, *„Missa brevissima"*

OKTOBER 2014

10.30 Uhr Festakt der „Vereinigung der Freunde der Benediktinerabtei" zum Jubiläum, musikalische Gestaltung: Preisträger der Dr. Dazert-Stiftung
17.30 Uhr Vesper in der Basilika

Samstag, 25. Oktober: Jugendgottesdienst
19.00 Uhr **Basilika**: mit der Aufnahme neuer Ministranten in Ottobeuren durch Abt Johannes Schaber OSB; es singt und spielt die Ministrantenband

Sonntag, 26. Oktober: Goldene Profess von Abt em. Paulus M. Weigele OSB
9.00 Uhr **Basilika:** Pontifikalamt mit gregorianischem Choral, Konvent der Benediktinerabtei, Ltg. Pater Benedikt Kuen OSB

NOVEMBER 2014

Samstag, 1. November: Allerheiligen
9.00 Uhr **Basilika:** Pontifikalamt: Joseph Haydn, Orgelsolomesse

Sonntag, 2. November: Allerseelen - Totengedenken im Kloster
für alle verstorbenen Mönche (und Nonnen) in der 1250jährigen Geschichte der Abtei Ottobeuren. Im 12. Jahrhundert lebten auch Benediktinerinnen in Ottobeuren (bis 1217), im 18. Jahrhundert auch in Klosterwald.
9.00 Uhr **Basilika:** Requiem für die in 1250 Jahren verstorbenen Mönche, gregorianisches Choralamt,
anschl. Prozession durch die Krypta in die Gruft, dort Gräbersegnung des Mönchsfriedhofs (Choralschola der Benediktinerabtei, Ltg. Pater Benedikt Kuen OSB)

Sonntag, 9. November: Hochfest des zweiten Klosterpatrons hl. Theodor
9.00 Uhr Konventamt in der Basilika mit gregorianischem Choral, Ltg. Pater Benedikt Kuen OSB
11.00 Uhr Jugendgottesdienst in der Basilika zum Hochfest unseres zweiten Patrons

Jubiläumsgottesdienste und Festakte

TERMINÜBERSICHT 2014

NOVEMBER 2014

Sonntag, 16. November: Volkstrauertag
8.45 Uhr **Marktplatz**: Treffen der Ottobeurer Vereine mit Fahnenabordnungen und Abmarsch mit der Blasmusik zur Basilika.
9.00 Uhr **Basilika**: Gottesdienst,
anschließend Zug zum Kriegerdenkmal an der Klostermauer mit Kranzniederlegung

Donnerstag, 20. November: Gedenktag des ersten Abtes Toto
19.00 Uhr Konventmesse in der Basilika
Zelebrant und Prediger: Abt em. Vitalis Altthaler OSB
Eröffnung des *„Jahres der Orden"* durch Papst Franziskus.

Samstag, 29. November: Marienberger Tag
19.00 Uhr Festgottesdienst mit dem Abt von Marienberg, Markus Spanier OSB und Abt Johannes Schaber OSB
Musikalische Gestaltung: Malser Musikensemble

Sonntag, 30. November: 1. Adventsonntag
Lightfever der Jugend
16.00 Uhr Anbetung in der Basilika (bis 19.30 Uhr Schlussandacht), es singen und spielen die Ministrantenband, der Viergesang Geschwister Wölfle, u.a.
17.30 Uhr **Basilika**: Vesper des Konvents mit dem Rupert-Ness-Chor des Gymnasiums und der Realschule Ottobeuren (Ltg.: Dorothea Ewadinger und Herr Heizmann)

DEZEMBER 2014

Samstag, 6. Dezember: zum 2. Adventsonntag
19.00 Uhr **Basilika:** Vorabendmesse, mit VivaVox: Meinrad Spieß, *„Missa quadragesimalis"*

Sonntag, 14. Dezember: 3. Adventssonntag
9.00 Uhr **Basilika:** Amt, gestaltet vom MGV Ottobeuren (Werke von F. Silcher, G. Fischer, A. Thoma, A. Grell, J. Schweitzer)

Samstag, 20. Dezember: zum 4. Adventsonntag
19.00 Uhr **Basilika:** Vorabendmesse mit dem Günztaler Vocalensemble (Ltg. Christl Holdenried)

Sonntag, 21. Dezember: 4. Adventsonntag
11.00 Uhr **Basilika:** Familiengottesdienst mit der Jugendkapelle Ottobeuren-Böhen (Leitung Wolfgang Kirchmann)

DEZEMBER 2014

Mittwoch, 24. Dezember: Heiliger Abend
24.00 Uhr **Basilika:** Mitternachtsmesse, Pontifikalamt Franz Xaver Brixi, Offertorium pastoritiae, Karl Kempter, Pastoralmesse, Pater Franz Xaver Schnizer OSB *„Juga et plana"*, Joseph Schnabel *„Transeamus"*

Donnerstag, 25. Dezember: Weihnachten (1.Weihnachtsfeiertag)
9.00 Uhr **Basilika:** Pontifikalamt: Wolfgang A. Mozart, Missa brevis in G (KV 140)
17.30 Uhr Basilika: Pontifikalvesper mit Falsobordonipsalmen von Iganz Mitterer

Freitag, 26. Dezember: Hl. Stephanus (2.Weihnachtsfeiertag)
9.00 Uhr **Basilika:** Amt, gestaltet von der Blasmusikgesellschaft Ottobeuren mit Weihnachtschorälen
11.00 Uhr **Basilika:** Messe mit VivaVox: Werke von H. L. Hassler *„Vom Himmel hoch"*, M. Lauridson *„O Magnum mysterium"*

Mittwoch, 31. Dezember: Silvester
Abschluss des Jubiläumsjahres
„Te Deum laudamus"
15.00 Uhr Basilika: Jahresschlussandacht mit dem Kirchenchor Wolfgang Amadeus Mozart, Tantum ergo in D KV 197 Georg Friedrich Händel „Halleluja"
16.00 Uhr Abschluss des Jubiläumsjahres mit Bilderrückblick im Kaisersaal

JANUAR 2015

Donnerstag, 1. Januar: Neujahr - Hochfest der Muttergottes
9.30 Uhr Pontifikalamt in der Basilika (Abt Johannes Schaber OSB)
Basilikachor und –orchester (Wolfgang A. Mozart, Missa brevis in G (KV 140))
17.30 Uhr Feierliche Vesper in der Basilika

Freitag, 2. Januar 2015: 300 Jahre barocke Klausur
8.00 Uhr Dankgottesdienst zum 300-jährigen Jubiläum des Umzugs des Konvents unter Abt Rupert Ness vom alten Kloster in den neuen barocken Klostertrakt im Südosten am 2. Januar 1715.

Wallfahrtstage & Pilgerrouten

Im Jahre 1164 begleitete der Ottobeurer Abt Isingrim (1145-1180) den Erzbischof von Köln, Rainald von Dassel, als dieser die kostbaren Reliquien der heiligen Dreikönige von Mailand nach Köln überführte. Zum Dank erhielt Abt Isingrim 1167 Reliquien aus dem Gräberfeld der heiligen Ursula und ihrer 11.000 Gefährtinnen, die Abt Isingrim an 77 Pfarrkirchen verschenkte. Diese wallfahrteten teilweise bis zur Reformation, die anderen bis zur Säkularisation über mehrere Jahrhunderte nach Ottobeuren.
Im Jahr 1466 entstand zudem die Eldern-Wallfahrt. Eine ungenannte Frau, die in schwerer unheilbarer Krankheit immer wieder ihre Zuflucht zum Gebet nahm, bekam in einer Art Traum die Weisung, sie würde in einem Erlenwald an der Günz, zwischen Ottobeuren und dem südlich gelegenen Weiler Reuthen, ein Muttergottesbild finden. Hier solle sie vertrauensvoll um Hilfe beten. Als die Frau sich mit letzter Kraft an die bezeichnete Stelle schleppte, fand sie das Bildnis und nach inbrünstigem Gebet Heilung. Sie konnte mit neuer Kraft und Gesundheit wieder heimgehen. Als es bekannt wurde, kamen viele Neugierige und Hilfesuchende und fanden Erhörung in ihren Anliegen. Das Gnadenbild kam 1803 von Eldern nach Augsburg und wurde 1841 zurückgebracht. Weil das Wallfahrtskloster jedoch abgebrochen war, in die Basilika, die von Papst Pius XI. am 25. Januar 1926 zur Päpstlichen Basilika (Basilica Minor) erhoben wurde.
Heute ist Ottobeuren nicht nur ein Wallfahrtsort, sondern es liegt auch an zwei Pilgerwegen: dem Jakobusweg nach Santiago de Compostela und dem Kreszentiaweg nach Kaufbeuren (www.crescentia.de).

Drei Ottobeurer Wallfahrtswege

Die Skulptur „Tre pellegrini – Drei Pilger" von Erwin Roth (2007) vor dem Ämtergebäude ist Ausgangspunkt kürzerer Ottobeurer Wallfahrtswege, die einladen.

Durchs Günztal zur Basilika (5 km)

Wallfahrt von 87749 Hawangen ab der Kirche St. Stephan ein kurzes Stück entlang der Bahnhofstraße, gegenüber der Schule einbiegen in den Eichenweg hinunter zum Günztal(rad)weg und nach Ottobeuren zur Basilika (5 km).

Rundweg mit herrlichem Ausblick (5 km)

Gemütlicher Wallfahrtsrundweg vom Ausgangspunkt „Tre pellegrini" ortsauswärts an der Klostermauer entlang (Straße Richtung Wolfertschwenden), etwa 500m bis zum ersten Klosterhof, links durch den Hof (Biergarten), durch das Tor des „Bräustüberls", hinunter und an der Klostermauer entlang bis zur Mühlbachbrücke (Brückenheiliger Johannes Nepomuk), auf der anderen Straßenseite am Kruzifix (geschnitzt von Frater Gebhard Mathies OSB) in die Lindenstraße. Die Lindenstraße geht in den Hofacker über, bis vor zum Friedhof. Auf dem Fuß- und Radweg parallel zur Ludwigstraße ortsauswärts (in Laufrichtung rechts).
Nach ca. 200m zweigt links die Heinrich-Heine-Straße ab. Diese etwa 250m entlang bis zur großen Linksbiegung der Straße, dann geht in der Biegung auf der rechten Straßenseite ein Feldweg nach der Hausnummer 19 ab. Bei der Weggabelung nach 100m links Richtung Guggenberg auf der Höhe, parallel zum Geisbach (nicht rechts ansteigen in den Wald). Nach 800m kommt eine Kreuzung der Feldwege, wir biegen links ab, leichter Anstieg zur ersten Baumschneise durch die Felder.

Durch diese über den Feldweg geradeaus weiter. Wir haben auf der linken Seite den Ort Ottobeuren unterhalb von uns mit dem herrlichen Blick auf die Klosterfassade und die Basilika. Wir gehen weiter bis zur Baumallee, die oben von Guggenberg (auf der Höhe) herabkommt und folgen ihr zurück nach Ottobeuren, gehen die Guggenberger Straße ganz durch, weiter in die Schützenstraße bis zu deren Ende, über den Parkplatz des Einkaufszentrums „Feneberg" auf die Ludwigstraße (Klostermauer), rechts zum Rathaus, Marktplatz und Treppenaufgang zu unserem Ziel, der Basilika (5 km).

Kürzerer Rundweg durch den Kneipp-Aktiv-Park (1 km)

In unmittelbarer Nachbarschaft zum Kloster befindet sich der Kneipp-Aktiv-Park mit der Möglichkeit zu einem besinnlichen Rundweg mit Ulrichsweiher, Ulrichsbrünnlein, Wassertreten nach Sebastian Kneipp, Kneipp-Denkmal, Lourdesgrotte, Rosenkranzgarten, Ruhegarten.

Kräutergarten

(hinter dem Pfarrheim St. Michael, Adelgundeweg)

Im Jahr 2003 wurde der Ottobeurer Kräutergarten eingeweiht. Die Nähe zur Basilika und zur Benediktinerabtei mit ihrer 1250jährigen Geschichte erinnert daran, dass Klöster für die Gartenkultur und den Anbau von Heilpflanzen eine tragende Rolle spielten. Mönche brachten etwa im 7. Jahrhundert aus dem Mittelmeerraum das Gartenwissen der Antike mitsamt den Samen, Stecklingen und Pflanzen, die bis dahin im rauen Norden völlig unbekannt waren.
In sorgfältig gepflegten Gärten waren Jahrhunderte lang heilkräftige Kräuter Bestandteil der Klostermedizin zur Fürsorge für die kranken Mönche, gemäß der Regel des heiligen Benedikt (Regelkapitel 36).
In seinem „Hortulus" besingt im 9. Jahrhundert der Benediktinerabt Walafried Strabo auf der Insel Reichenau 24 Heil-, Nahrungs- und Gewürzpflanzen. Im 12. Jahrhundert führt die Äbtissin Hildegard von Bingen die naturkundliche Tradition weiter.
In Ottobeuren gab es seit dem Mittelalter eine Klosterapotheke, die in der barocken Anlage im südwestlichen Eckbau zu finden war. Sechs Deckengemälde zeig(t)en die sechs Schöpfungstage (Gen 1). Pater Albert Krez (1643-1713) war eigentlich Historiker, weil er die Annalen der Abtei Ottobeuren in 13 Bänden überliefert hat. Er war auch 30 Jahre Novizenmeister und kannte eher die geistliche Literatur. Aber 1710 veröffentlichte er noch ein Büchlein mit Aphorismen zur Gesundheit und Tipps für ein langes Leben mit dem Titel „Aphorismi Paralleli Pro Cura sine Cura Sanitatis et Longaevitatis Corporis Salutis item, ac aeternitatis animae." (Ulm 1710). Pater Rupert Ness, der kurz darauf zum Abt gewählt wurde, und der Klosterarzt Georg Wilhelm Gerstner haben das Werk für die Drucklegung freigegeben. Darin ist z.B. zu lesen (S. 32): Modicus cibi, medicus sibi (Wer maßvoll in der Speise ist, ist sich selbst ein Arzt).
Am Ende des 18. Jahrhunderts gelangte ein Buch in die Ottobeurer Klosterbibliothek, das aus dem Lateinischen übersetzt wurde: Carl von Linné: Pflanzensystem nach seinen Klassen, Ordnungen, Gattungen und Arten mit den Erkennungs- und Unterscheidungszeichen. 14., nach der vorhergehenden viel vermehrte und erweiterte Auflage von Johann Andreas Murry. Wien 1786, 2 Bände. Die Bibliothek birgt so manchen Schatz.
Aus diesem Grund ist der Kräutergarten von 2003 eine große Bereicherung für Ottobeuren. Die Ortsgruppe des Bund Naturschutz, der Kneipp-Verein, der katholische Frauenbund und die Landjugend pflegen den Kräutergarten, der im Schatten der Basilika den Reichtum von Gottes Schöpfung erfahrbar machen möchte. Er lädt Sie ein zur Entspannung und Besinnung.

Kneipp-Aktiv-Park

Im Kurpark können Sie die Lehre Sebastian Kneipps ganzheitlich erfahren. Der historische Klosterweiher und der Ulrichsbrunnen, benannt nach dem Hl. Ulrich, vermitteln uns die vielfältigen Wirkungen des Wassers. Im Tretbecken, im Armbad und auf der benachbarten Tretwiese können Sie die Kneipptherapie aktiv anwenden. Die sogenannte „Himmelstreppe" führt zu Ruheplätzen, welche die fünf Säulen der Kneipp'schen Gesundheitslehre – Bewegung, Wasser, Ernährung, Kräuter und Lebensordnung – zeigen. Am Eingang zum Meditationsgarten steht ein Quellstein. Die fließende Bewegung der Kieswege und der Sandsteinmauer symbolisiert die Lebenskraft des Wassers. Hier finden Sie eine Insel der Stille, die zur inneren Einkehr einlädt. Der Ulrichsweg und der Marienweg durchziehen den Kurpark und finden als sichtbare Zeichen des Glaubens ihren Höhepunkt an der Lourdes-Grotte und dem Kalvarienberg. Der Künstler Franz Höchstötter hat die Motive des Rosenkranzes bildhauerisch verarbeitet.
In diesem Park erleben wir, in räumlicher und historischer Beziehung zur Benediktinerabtei, den Dreiklang von Natur, Kultur und benediktinischer Spiritualität.

Wallfahrtstage & Pilgerroute

TERMINÜBERSICHT 2014

MÄRZ 2014

Samstag, 22. März: **Wallfahrtstag zum Benediktusfest**
Geistlicher Einkehrtag in der Fastenzeit
(Regel Benedikts, Kap. 49).

9.00 Uhr Beichtgelegenheit (Basilika)
10.00 Uhr Wallfahrtsgottesdienst (Basilika)
11.00 Uhr Geistliche Betrachtung zum 49. Kapitel der Regel Benedikts mit Pater Beda Lange OSB im Gästerefektorium des Klosters

„Der Mönch soll zwar immer ein Leben führen wie in der Fastenzeit. Dazu aber haben nur wenige die Kraft. Deshalb raten wir, dass wir wenigstens in diesen Tagen der Fastenzeit in aller Lauterkeit auf unser Leben achten und gemeinsam in diesen heiligen Tagen die früheren Nachlässigkeiten tilgen. […] So möge jeder über das ihm zugewiesene Maß hinaus aus eigenem Willen in der Freude des Heiligen Geistes Gott etwas darbringen; er entziehe seinem Leib etwas an Speise, Trank und Schlaf und verzichte auf Geschwätz und Albernheiten. Mit geistlicher Sehnsucht und Freude erwarte er das heilige Osterfest […].“

13.30 Uhr Geistliche Betrachtung: Die Fastenzeit (RB 49) *mit Pater Beda Lange OSB*
15.00 Uhr Schmerzhafter Rosenkranz im Kapitelsaal der Abtei (geheizt)

Sonntag, 30. März: **Männereinkehrtag**
9.00 Uhr Basilika Gottesdienst
10.00 Uhr *Mit den Füßen beten – zu Fuß auf dem Jakobsweg*

Heribert Schenk, Memmingen berichtet mit Lichtbildern von seinem Pilgerweg von Südfrankreich über 900 km nach Santiago de Compostela ans Grab des Apostels Jakobus. Eine Sammlung besonderer und meditativer Eindrücke auf und neben dem Pilgerweg, dem sog. Camino, lassen den Betrachter ‚unmittelbar' auf diesem schon im Mittelalter bekannten und bis heute noch anziehenden Pilgerweg mitgehen (bis ca. 12.00 Uhr) – *Eintritt frei.*

MAI 2014

Donnerstag, 1. Mai:
20.30 Uhr **Lichterprozession zu Ehren der Schutzfrau Bayerns**
Von der Lourdes-Grotte (über Kneipp-Aktiv-Park) zur Basilika (Bei schlechtem Wetter ist um 20.30 Uhr Marienandacht in der Krypta)

Sonntag, 18. Mai: **Süddeutsche Portugiesenwallfahrt**
10.30 Uhr Prozession mit der Madonna von Fatima ab Schulzentrum (über die Memminger Straße)
11.00 Uhr Pontifikalamt in der Basilika mit Bischof José Manuel Garcia Cordeiro aus der Diözese Bragança-Miranda (Portugal)
15.00 Uhr Schlussandacht mit Prozession

Donnerstag, 22. Mai bis Sonntag, 25. Mai:
Wallfahrt *„Neue deutsche Selige“*
Die diesjährige Wallfahrt der Pfarreiengemeinschaft Ottobeuren führt uns zu den Geburts- und Wirkungsstätten deutscher Seliger: Koblenz, Leutesdorf am Rhein, Waldbreitbach, Dernbach, Trier, Tholey, St. Wendel, Pirmasens. Reisebus. Geistliche Begleitung Abt em. Paulus Weigele OSB, Preis € 309,-
Ausführliches Programm im Pfarrbüro, Anmeldung bei Frau Veronika Schmid, Tel. 8566.

JUNI 2014

Pfingstmontag 9. Juni: Eldernprozession
„Allen erweise man die angemessene Ehre, besonders den Brüdern im Glauben und den Pilgern.“
(Regel Benedikts: 53, 2)
Prozession am Vormittag
8.00 Uhr **am Marktplatz:** (bei schlechtem Wetter 9.00 Uhr Basilika) Prozession und Amt, Festprediger im Jubiläumsjahr: Pater Beda Lange OSB (Wallfahrtspriester)
Lichterprozession am Abend
21.00 Uhr in Eldern (bei schlechtem Wetter 19.30 Uhr in

Wallfahrtstage & Pilgerroute

TERMINÜBERSICHT 2014

JUNI 2014

	der Basilika) Offiziator und Prediger: Weihbischof Florian Wörner, Augsburg
Freitag 27. Juni:	**Herz-Jesu-Fest – Wallfahrtstag**
ab 9.00 Uhr	Beichtgelegenheit in der Basilika
10.00 Uhr	Wallfahrtsgottesdienst (Basilika)
11.00 Uhr	Geistliche Betrachtung zum Hochfest im Kloster (Gästerefektorium) mit Pater Beda Lange OSB
15.00 Uhr	Pilgerandacht zum Herzen Jesu mit Aussetzung des Allerheiligsten und Eucharistischem Segen
18.00 Uhr	Vespergebet des Konvents in der Basilika
Samstag, 28. Juni:	
9.30 Uhr	**3. Erstkommunionkinder-Wallfahrt** Im Westhof des Klosters und in der Basilika (bis 15.00 Uhr)

JULI 2014

Freitag 4. Juli: **Wallfahrtstag – Heiliger Ulrich**
Tag der Angestellten

Bischof Ulrich von Augsburg (890-973) war kurzzeitig auch der 7. Abt von Ottobeuren. Sein Hochfest nehmen wir zum Anlass und laden nach Ottobeuren ein.

ab 9.00 Uhr	Beichtgelegenheit
10.00 Uhr	**Basilika**: Wallfahrtsamt, mit Friedel Wille (Flöte) und Dr. Josef Miltschitzky (Orgel)
11.00 Uhr	Geistliche Betrachtung: Der heilige Bischof Ulrich und Ottobeuren im Kloster (Gästerefektorium) mit Pater Beda Lange OSB
15.00 Uhr	Pilgerandacht zu unserem Bistumspatron, dem hl. Ulrich im neuen Gotteslob, mit Aussetzung des Allerheiligsten und Eucharistischem Segen
17.00 Uhr	Vespergebet des Konvents in der Basilika Einladung der Angestellten des Klosters und ihrer Ehepartner

AUGUST 2014

19.00 Uhr	Festgottesdienst mit Abt Johannes Schaber OSB (dem 59. Nachfolger des Hl. Ulrich), Festpredigt Pater Subprior Dr. Theodor Lutz OSB

Samstag, 2. August: **Jugendgottesdienst zum Auftakt der Romwallfahrt**

Die Ottobeurer Ministranten nehmen wieder an der alle fünf Jahre stattfindenden Ministrantenwallfahrt in Rom teil und werden auf dem Rückweg Norcia und Loreto besuchen (3.-11. August).

19.00 Uhr Jugendgottesdienst der Ministranten in der Basilika zu Beginn ihrer Wallfahrt nach Rom, mit Abt Johannes Schaber OSB, es singt und spielt die Ministrantenband

Sonntag, 3. August bis Montag, 11. August:
Romwallfahrt der Ministranten

Papst Franziskus lädt die Ministranten nach Rom ein und am Mittwoch, 6. August werden wir ihm auf dem Petersplatz begegnen. „Darum ist es erlaubt, Gutes zu tun", lautet das Motto. Unsere Wallfahrt führt uns aber nicht nur nach Rom, sondern auch in die Wallfahrtsorte nach Norcia und Loreto. Ab 13 Jahre, € 449. Geistliche Begleitung Abt Johannes Schaber OSB, Infos und Anmeldung im Pfarramt, Tel. 798100.

Freitag, 15. August:	**Hochfest Mariä Himmelfahrt** **Wallfahrtstag**
8.30 Uhr	Beichtgelegenheit (Basilika)
9.00 Uhr	Pontifikalamt in der Basilika mit gregorianischem Choral, Choralschola der Abtei zu Mariä Himmelfahrt (Kräutersegnung)
10.15 Uhr	Geistlicher Impuls und Gebet im Kloster (Gästerefektorium) *mit P. Beda Lange OSB*
14.00 Uhr	Aussetzung und glorreicher Rosenkranz in der Basilika - Eucharistischer Segen

Wallfahrtstage & Pilgerroute

TERMINÜBERSICHT 2014

AUGUST 2014

21. August bis 30. August: Pilger- und Studienreise ins Heilige Land

Nazareth, See Genezareth, Golan, Jericho, En Gedi, Betlehem, Jerusalem, u.a.. Wir fahren mit Biblische Reisen (Silberburgstr. 121, 70176 Stuttgart; Reisenummer HL4G0187). Reiseleitung (unser ehemaliger Oberministrant): Dr. Dominik Helms. Preis ca. € 1620,- Ausführliche Infos im Pfarrbüro. – Beratung und Anmeldung: Dr. Dominik Helms, Tel. 08261-6060075, dominik.helms@kthf.uni-augsburg.de

SEPTEMBER 2014

Freitag, 12. September:

Wallfahrtstag zu *„Mariä Namen"*

ab 9.00 Uhr	Beichtgelegenheit in der Basilika
10.00 Uhr	Wallfahrtsgottesdienst (Basilika)
11.00 Uhr	Geistliche Betrachtung im Gästerefektorium des Klosters mit Pater Beda Lange OSB
14.00 Uhr	Aussetzung des Allerheiligsten am Kreuzaltar der Basilika, Pilgerandacht, Abschluss mit Eucharistischem Segen

OKTOBER 2014

Samstag, 18. Oktober:

Wallfahrtstag „Kirche und Kloster" (RB 66, 6f.)

„Das Kloster soll, wenn möglich, so angelegt werden, dass sich alles Notwendige, nämlich Wasser, Mühle und Garten, innerhalb des Klosters befindet und die verschiedenen Arten des Handwerks dort ausgeübt werden können. So brauchen die Mönche nicht draußen herumzulaufen, denn das ist für sie überhaupt nicht gut."
(Regel Benedikts, Kap. 66, 6 f.)

ab 9.00 Uhr	Beichtgelegenheit

OKTOBER 2014

10.00 Uhr	Wallfahrtsgottesdienst (Basilika)
11.00 Uhr	Geistliche Impulse zu den klösterlichen Räumen und Bereichen im Gästerefektorium des Klosters mit Pater Beda Lange OSB
14.15 Uhr	Kirchenführung in der Basilika
15.00 Uhr	Aussetzung des Allerheiligsten am Kreuzaltar der Basilika Pilgerandacht, Abschluss mit Eucharistischem Segen

NOVEMBER 2014

Montag, 10. November bis Montag 17. November:

Rom-Wallfahrt

Unsere Pfarreiengemeinschaft pilgert in die heilige Stadt Rom. Der heilige Benedikt war dort zum Studium, bevor er sich in die Einsamkeit zurückzog. In diesem Jahr erkunden wir die Stadt unter dem Blickwinkel der Blüte von Renaissance und Barock. – Deutsche Reiseleitung Edith Maria Schaffer, Organisation Walter Kennerknecht, geistliche Begleitung
Abt Johannes Schaber OSB, Unterkunft Klosterhotel Casa Santa Brigida,
Preis ca. € 1.045,-
Das ausführliche Programm ist im Pfarrbüro erhältlich.

Benediktinisches Leben & klösterliche Spiritualität

Der heilige Benedikt von Nursia kannte die Schriften der alten Mönchsväter und hat selbst längere Zeit als Einsiedler gelebt. Seine Klosterregel ist durchdrungen von seinen Erfahrungen im religiösen Leben, Erfahrungen im Gebet, der Stille, des Schweigens, des Gottsuchens. Er hat keine in unserem modernen Sinne Theorien und Praktiken der Meditation, Kontemplation oder Mystik entwickelt und hinterlassen, sondern schlichte, alltagstaugliche Anweisungen zum Gebet, zur heiligen Lesung der Bibel, zum Umgang untereinander und den Instrumenten für die guten Werke. Der Weg ist anfänglich schwer und eng und steil, aber mit zunehmender Selbsterkenntnis und im Blick auf Christus, gehen wir den Weg der Gebote Gottes in unsagbarer Liebe. Vielleicht liegt ja gerade in dieser Schlichtheit die Zeit überdauernde Anziehungskraft Benedikts auf viele Generationen bis in unsere Zeit, für Mönche wie auch für Laien.

Wie wird man Mönch?

Wen die Frage nach Gott nicht in Ruhe lässt, wer den Rahmen sucht, in dem man seiner religiösen Suche nach Sinn einen weiteren Raum geben kann, wer seiner Freude am Gebet und am Gottesdienst, seiner Entscheidung für ein Leben in einer Gemeinschaft mit all ihren Möglichkeiten und Grenzen, für den Dienst an den Menschen oder für die Zurückgezogenheit in Klausur der Stille Raum geben möchte, sollte sich prüfen, ob die benediktinische Lebensform die ihm angemessene christliche Lebensform ist.

Wie läuft so ein Eintritt in unsere Gemeinschaft ab?

Man melde sich im Kloster beim Abt und kommt auf seine Einladung hin für eine erste Zeit des Kennenlernens zu Besuch ins Kloster. Sollte der Entschluss bestehen, einzutreten, wird der Kandidat zur Probe aufgenommen. Nach einer ersten Eingewöhnungsphase (3-6 Monate) beginnt mit der Einkleidung das Noviziat, das ein Jahr dauert. Es ist ein Jahr der Ausbildung und Einführung ins klösterliche Leben. In dieser Zeit prüft sich der Novize und die Gemeinschaft prüft ihn auf seine Berufung hin. Will er bleiben und stimmt der Konvent positiv über seinen Verbleib ab, legt er vor dem Abt die dreijährigen Gelübde ab, also das Versprechen zu Armut, Gehorsam und klösterlichem Lebenswandel. Je nach Voraussetzungen (Abitur, Lehre u.a.) erhält der zeitliche Professe vom Abt eine Arbeit zugeteilt, oder er widmet sich einer Ausbildung, die für das Kloster benötigt wird (Lehre, Studium, Fortbildung). Hat er sich in den drei Jahren geprüft (er ist ja jetzt schon 4 ½ Jahre da), kann er darum bitten, die Ewigen Gelübde ablegen zu dürfen und ganz in die Gemeinschaft aufgenommen zu werden.

Wer neugierig geworden ist, ist gerne zu einem Aufenthalt in unseren Konvent eingeladen. Wir nennen das „Kloster auf Zeit." Er wende sich dazu an Abt Johannes Schaber OSB und formuliere sein Anliegen, dann wird ihm der Abt alles Weitere erläutern und für seinen Aufenthalt sorgen.

Einzelexerzitien

(von März bis November)

In einer Atmosphäre des äußeren und inneren Schweigens im Kloster Ottobeuren sucht der Teilnehmer einen Weg zu sich selbst und zu Gott. Die Betrachtung einiger Stellen aus der Heiligen Schrift und das tägliche Gespräch mit dem geistlichen Begleiter sollen ihm dabei eine Hilfe sein. Es besteht auch Gelegenheit zur Teilnahme am Stundengebet der Mönche. Termin und Kosten nach Vereinbarung.
Exerzitienbegleiter: P. Dr. Theodor Lutz OSB, P. Magnus Klasen OSB, P. Alexander Hoppert OSB und P. Beda Lange OSB

Benediktinisches Leben & klösterliche Spiritualität

TERMINÜBERSICHT 2014

MÄRZ 2014

Dienstag, 11. März: **Bring dein Leben in Ordnung (Exerzitien im Alltag)**
19.00 bis 20.00 Uhr im Gästerefektorium des Klosters, anschl. gemeinsame Komplet
(Einlass 18.50 Uhr an der Klosterpforte)
Exerzitienleiter:
Pater Prior Christoph Maria Kuen OSB

Bring dein Leben in Ordnung! Dieser Aufruf ist aus jedem Kapitel der Regula Benedicti zu hören. Im Prolog zur Benediktsregel heißt es in Vers 44: „Jetzt müssen wir laufen und tun, was uns für die Ewigkeit nützt." Das Leben in Ordnung bringen, in eine gottgewollte Ordnung, darum geht es Benedikt von Nursia (*480 / †547) in jedem seiner Worte in seiner Klosterregel aus dem 6. Jahrhundert, welche die Beziehung des Menschen zu Gott, zum Mit menschen und zu sich selbst ordnet. Ihre Weisheit ist es, aus der wir in den Exerzitien im Alltag 2014 schöpfen wollen.

Samstag, 15. März: **Choraltag im Kloster**
Der Konvent und die Choralschola der Abtei widmen sich den ganzen Tag unter Anleitung von Frater Gregor Baumhof OSB (Abtei Niederaltaich, Haus der Gregorianik München) dem Choralgesang.

Dienstag, 18. März: **Bring dein Leben in Ordnung (Exerzitien im Alltag)**
19.00 bis 20.00 Uhr im Gästerefektorium des Klosters, anschl. gemeinsame Komplet (Einlass 18.50 Uhr an der Klosterpforte) Exerzitienleiter: Pater Prior Christoph Maria Kuen OSB

Dienstag, 25. März:
19.00 bis 20.00 Uhr **Bring dein Leben in Ordnung (Exerzitien im Alltag)**
im Gästerefektorium des Klosters, anschl. gemeinsame Komplet

MÄRZ 2014

(Einlass 18.50 Uhr an der Klosterpforte)
Exerzitienleiter:
Pater Prior Christoph Maria Kuen OSB

Samstag/Sonntag, 29./30. März:
Oblatentage der Benediktinerabtei
Was sind Oblaten eines Klosters?
Zu ihrem geistlichen Leben heißt es:
„Das geistliche Leben der Benediktineroblaten ist bestimmt durch das Evangelium Jesu Christi und die Überlieferung des benediktinischen Mönchtums. Durch Eucharistiefeier und Stundengebet nimmt der Oblate in dem ihm möglichem Maß am Opfern und Beten der klösterlichen Gemeinschaft teil und ist ihr dadurch in besonderer Weise verbunden. Inneres Beten und geistliche Lesung, besonders der Heiligen Schrift, nehmen im Leben des Oblaten einen bevorzugten Raum ein." (Satzung der Oblaten, Nr. 12)
Oblatenrektor:
Pater Subprior Dr. Theodor Lutz OSB
Beginn jeweils um 8.00 Uhr, Ende 13.00 Uhr
Informationen im Internet unter:
www.oblatengemeinschaft.abtei-ottobeuren.de

APRIL 2014

Dienstag, 1. April: **Bring dein Leben in Ordnung (Exerzitien im Alltag)**
19 bis 20 Uhr im Gästerefektorium des Klosters, anschl. gemeinsame Komplet
(Einlass 18.50 Uhr an der Klosterpforte)
Exerzitienleiter:
Pater Prior Christoph Maria Kuen OSB

Dienstag, 8. April: **Bring dein Leben in Ordnung (Exerzitien im Alltag)**
19 bis 20 Uhr im Gästerefektorium des Klosters, anschl. gemeinsame Komplet
(Einlass 18.50 Uhr an der Klosterpforte)

Benediktinisches Leben & klösterliche Spiritualität

TERMINÜBERSICHT 2014

APRIL 2014

Exerzitienleiter:
Pater Prior Christoph Maria Kuen OSB

Freitag, 11. April:
19.30 Uhr

Kino im Kloster zur Fastenzeit
Von Menschen und Göttern
(frz. Spielfilm 2010, 122 min.)
– Die Mönche von Tibhirine – algerische Glaubenszeugen

Mit einer Hinführung zum Film durch Abt Johannes Schaber OSB
(bis ca. 22.00 Uhr) – Eintritt frei
Pfarrheim St. Michael, Rupertstr. 10, Ottobeuren

MAI 2014

Samstag, 10. Mai: **Tag der offenen Klöster in Deutschland**
Museum der Abtei mit den barocken -- Prunkräumen

10.00-12.00 Uhr (Einlass bis 11.40 Uhr) – *freier Eintritt*
14.00-17.00 Uhr (Einlass bis 16.40 Uhr) – *freier Eintritt*

Führungen:
10.30 Uhr im Museum (Treffpunkt Museumseingang)
14.00 Uhr in der Basilika (Treffpunkt unter der Kanzel)
15.00 Uhr im Museum (Treffpunkt Museumseingang)

Filmvorführung „Heilig ist dieser Ort" im Inforaum des Klosters
10. – 11. – 13.00 Uhr mit der Möglichkeit, über das Klosterleben ins Gespräch zu kommen.

Dienstag, 13. Mai: **Fasten, Essen und Trinken in der Klosterregel des hl. Benedikt von Nursia**

Fasten, Essen und Trinken sind im Kloster nicht einfach eine Notwendigkeit der Nahrungsaufnahme, sondern sie haben eine geistliche Dimension. Wir Mönche laden an diesem Abend ein, diesen Aspekt unseres Lebens kennenzulernen. Die Teilnehmerzahl ist auf max. 40 Personen (Männer und Frauen) beschränkt, Teilnahmegebühr: € 5,- Wegen der Küche nur mit Anmeldung an der Klosterpforte.
Tischleser: Frater Nikolaus Eminger OSB
Tischdiener: Fr. Clemens Strobl OSB, Fr. Josef M. Hörberg OSB, P. Magnus Klasen OSB, Fr. Bonifatius Scholz OSB, Fr. Emmanuel Schneider

18.00 Uhr Chorgebet in der Basilika mit den Mönchen, gesungene Vesper
18.30 Uhr Abendessen im Refektorium des Klosters im Schweigen, aber mit Tischlesung, anschl. geistlicher Impuls und kurze Führung durch P. Rupert Prusinovsky OSB im Refektorium.
20.15 Uhr Psalmprozession in die Basilika
Komplet (Nachtgebet) in der Basilika
(Ende ca. 20.45 Uhr)

MAI 2014

Dienstag, 20. Mai: **Kreuzgang-Gespräche**
18.00 Uhr Teilnahme an der Vesper in der Basilika
18.30 Uhr Imbiss im Klostercafé
19.00 Uhr Begrüßung Abt Johannes Schaber OSB
Blitzlichter auf die 1250jährige Geschichte der Abtei Ottobeuren
Referent: Abt em. Paulus Maria Weigele OSB, Abtei Ottobeuren

29. Mai - 1. Juni (Do.-So.): **49. Ottobeurer Studienwoche**

Haus Gottes und Himmels Pforten: 1250 Jahre Benediktinerabtei Ottobeuren
„crescas in mille millia" - dieser alttestamentliche Segenswunsch (Gen 24,60) auf dem *„Jubiläumsfresko"* über der Marienorgel in der Basilika wirkt nachhaltig auf die lange Geschichte dieses Hauses - 1250 Jahre ununterbrochene Tradition benediktinischen Lebens. Studienwoche zum Jubiläum geht auf die geschichtliche Entwicklung des Klosters ein, stellt die dem benediktinischen Leben innewohnende musikalische Tradition des Hauses dar und zeigt aus dem reichen Bildprogramm des prächtigen Barockbaus Unbekanntes und Neues auf. Betrachtungen zur benediktinischen Spiritualität heute schlagen den Bogen zur Gegenwart.

Benediktinisches Leben & klösterliche Spiritualität

TERMINÜBERSICHT 2014

MAI 2014

Donnerstag, 29. Mai 2014
(Christi Himmelfahrt)
(10.30 - 12.30 / 15.00 - 16.30 Uhr)
Tradition und Geschichte. 1250 Jahre Benediktinerabtei Ottobeuren
Prof. Dr. Manfred Weitlauff (Augsburg)

Freitag, 30. Mai 2014
Musikpflege in der Abtei Ottobeuren vom Mittelalter bis in die Gegenwart.
(10.00 - 12.00 / 15.00 - 16.30 Uhr)
Prof. DDr. Michael Hartmann (München)
20.00 Uhr Konzert mit dem Odeon-Ensemble München im Kaisersaal der Abtei

Samstag, 31. Mai 2014
***„castrum sub cruce"* - Unbekanntes in der barocken Architektur- und Bilderwelt des Klosters**
(10.00 - 12.00 / 15.00-17.00 Uhr)
Dr. Gabriele Dischinger (München), Dr. Cordula Böhm (München), Pater Rupert Prusinovsky OSB (Ottobeuren)

JUNI 2014

Sonntag, 1. Juni 2014
49. Ottobeurer Studienwoche
Obsculta, o fili, praecepta magistri.
Benediktinische Spiritualität heute
(10.30 - 12.30 / 15.00 - 16.30 Uhr)
Altabt Dr. Dr. h.c. Odilo Lechner OSB (München)
Leitung: P. Alexander Hoppert OSB (Ottobeuren)
Teilnahme:
Hörerkarte für alle 4 Tage € 35,-, Einzelkarte je Tag € 9,- (Karten an der Tageskasse).
Für auswärtige Gäste ist Unterkunft und Verpflegung im Kloster oder im Ort möglich. Kursgebühr inklusive Hörerkarte pro Person: bei Anreise am 28. Mai 2014: € 280,-/ bei Anreise am 29. Mai 2014: € 235,-.

JUNI 2014

Dienstag, 3. Juni: **Kreuzgang-Gespräche**
18.00 Uhr Teilnahme an der Vesper in der Basilika
18.30 Uhr Imbiss im Klostercafé
19.00 Uhr Begrüßung Pater Dr. Theodor Lutz OSB
Lebe, was du bist.
Klug - gerecht - tapfer – maßvoll.
Ein Brevier der Tugenden
Referent: Abt Dr. Johannes Eckert OSB, Abtei St. Bonifaz München

Pfingstsamstag 7. Juni:
Tag der Familienangehörigen der Ottobeurer Mönche
Geschlossene Veranstaltung im Konvent
17.30 Uhr Feierliche 1. Vesper zu Pfingsten in der Basilika

Pfingstmontag, 9. Juni bis Samstag, 14. Juni:

Schöpferische Aus-Zeit
(eine klösterliche Rekreation zum Jubiläum)
für Bischöfe, Priester und Diakone
Das Leben im Kloster ist geprägt von den Grundtätigkeiten ora (Gebet), labora (Arbeit) und lege (Schriftbetrachtung und Lektüre). Ein wichtiger Bestandteil unseres Tagesablaufs ist die Rekreation, die tägliche gemeinschaftliche Erholung.
In unserem Jubiläumsjahr wollen wir Bischöfe, Priester und Diakone einladen, einige Tage bei uns und mit uns zu verbringen. Sie nehmen am Leben des Konvents teil und können Mitbrüder kennenlernen, geistliche Impulse erhalten, bei einfachen Arbeiten helfen (alte Kleidung mitbringen), das Kloster mit seiner barocken Anlage entdecken, eutonische Übungen für den Alltag ausprobieren, das Naturschutzgebiet Günztal zu Fuß oder mit dem Fahrrad erkunden, die Stille für eine gute Lektüre nutzen.
Begleitung: Abt Johannes Schaber OSB und die Mönche der Abtei Ottobeuren
Kursgebühr € 375,-

Benediktinisches Leben & klösterliche Spiritualität

TERMINÜBERSICHT 2014

JUNI 2014

Dienstag, 10. Juni: **Kreuzgang-Gespräche**
18.00 Uhr Teilnahme an der Vesper in der Basilika
18.30 Uhr Imbiss im Klostercafé
19.00 Uhr Begrüßung Pater Benedikt Kuen OSB
Geistlich kämpfen lernen. – Benediktinische Lebenskunst für den Alltag
Referent: Abt em. Dr. Fidelis Ruppert OSB, Abtei Münsterschwarzach

Samstag/Sonntag, 21./22. Juni: **Oblatentage der Benediktinerabtei**
Was sind Oblaten eines Klosters? Zu ihrem geistlichen Leben heißt es: *„Das geistliche Leben der Benediktineroblaten ist bestimmt durch das Evangelium Jesu Christi und die Überlieferung des benediktinischen Mönchtums. Durch Eucharistiefeier und Stundengebet nimmt der Oblate in dem ihm möglichem Maß am Opfern und Beten der klösterlichen Gemeinschaft teil und ist ihr dadurch in besonderer Weise verbunden. Inneres Beten und geistliche Lesung, besonders der Heiligen Schrift, nehmen im Leben des Oblaten einen bevorzugten Raum ein."* (Satzung der Oblaten, Nr. 12)

Oblatenrektor: Pater Subprior Dr. Theodor Lutz OSB
Beginn jeweils um 8.00 Uhr, Ende 13.00 Uhr
Informationen im Internet unter:
www.oblatengemeinschaft.abtei-ottobeuren.de

Samstag 21. Juni: **Lesetag im Kloster (Regel Benedikts, Kap. 48)**
Neben dem Gebet (Gottesdienst, Chorgebet und privates Gebet) und Arbeit ist die tägliche geistliche Lesung (lectio divina) eine zentrale Säule des klösterlichen Lebens.
10.50 Uhr Treffpunkt Klosterpforte
11.00 Uhr Einführung in die Übung der geistlichen Lesung durch Abt Johannes Schaber OSB (Gästerefektorium)
12.00 Uhr Mittagsgebet mit den Mönchen und Mittagessen im Gästerefektorium
13.15 Uhr Lesezeit im Kloster (an verschied. Orten möglich)
17.30 Uhr Vespergebet in der Basilika mit dem Konvent
18.00 Uhr Abendessen der Teilnehmer im Gästerefektorium
18.30 Uhr Geistlicher Austausch über die Lesefrüchte

JUNI 2014

19.30 Uhr Abschlussgebet (Ende ca. 19.45 Uhr)
Betreuung: Fr. Josef Maria Hörberg, Fr. Nikolaus Eminger OSB, Abt Johannes Schaber OSB;
beschränkt auf 12 Teilnehmer,
Anmeldung an der Klosterpforte erforderlich,
Kostenbeitrag € 5,-

Dienstag, 24. Juni: **Kreuzgang-Gespräche**
18.00 Uhr Teilnahme an der Vesper in der Basilika
18.30 Uhr Imbiss im Klostercafé
19.00 Uhr Begrüßung Frater Tobias Heim OSB
Gertrud von Helfta – Ihre Botschaft für heute.
Referentin: Äbtissin Dr. Hildegard Brem O.Cist., Abtei Mariastern Gwiggen

JULI 2014

Dienstag, 8. Juli: **Kreuzgang-Gespräche**
18.00 Uhr Teilnahme an der Vesper in der Basilika
18.30 Uhr Imbiss im Klostercafé
19.00 Uhr Begrüßung Pater Magnus Klasen OSB
Selbsterkenntnis und Gedankensünden.
Referent: Weihbischof Dr. Marian Eleganti OSB, Chur (Abt em. von Uznach)
Wir neigen nicht ohne weiteres dazu, uns selbst ungeschminkt ins Auge zu blicken. Während wir eigenes Versagen eher milde beurteilen, gehen wir mit den Fehlern anderer streng ins Gericht. Der sicherste Beweis für die Demut, ist die Fähigkeit, seine eigene Sünde zu erkennen.
Die Mönchsväter wiederholen als Anfang der Weisheit die Forderung, zuerst sich selbst zu „verurteilen". Weil die Heiligen diesbezüglich ein feines Gespür hatten, hielten sie sich selbst und nicht die anderen für die grösseren Sünder. Das bedeutet auch, über die Regungen des Herzens zu wachen, denn das reine Herz darf Gott schauen (vgl. Mt 5,8).

Benediktinisches Leben & klösterliche Spiritualität

TERMINÜBERSICHT 2014

JULI 2014

Dienstag, 22. Juli: **Kreuzgang-Gespräche**
18.00 Uhr Teilnahme an der Vesper in der Basilika
18.30 Uhr Imbiss im Klostercafé
19.00 Uhr Begrüßung P. Prior Christoph Maria Kuen OSB
Stadtkloster in München und Prag: Menschliche und geistliche Herausforderung.
Referentin: Äbtissin Prof. Dr. Carmen Tatschmurat OSB, Abtei Venio München

Montag, 28. Juli bis Samstag, 2. August:
Barockwoche
Ottobeuren gehörte im 18. Jahrhundert der niederschwäbischen Benediktinerkongregation vom Heiligen Geist an, die innerhalb der alten Diözese Augsburg die acht Klöster Ottobeuren (bis 1779), Elchingen, Donauwörth, Irsee, Neresheim, Füssen, Mönchsdeggingen und Fultenbach umfasste. Der Klosterverband erlosch 1802 infolge der Säkularisation. Neben Einführungsreferaten werden an drei Tagen (außer Fultenbach) alle oben genannten Klöster angefahren und besichtigt.

Leitung: P. Rupert Prusinovsky OSB, Ottobeuren
Kursgebühr: € 520,- (inbegriffen: Vollpension, Kursunterlagen, Eintritte, Führungen, Busfahrten; nicht inbegriffen: auswärtige Essen)
– max. Teilnehmerzahl: 30 Personen.

Sonntag, 10. August bis Sonntag, 17. August:
Tage im Kloster für junge Männer ab 16 Jahre

„Seht in seiner Güte zeigt uns der Herr den Weg des Lebens." (Regel Benedikts, Vorwort 20)

Kloster auf Zeit für junge Männer ab 16 Jahren, die Interesse am Ordensleben haben, können ganzjährig (außer in der Weihnachtszeit) am Leben der Mönche teilnehmen. „Ins Kloster gehen" heißt, eine altbewährte und doch nach wie vor moderne christliche Lebensform zu wählen. In einer Familie aufwachsen oder als Single leben, das kennen wir; diese Lebensformen sind in unserer Gesellschaft weithin bekannt und vertraut. Aber was heißt es, das Kloster als seine Lebensform zu wählen? Um das Klosterleben kennen zu lernen, laden wir junge Männer ab 16 Jahren ein, an unserem Leben eine Woche teilzunehmen. Wir führen ein Leben des Gebets, der Arbeit und des Studiums in der Balance zwischen Gemeinschaft und Einsamkeit, Freiheit und Verantwortung. Ein Lebensentwurf, nach dem schon seit über 1500 Jahren Männer und Frauen leben. Und heute? Jesus würde einfach sagen: *„Komm und sieh!"* (Joh 1, 39)
Begleitung: Abt Johannes Schaber OSB
Kosten nach Vereinbarung

AUGUST 2014

Samstag, 16. August: **Kino im Kloster**
20.00 Uhr **Vaya con Dios und führe uns in Versuchung**
(D 2002, 103 min.)

Die Klosterkomödie mit Tiefsinn erzählt vom letzten Cantorianerkloster. Der letzte Abt gibt den verbleibenden drei Mönchen auf dem Sterbebett den Auftrag, die wertvolle Ordensregel ins italienische Mutterkloster zurückzubringen. Eine aufregende Reise beginnt für die drei Brüder mit verschiedenen Versuchungen und Gefahren. (bis 21.50 Uhr), Kaisersaal-Aufgang (Eingang an der Klosterpforte) – Eintritt frei.

SEPTEMBER 2014

Samstag, 13. September:
Tag der Ottobeurer Theologen
19.30 Uhr **Symposion**
„Ursprung und Wandel, Kontinuität und Zukunft (764-2014)."
Das Mönchtum – Hermeneutik und Grammatik einer christlichen Lebensform am Beispiel der ununterbrochenen 1250jährigen Geschichte der Benediktinerabtei Ottobeuren.

Benediktinisches Leben in seinem Ursprung, aber auch in seinem Wandel am Beispiel Ottobeurens

Benediktinisches Leben & klösterliche Spiritualität

TERMINÜBERSICHT 2014

SEPTEMBER 2014

verstehen zu lernen und dabei auf den Reichtum der christlichen Lebensform des Mönchtums zu schauen, ist das Thema des Symposions, zu dem Abt Johannes Schaber OSB acht Theologen als Referenten und Gesprächspartner eingeladen hat, die in Ottobeuren aufgewachsen sind, katholische Theologie studiert haben und heute Theologie lehren oder Religion unterrichten. Jeder nähert sich dem Thema aus seiner Fachrichtung. Eine gemeinsame Diskussion zum Thema des Symposions beschließt den Theologentag.
Eigenen Flyer zum Symposion mit ausführlichem Programm bitte anfordern.
Ort: Benediktinerabtei (Eingang über die Klosterpforte)
Eintritt: € 5,-

Referenten und Diskussionsteilnehmer:
Abt Johannes Schaber OSB, Prof. Dr. Hans-Ferdinand Angel (Graz), Prof. Dr. Rupert Scheule (Fulda), Prof. Dr. Mariano Barbato (Klausenburg-Rumänien), Dr. Thorsten Milchert (Augsburg), Dr. Dominik Helms (Augsburg), Dr. Christian Mazenik (Augsburg), Dipl. theol. Peter Schneider (München), Dipl. theol. Thomas Petrich (Bad Saulgau)

Sonntag, 14. September:
Tag der Ottobeurer Theologen – Fortsetzung

9.00 Uhr	Festgottesdienst zu Kreuzerhöhung mit Abt Johannes Schaber OSB, Franz Liszt: Kreuzandachten (an der Orgel Dr. Josef Miltschitzky)
10.30 Uhr	Theologisches Symposion (Fortsetzung der Vorträge) bis 12.00 Uhr
13.30 Uhr	Theologisches Symposion (Fortsetzung der Vorträge) bis 16.00 Uhr, anschließend
16.00 Uhr	Diskussionsforum bis 17.00 Uhr
17.30 Uhr	Vesper mit dem Konvent in der Basilika

Samstag, 20. September:
19.00 Uhr **Kino im Kloster**
Die große Stille (F-CH-D 2005, 161 min.)
Ein Dokumentarfilm über das Leben der Kartäusermönche in der Grande Chartreuse (bis ca. 22 Uhr).

SEPTEMBER 2014

Mit einer kurzen Einführung von Pater Christoph Maria Kuen OSB
Krypta – Eintritt frei.

Freitag 26. September:
20.00 Uhr **Kino im Kloster, Pfarrheim St. Michael**
Symphonie in Barock. Die Benediktinerabtei Ottobeuren (112 Min.)
Historischer Film von Dr. Karl Gress (1964), der das Klosterleben in Ottobeuren im Jubiläumsjahr verfilmt hat. Der aus dem Erzbistum Freiburg stammende Geistliche lebte im Ruhestand in Ottobeuren und war Organist.

OKTOBER 2014

Dienstag, 14. Oktober:
Vortrag über Pater Ulrich Schiegg OSB. Sein Leben in einer Zeit des Umbruchs im Schatten großer Namen
19.00 – 20.00 Uhr Gästerefektorium in der Benediktinerabtei: (Eingang Klosterpforte ab 18.45 Uhr)
Pater Ulrich Schiegg OSB (1752-1810) war Lehrer an der Klosterschule Ottobeuren, Professor an der Universität Salzburg, Ökonom der alten Reichsabtei Ottobeuren. Er musste 1802 die Aufhebung und Säkularisation des Klosters abwickeln. Er war bei der Landesvermessung des neuen Königreiches Bayern wesentlich beteiligt und starb 1810 hochgeehrt als Mitglied der Königlich Bayerischen Akademie der Wissenschaften. Frau Karin Schiegg zeichnet sein Lebensbild „im Schatten großer Namen" nach, nachdem sie viele Quellen zu seinem Leben neu entdeckt hat.
Referentin: Frau Karin Schiegg, Füssen

Donnerstag, 6. November: Herbstfoyer
19.30 Uhr Im Gästetrakt des Klosters,
Einlass an der Klosterpforte bis 19.30 Uhr
Mit Pater Subprior Dr. Theodor Lutz OSB

Benediktinisches Leben & klösterliche Spiritualität

TERMINÜBERSICHT 2014

NOVEMBER 2014

Samstag, 8. November:

Jahrestagung der Bayerischen Benediktinerakademie

9.00 Uhr — Gottesdienst in der Basilika mit Abt Johannes Schaber OSB (als stv. Dekan der philosophischen Sektion) und dem Präsidenten der Benediktinerakademie P. Dr. Michael Kaufmann (Metten), Choralschola Fr. Gregor Baumhof OSB (Niederaltaich), Orgel Prof. Theo Flury OSB (Einsiedeln)

anschl. — 86. Jahrestagung der Bayerischen Benediktinerakademie, Sektionssitzungen und Vollversammlung der Ordentlichen Mitglieder (nicht öffentlich)

Donnerstag, 13. November:

Herbstfoyer

19.30 Uhr — Im Gästetrakt des Klosters, Einlass an der Klosterpforte bis 19.30 Uhr
Mit Pater Subprior Dr. Theodor Lutz OSB

Donnerstag, 20. November:

Herbstfoyer

20.00 Uhr — Im Gästetrakt des Klosters, Einlass an der Klosterpforte bis 20 Uhr
Mit Pater Subprior Dr. Theodor Lutz OSB

Samstag/Sonntag, 22./23. November:

Oblatentage der Benediktinerabtei

Was sind Oblaten eines Klosters? Zu ihrem geistlichen Leben heißt es: *„Das geistliche Leben der Benediktineroblaten ist bestimmt durch das Evangelium Jesu Christi und die Überlieferung des benediktinischen Mönchtums. Durch Eucharistiefeier und Stundengebet nimmt der Oblate in dem ihm möglichem Maß am Opfern und Beten der klösterlichen Gemeinschaft teil und ist ihr dadurch in besonderer Weise verbunden. Inneres Beten und geistliche Lesung, besonders der Heiligen Schrift, nehmen im Leben des Oblaten einen bevorzugten Raum ein."* (Satzung der Oblaten, Nr. 12)

Oblatenrektor: Pater Subprior Dr. Theodor Lutz OSB

NOVEMBER 2014

Beginn jeweils um 8.00 Uhr, Ende 13.00 Uhr
Informationen im Internet unter:
www.oblatengemeinschaft.abtei-ottobeuren.de

Donnerstag, 27. November:

Herbstfoyer

19.30 Uhr — Im Gästetrakt des Klosters,
Einlass an der Klosterpforte bis 19.30 Uhr
Mit Pater Subprior Dr. Theodor Lutz OSB

Kirchenmusik im Gottesdienst & im Konzert

Seit Jahrhunderten singen Ottobeurer Mönche den gregorianischen Choral in Chorgebet und Gottesdienst. Melodien werden im 16. Jahrhundert von Ottobeurer Mönchen vierstimmig gesetzt. Abt Kasper Kindelmann lässt in die neue Klosterkirche (1563-1567) eine Orgel einbauen. Ottobeurer Mönche im 17. und 18. Jahrhundert musizieren, komponieren, unterrichten, leiten Aufführungen, stehen mit anderen Musikern in Kontakt. Welch jäher Abbruch 1802. Nach der Schließung des Klosters versucht der zum Pfarrer von Ottobeuren bestellte Pater Theodor Clarer die kirchenmusikalische Tradition mit Laien und den gregorianischen Choral mit jungen Männern aus dem Ort weiterzuführen. Es gelingt ihm, sodass unser Kirchenchor 2005 sein 200jähriges Bestehen feiern konnte.
Noch heute pflegen wir im Konvent regelmäßig den gregorianischen Choral und der Kirchenchor singt Orchestermessen bei feierlichen Gottesdiensten.

TERMINÜBERSICHT 2014

JANUAR 2014

Mittwoch, 1. Januar:
15.00 Uhr
Basilika: Consortium suevicum – Weihnachtliches Konzert mit süddeutscher Pastoralmusik.

MÄRZ 2014

Sonntag, 2. März:
Faschingssonntag
(VAM 19.00 Uhr, 7.30 Uhr, 9.00 und 11.00 Uhr)
Basilika: Carlo Fumagalli, Messa solenne per organo (Dr. Josef Miltschitzky)

Donnerstag, 6. März:
19.00 Uhr

Kirchentour 2014: Im Namen des Vaters
Basilika: Andrea Adams-Frey (Gesang), Albert Frey (Gesang, Gitarre), Dirk Benner (Piano) und Luca Genta (Cello, Flöte, Percussion)
Einlass ab 18.30 Uhr: Tickets € 15,-
für Kinder bis 16 Jahre € 9,-
Gemeinsam singen Andrea und Albert von der Herrlichkeit Gottes und der Zerbrechlich keit der Menschen. Die beiden stehen für einen ganzheitlichen Glauben, der Negatives nicht verschweigt, für Musik aus der Tiefe der Seele.

Samstag, 22. März:
16.00 Uhr

Basilika: Jubiläums-Orgelkonzert zur Fastenzeit
mit Pater Landelin Fuß OSB aus der Erzabtei St. Martin in Beuron
Geistlicher Impuls: Pater Beda Lange OSB
An der Dreifaltigkeitsorgel drei Werke von Johann Sebastian Bach (1685-1750): Fantasia und Fuge c-moll (BWV 537), das Coralvorspiel: *„O Mensch, bewein dein Sünde groß"* (BWV 622) und die Fuge in C-Dur (BWV 564, 3)
An der Marienorgel: Sigfried Karg-Elert (1877-1933): Choralimprovisation: *„An Wasserflüssen Babylon"* (op. 65). - Josef G. Rheinberger (1839-1901) Orgel-Sonate Nr. 4 in a-moll *„Tonus peregrinus"* (op. 98). - Louis Vierne (1870-1937) Berceuse. – Jehan A. Alain (1911-1940): Litanies.

Kirchenmusik im Gottesdienst & Konzert

TERMINÜBERSICHT 2014

MÄRZ 2014

- Jean Langlais (1907-1991): Chant de paix. - Johann S. Bach: Choralvorspiel: *"An Wasserflüssen Babylon"* (BWV 653). - Henri Mulet (1878-1967) Carillon-Sortie.

MAI 2014

Sonntag, 4. Mai:
15.30 Uhr

Klangreisen für die Seele
Eine Stunde zum Träumen und Entspannen
Basilika: Mit Robert Haas (Klavier) und Markus Ferber (Altflöte, Querflöte, Sopransaxophon, Altsaxophon und Klarinette)
Diese Musik, die tatsächlich bis in unsere Tiefen reicht, lebt von der Improvisation, die den Hörer und die Hörerin gekonnt mit auf eine Klangreise nehmen. Musik, die echt ist und durch ihre Variationen lebt. Flöten und Saxophone variieren beeindruckend zum ruhigen und grundlegenden Klavierspiel, das die Harmonien vorgibt, sich aber nicht in den Vordergrund spielt. Eine gelungene Mischung aus klassischer Musik, Jazz und Sacro-Pop.
Eintritt frei

Samstag, 17. Mai:
19.00 Uhr

Vorabendmesse
Basilika: gestaltet vom Experimentalchor aus Frankfurt/Main

Samstag, 31. Mai:

Benefizkonzert mit Holzbläser und Orgel
Zu Gunsten der Deutschen Lepra- und Tuberkulosehilfe e.V.
16.00 Uhr
Basilika: mit Adalbert Meier (Marienorgel von Steinmeyer/Klais 1957) und Roland Keck (Fagott)

JUNI 2014

Samstag, 14. Juni:
16.00 Uhr

Orgel-Benefizkonzert
Zu Gunsten der Deutschen Lepra- und Tuberkulosehilfe e.V.
Basilika: Pater Stefan Kling O. Praem, Prior des Klosters Roggenburg und Leiter des Amtes für Kirchenmusik des Bistums Augsburg, spielt auf der Heilig-Geist- und auf der Marienorgel Werke von Sixtus Bachmann, Johann Georg Albrechtsberger, Percy Fletscher, Joachim Schreiber u.a.

Sonntag, 15. Juni:
11.00 Uhr

Tag des Sports (Zur Eröffnung der WM in Brasilien)
Jugendgottesdienst in der Basilika mit Abt Johannes Schaber OSB,
es spielt die Ministrantenband

Samstag, 28. Juni:
16.00 Uhr

Benefizkonzert mit Chor- und Orgelmusik
Zu Gunsten der Deutschen Lepra- und Tuberkulosehilfe e.V.
Basilika: Es singt der Gemeindechor Unterthingau unter Leitung von Willibald Reichart zusammen mit Adalbert Meier (Marienorgel)

Sonntag, 29. Juni:
15.00 Uhr

Basilika: Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin
Leitung: Marek Janowski
(Anton Bruckner: *„Symphonie Nr.8"*)

JULI 2014

Samstag, 12. Juli:
16.00 Uhr

Basilika: Jubiläums-Orgelkonzert zum Benediktusfest mit Pater Dr. Petrus Eder OSB aus der Erzabtei St. Peter in Salzburg
Antonio Vivaldi: Concerto in C-Dur *„Grosso Mo gul"*, bearbeitet von Johann Sebastian Bach (BWV 594), Giuseppe Verdi: Sinfonia da *„La forza del destino"*, Carlo Fumagalli: Messa solenne tratta da *„Traviata"* del celebre Verdi, Franz Liszt: Reminiscences da Robert le Diable (Giacomo Meyerbeer), für Orgel adaptiert, Franz Liszt: Feierlicher Marsch aus Parsifal, für Orgel adaptiert, Franz Liszt: Vorspiel und Brautchor aus Lohengrin, für Orgel adaptiert

Kirchenmusik im Gottesdienst & Konzert

TERMINÜBERSICHT 2014

JULI 2014

Sonntag, 20. Juli 2014:

9.00 Uhr — Amt in der Basilika
Basilikachor und –orchester: W.A. Mozart: Missa brevis in B (KV 275)

15.00 Uhr — **Basilika**: Symphonieorchester und Chor des Bayerischen Rundfunks
Leitung: Bernard Haitink
(Joseph Haydn: „Die Schöpfung")

AUGUST 2014

Freitag, 15. August:

15.30 Uhr — **Festkonzert zu Mariä Himmelfahrt**
in der Basilika mit Josef Fleschhut (Orgel), Tobias Zinser und Hermann Ulmschneider (Trompeten) – *Eintritt* € 10.-

Samstag, 30. August: **Benefizkonzert mit Orgel und Trompeten –**
Zu Gunsten der Deutschen Lepra- und Tuberkulosehilfe e.V.

16.00 Uhr — **Basilika**: mit Rainer Hauf (Trompete) und Adalbert Meier (Marienorgel)

SEPTEMBER 2014

Samstag, 13. September:

16.00 Uhr — **Basilika: Orgelkonzert zum Fest der Kreuzerhöhung** mit Pater Dominikus Trautner OSB aus der Abtei Münsterschwarzach, an der Marienorgel Werke von Bryan Hesford, Max Reger (Canzone E-Dur, Introduktion und Passacaglia f-Moll, op. 63), Jean Langlais (Chant de Paix, Te Deum), Wolfgang Lindner (Adoro te devote), Maurice Duruflé (Choral varié, Veni creator spiritus, op. 4), Charles-Marie Widor (Andante As-Dur, aus Symphonie Nr. 4, Andante sostenuto, aus Symphonie Nr. 9), Joseph Jongen (Toccata), Marcel Paponaud (Toccata).

SEPTEMBER 2014

Samstag, 20. September:

16.00 Uhr — **Basilika: Jubiläumskonzert *„Glanzlichter des Barock"***
mit Pater Theo Flury OSB aus der Abtei Einsiedeln und Professor an der Hochschule S. Cecilia in Rom. Er spielt zusammen mit dem Bläserquintett „Brass Power" (Zürich) Werke von Giovanni Gabrieli (Sonata XXI, Canzona duodecimi toni), Johann Pachelbel (The Lord Got Reigneth, Kanon), Georg Friedrich Händel (Suite aus Messias), Johann Sebastian Bach (Toccata, Adagio und Fuge in C-Dur BWV 564) und Improvisationen.

Sonntag, 21. September: 3. Konzertsonntag

9.00 Uhr — Amt in der Basilika: Wolfgang Amadeus Mozart, Missa in F

15.00 Uhr — **Basilika:** Amsterdam Baroque Orchestra & Choir
Leitung: Ton Koopman
(F.X. Schnizer: Missa solemnis / J.S. Bach: Magnificat)

Samstag, 27. September:

16.00 Uhr — **Basilika: Konzert mit Männerchor und Orgel**
Zu Gunsten der Deutschen Lepra- und Tuberkulosehilfe e.V.
Mit Adalbert Meier (Marienorgel) und dem Männerchor Wildpoldsried,
Leitung: Anke Weinert-Wegmann

OKTOBER 2014

Samstag, 4. Oktober:

16.00 Uhr — **Basilika: Schlusskonzert der Benefizkonzerte**
Zu Gunsten der Deutschen Lepra- und Tuberkulosehilfe e.V. mit Adalbert Meier (Marienorgel) und die St. Martinsbläser Memmingen,
Leitung: Rolf Spitz.

Sonntag, 5. Oktober: **Mariensingen**

15.30 Uhr — **Basilika:** Mariensingen mit den Kirchenchören der Pfarreiengemeinschaft (Böhen, Hawangen, Ollarzried, Ottobeuren), VivaVox, Jugendchor Ottobeuren Werke von Pater Franz Xaver Schnizer OSB, Guilio Caccini, František Xaver Brixi, *„Magnificat anima Mea"*

Kirchenmusik im Gottesdienst & Konzert

TERMINÜBERSICHT 2014

NOVEMBER 2014

Sonntag, 23. November:

15.30 Uhr **Tag der Kirchenmusik - Cäcilienfeier**
Cäcilienfeier und Konzert in der Basilika mit dem Basilikachor und –orchester (Pater Meinrad Spieß OSB, *„Requiem in c"*)

Samstag, 29. November:

15.00 Uhr **Tag der Ottobeurer Gründung Marienberg in Südtirol**
Im Jahr 1144 wurde das Kloster Marienberg von Ottobeurer Mönchen besiedelt. Die berühmten Fresken der Krypta wurden von Ottobeurer Mönchen ausgemalt. Es ist die einzige Klostergründung, die von Ottobeuren ausging.

15.00 Uhr *„Südtiroler Advent"* in der Basilika, präsentiert von Sabine Sauer
Trentiner Bergsteigerchor – Sarner Musikensemble (im Rahmen der 19. „Ottobeurer Herbstzeitlose")

DEZEMBER 2014

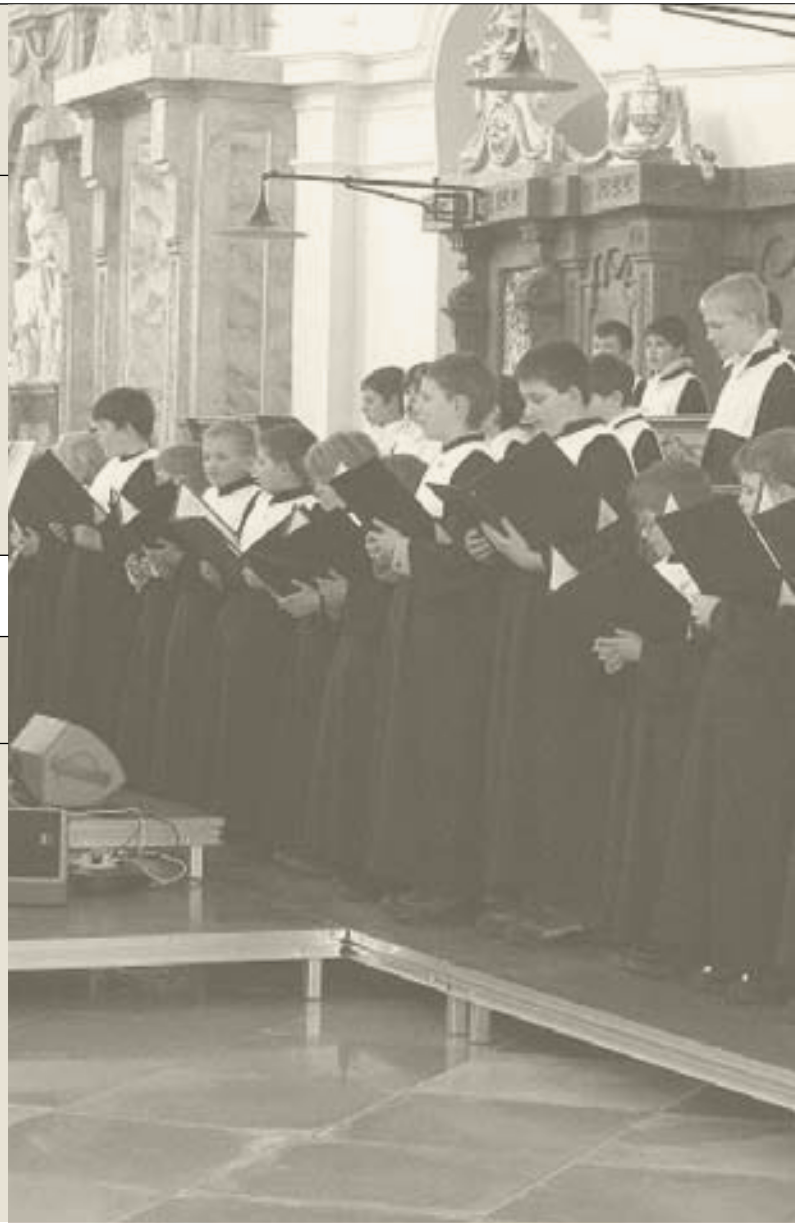
Sonntag, 14. Dezember:

15.00 Uhr **Basilika:** Kirchenkonzert der Blasmusikgesellschaft Ottobeuren

Mittwoch, 24. Dezember:

23.00 Uhr **Basilika: Weihnachtliche Orgelvesper**
mit Josef Miltschitzky

Werke von Werke von Hieronymus Praetorius (Hymnus *„A solis ortus cardine"*), Georg Böhm *(„Gelobet seist Du, Jesu Christ")*, P. Anton Esten dorffer (Capriccio super „Joseph, lieber Joseph mein") aus dem Ottobeurer Musikarchiv MO 1038 und Pierre Dandrieu *(„Laissez paitre vos bestes")*



Konzert & Musik
Kunst & Literatur

(Bild: Konzert im Kaisersaal der Benediktiner-Abtei Ottobeuren)

Benediktinerabtei Ottobeuren

TERMINÜBERSICHT 2014

FEBRUAR 2014

Donnerstag, 6. Februar: Vortrag
14.00 Uhr
Abt Rupert Ness und Johann Baptist Zimmermann (Vertrag vom 6. Februar 1714):
Erste Voraussetzungen für das Bayerische Rokoko
Dr. Sixtus Lampl (Valley) – Vortrag und Führung
Gästerefektorium des Klosters
(Eingang Klosterpforte) - € 5,-

Donnerstag, 27. Februar bis Dienstag, 5. März:
Faschingseinkehr
Im Gästetrakt des Klosters: Freies Malen und Zeichnen für alle, die Tage der Ruhe und Einkehr für individuelle Ikonen- oder Hinterglasmalerei und für andere kreative Arbeiten suchen. Keine Kursleitung, Materialien sind selbst mitzubringen. Gästebetreuung Pater Magnus Klasen OSB. - Gebühr € 390,-

Freitag, 28. Februar:
19.30 Uhr
Kursaal: Vernissage *„In Memoriam Otto Steiner († 2010)"* zum 90. Geburtstag (*1.3.1924)

MÄRZ 2014

Samstag 1. März – Sonntag, 9. März:
Kursaal: Ausstellung *„In Memoriam Otto Steiner († 2010)"* zum 90. Geburtstag
(Öffnungszeiten: Sa./So. 10 Uhr - 18 Uhr, Mo bis Fr. 9 Uhr - 17 Uhr)

Samstag, 1. März:
16.00 Uhr
Evangelische Erlöserkirche: Orgel ohne Grenzen zum Faschingssamstag mit Walter Dolak (Füssen) und Georg Wolf (Eggisried) mit Werken von ABBA, Supertramp, AC/DC, Europe, Falco und Filmmusik

Sonntag, 23. März:
17.00 Uhr
Kursaal: *„Heute feiern wir ein Fest mit Musik"*, Jahreskonzert der Musikschule Ottobeuren
(Eintritt: € 4.-, ermäßigt € 2.-)

Konzert & Musik
Kunst & Literatur

TERMINÜBERSICHT 2014

MÄRZ 2014

Sonntag, 30. März: 14.00 Uhr	**Kursaal:** *„Musikantenhoigata"* des Trachtenvereins

APRIL 2014

Samstag, 12. April: 16.00 Uhr 19.00 Uhr	 **Evangelische Erlöserkirche**: Orgel und Actionpainting mit Pierre Bardon (Saint-Maximin) und Carmen Kirkpatrick-Russ (Ottobeuren) **Erich-Schickling-Stiftung/Eggisried: Geheimnis des Leidens** Kreuzwegbilder von Erich Schickling mit Texten zur Passion Texte von Gryphius bis Erich Fried korrespondieren mit Musik von J.S. Bach, Johannes Brahms, Dupré und Improvisationen von Walter Dolak. Rezitation: Helga Greier (Kempten), Musik: Walter Dolak (Füssen) am Flügel
Sonntag, 20. April: 20.00 Uhr	**Aula des Schulzentrums: Osterkonzert** der Blasmusikgesellschaft Ottobeuren
Samstag, 26. April: 20.00 Uhr	**Hirschsaal:** Frühjahrskonzert des Männergesangvereins Ottobeuren mit Solisten

MAI 2014

Freitag, 2. Mai: 10.00 - 17.00 Uhr	**Kursaal**: Fotoausstellung *„Zauber des Nachthimmels - Licht, Faben, Landschaft"* von der Allgäuer Volkssternwarte Ottobeuren e.V.
Samstag, 3. Mai: 10.00 - 17.00 Uhr 16.00 Uhr 17.00 Uhr	 **Kursaal**: Fotoausstellung *„Zauber des Nachthimmels - Licht, Faben, Landschaft"* von der Allgäuer Volkssternwarte Ottobeuren e.V. **Evangelische Erlöserkirche:** Orgel und Shakespeare mit Anthony Burns-Cox (Romsey) und Richard Bond (St. Albans) **Erich-Schickling-Stiftung/Eggisried:** Feierstunde anlässlich des 90. Geburtstages von Erich Schickling (+2012) mit einem Vortrag von Dr. Martin Brüske (Fribourg) *„Traum-Schöpfung-Geheimnis: Das Bild und seine Aufhebung im Blick auf Erich Schickling"*

MAI 2014

Sonntag, 4. Mai: 10.00 - 17.00 Uhr	**Kursaal**: Fotoausstellung *„Zauber des Nachthimmels - Licht, Faben, Landschaft"* von der Allgäuer Volkssternwarte Ottobeuren e.V.
Samstag, 17. Mai: 17.00 Uhr	**Erich-Schickling-Stiftung/Eggisried:** *„Heimat"* – Klavier- und Kammermusikwerke von Béla Bartók (1881-1845) mit Text- und Moderationsbeiträgen
Sonntag, 18. Mai: 9.15 Uhr 11.00 Uhr 15.00 Uhr 17.00 Uhr	**Unterallgäuer und Internationaler Museumstag** **Erich-Schickling-Stiftung/Eggisried:** Morgenmeditation, anschließend Möglichkeit zur kurzen Führung Musikalische Matinee mit Musikstudenten Führung durch die Stiftung Kammermusikalische Stunde mit Andreas Kellerer, Querflöte, und Maria Graf, Harfe.
Sonntag, 25. Mai: 17.00 Uhr 19.30 Uhr	**30 Jahre VivaVox Chor Ottobeuren** Pfarrheim St. Michael: Festkonzert 30 Jahre VivaVox und Kinderchöre **Marktplatz:** Standkonzert der Blasmusikgesellschaft Ottobeuren
Donnerstag 29. Mai: 19.30 Uhr	**Theatersaal** (!): Consortium suevicum (Konzert im Rahmen der 49. Ottobeurer Studienwoche)
Freitag, 30. Mai: 20.00 Uhr	**Kaisersaal:** Odeon-Ensemble München (Konzert im Rahmen der 49. Ottobeurer Studien woche)
Samstag, 31. Mai: 19.30 Uhr	**Kaisersaal:** Junge Philharmonie Schwaben

JUNI 2014

Sonntag, 1. Juni: 19.30 Uhr	**Marktplatz:** Standkonzert mit dem Musikverein Hauser
Mittwoch, 4. Juni: 18.00 Uhr	**30 Jahre Musikschule Ottobeuren** **Kaisersaal:** Jubiläumskonzert „Die vier Jahreszeiten" der Musikschule Ottobeuren zu ihrem 30-jährigen Bestehen

Konzert & Musik
Kunst & Literatur

TERMINÜBERSICHT 2014

JUNI 2014

Pfingstsamstag 7. Juni:
16.00 Uhr **Evangelische Erlöserkirche:** Orgel und sakraler Ausdruckstanz mit Harald Gokus (Rheda-Wiedenbrück) und Gabriela Hofweber (Augsburg)

Pfingstsonntag 8. Juni:
19.30 Uhr **Marktplatz:** Standkonzert der Musikkapelle Sontheim

Pfingstmontag 9. Juni:
16.00 Uhr **Erich-Schickling-Stiftung/Eggisried:** *„Landschaft im Wort"* Lyrik und Prosa mit Alois Sailer, dem Dichter aus dem Donauried. Musik auf der Zither mit Josef Bichlmair und Musiker aus dem Unterallgäu.

Samstag, 14. Juni:
19.30 Uhr **Kaisersaal:** Klavierabend Julia Rinderle

Sonntag, 15. Juni:
19.30 Uhr **Marktplatz:** Standkonzert der Musikkapelle Pleß

Samstag 21. Juni:
19.30 Uhr, **Kaisersaal:** *„Passo Avanti"* – Symbiose von Klassik und Jazz

Sonntag, 22. Juni:
19.30 Uhr **Marktplatz:** Standkonzert der Musikkapelle Bad Grönenbach

Freitag 27. Juni:
19.30 Uhr **Kursaal:** Vernissage *„Frau, Zeit und Papier"* von Beata Sosna-Nowak (Ottobeuren) (Ausstellung: Sa./So. 28./29.Juni jeweils von 10 Uhr – 18 Uhr)

Samstag, 28. Juni:
10 – 18 Uhr **Kursaal:** Ausstellung *„Frau, Zeit und Papier"* von Beata Sosna-Nowak (Ottobeuren)
19.30 Uhr **Kaisersaal:** Maximilian Hornung (Cello) & Milana Chernyavska (Klavier)

JUNI 2014

Sonntag, 29. Juni:
10 – 18 Uhr **Kursaal:** Ausstellung *„Frau, Zeit und Papier"* von Beata Sosna-Nowak (Ottobeuren)
19.30 Uhr **Marktplatz:** Standkonzert der Jugendkapelle Böhen / Ottobeuren

JULI 2014

Sonntag, 6. Juli:
11 – 18 Uhr **Kaserne (neben Brauhaus):** *„Im Schatten der Basilika"* Ausstellung von Helga Hornung & Philipp Reisacher
17.00 Uhr **Erich-Schickling-Stiftung:** *„ViolinSoloKonzert"* Juwelen der Violinliteratur mit Prof. Michael Grube (Ecuador/Überlingen)
19.30 Uhr **Marktplatz:** Standkonzert der Schmittbach Musikanten / Lachen

Mittwoch, 9. Juli:
18 – 20 Uhr **Kaserne (neben Brauhaus):** *„Im Schatten der Basilika"* Ausstellung von Helga Hornung & Philipp Reisacher

Donnerstag, 10. Juli:
18 – 20 Uhr **Kaserne (neben Brauhaus):** *„Im Schatten der Basilika"* Ausstellung von Helga Hornung & Philipp Reisacher

Freitag, 11. Juli:
18 – 20 Uhr **Kaserne (neben Brauhaus):** *„Im Schatten der Basilika"* Ausstellung von Helga Hornung & Philipp Reisacher

Samstag 12. Juli bis Sonntag, 21. September:
Klostermuseum
Sonderausstellung *„Zeit trifft Ewigkeit"*
Frater Tobias Heim OSB, der Custos des Museums, hat eine Sonderausstellung zum Jubiläumsjahr konzipiert. Sie wird ergänzt durch moderne Werke von Prof. Franz Xaver Lutz (München), dem leibli-

Konzert & Musik
Kunst & Literatur

TERMINÜBERSICHT 2014

JULI 2014

chen Bruder unseres Paters Dr. Theodor Lutz OSB, die bis zum 21. September 2014 im Theatersaal zu sehen sind.

Zeit trifft Ewigkeit
Romanisches Kreuz (Jesus Christus, der Gekreuzigte und Auferstandene als Ausgangspunkt unseres Glaubens und der Begegnung mit Gott) – Romanischer Kelch u.a. (Die Feier und Vergegenwärtigung des Opfers Christi in Tod und Auferstehung) – Monstranzen (Bleibende Gegenwart Christi in verborgener Gestalt) – Spanisches Kreuz (Kreuzreliquie als Objekt der Vergegenwärtigung des Geschehens von Golgotha und Aufforderung zur Nachfolge) – Reliquienschrein (Reliquien als Manifestation des HEILIGEN durch den Heiligen, also einer Person, der die Nachfolge Christi gelungen ist.) – Mittelalterliche Handschriften aus Ottobeuren (Begegnung mit Jesus Christus in seinem Wort und dem Bericht über sein Lebensopfer und seine Auferstehung). – Berechnungsanleitung für das Osterfest (Liturgie als Ort der Gottesbegegnung). – Nekrolog (Totengedenken: Geschichte des Klosters in seinen Menschen und ihre Nachfolgegeschichten).
Im Theatersaal und dem Vorraum zur Abtskapelle (12. Juli bis 21. September): Werke von Prof. Franz Xaver Lutz: Grafiken, Bilder, Skulpturen: Aufbrechen und Ineinandergehen der räumlichen Dimensionen, Überstieg der Begrenztheit der raum-zeitlichen Welt, Auseinandersetzung eines modernen Künstlers mit dem Thema *„Ewigkeit"*

Samstag, 12. Juli:	**Klostermuseum** **Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit", u.a. mit historischen Handschriften und Bücher des 14.-17.Jh. in der Barockbibliothek**
11 – 18 Uhr	**Kaserne (neben Brauhaus):** *„Im Schatten der Basilika"* Ausstellung von Helga Hornung & Philipp Reisacher
18.00 Uhr	**Erich-Schickling-Stiftung/Eggisried:** *„Die Weise von Liebe und Tod des Comets Christoph Rilke"* in der Vertonung von Viktor Ullmann (1898-1944 Auschwitz), komponiert im Juli 1944 in Theresienstadt, Elisabeth Verhoeven (Rezitation), Prof. Hartmut Höll (Klavier), Lesung aus dem Buch „WortMusik" von Hartmut Höll
19.30 Uhr	**Kaisersaal:** Nachwuchskünstlerpodium Marktoberdorf

JULI 2014

Sonntag, 13. Juli:	**Klostermuseum** **Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit", u.a. mit historischen Handschriften und Bücher des 14.-17.Jh. in der Barockbibliothek**
11 – 18 Uhr	**Kaserne (neben Brauhaus):** *„Im Schatten der Basilika"* Ausstellung von Helga Hornung & Philipp Reisacher
19.30 Uhr	**Marktplatz:** Standkonzert der Musikkapelle Benningen
Mittwoch, 16. Juli:	
18 – 20 Uhr	**Kaserne (neben Brauhaus):** *„Im Schatten der Basilika"* Ausstellung von Helga Hornung & Philipp Reisacher
Donnerstag, 17. Juli:	
18 – 20 Uhr	**Kaserne (neben Brauhaus):** *„Im Schatten der Basilika"* Ausstellung von Helga Hornung & Philipp Reisacher
Freitag, 18. Juli:	**Klostermuseum** **Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit"** (bis 21.September)
19.30 Uhr	**Kursaal:** Vernissage *„Form und Farbe"* von Fritz Demmel (Ottobeuren) (Ausstellung: Sa./So. 19./20.Juli jeweils von 10 Uhr – 18 Uhr)
18 – 20 Uhr	**Kaserne (neben Brauhaus):** *„Im Schatten der Basilika"* Ausstellung von Helga Hornung & Philipp Reisacher
20.30 Uhr	**Westhof der Abtei:** Theaterstück *„Silach"* von P. Kaspar Kuhn OSB (Gründungsgeschichte des

Konzert & Musik
Kunst & Literatur

TERMINÜBERSICHT 2014

JULI 2014

	Benediktinerklosters zu Ottobeuren, anno domini 764) Erwachsene: 16.- EURO Kinder bis 14 J.: 9 EURO
Samstag, 19. Juli:	**Klostermuseum** **Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit"** (bis 21.September)
10 – 18 Uhr	**Kursaal:** Ausstellung *„Form und Farbe"* von Fritz Demmel (Ottobeuren)
11 – 18 Uhr	**Kaserne (neben Brauhaus):** *„Im Schatten der Basilika"* Ausstellung von Helga Hornung & Philipp Reisacher
16.00 Uhr	**Basilika: Benefizkonzert mit Klarinetten- und Orgelmusik** Zu Gunsten der Deutschen Lepra- und Tuberkulosehilfe e.V. mit Dr. Markus Riedl (Klarinette) und Adalbert Meier (Marienorgel)
19.30 Uhr	**Kaisersaal:** Jubiläumskonzert – 30 Jahre „Mandelring-Quartett"
20.30 Uhr	**Westhof der Abtei:** Theaterstück *„Silach"* von P. Kaspar Kuhn OSB (Gründungsgeschichte des Benediktinerklosters zu Ottobeuren, anno domini 764) Erwachsene: € 16.-, Kinder bis 14 J.: € 9
Sonntag, 20. Juli 2014:	**Klostermuseum** **Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit"** (bis 21.September)
10 – 18 Uhr	**Kursaal:** Ausstellung „Form und Farbe" von Fritz Demmel (Ottobeuren)
11 – 18 Uhr	**Kaserne (neben Brauhaus):** *„Im Schatten der Basilika"* Ausstellung von Helga Hornung & Philipp Reisacher
19.30 Uhr	**Marktplatz:** Standkonzert des Musikvereins Markt Rettenbach
Mittwoch, 23. Juli:	
19.30 Uhr	Bannwald (Pflanzgarten): Bannwaldsingen des Männergesangsverein Ottobeuren – Serenade mit Bläsern
Freitag, 25. Juli:	**Klostermuseum** **Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit"** (bis 21.September)

JULI 2014

20.30 Uhr	**Westhof der Abtei:** Theaterstück „Silach" von P. Kaspar Kuhn OSB (Gründungsgeschichte des Benediktinerklosters zu Ottobeuren, anno domini 764) Erwachsene: € 16.-, Kinder bis 14 J.: € 9,-
Samstag, 26. Juli:	**Klostermuseum** **Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit"** (bis 21.September)
16.00 Uhr	**Evangelische Erlöserkirche:** Orgel und Literatur mit Christian Collum (Köln) und Lesung von Dr. Elisabeth Donoghue (München)
19.30 Uhr	**Kaisersaal:** *„Very Klezmer"* Giora Feidman & Gitanes Blondes
Sonntag, 27. Juli:	**Klostermuseum** **Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit"** (bis 21.September)
17.00 Uhr	**Erich-Schickling-Stiftung/Eggisried:** *„Wenn der Töne Zauber walten"* Sommerliches Konzert der Grossfamilie Hopfenzitz, Ernste und heitere Lieder, Arien und Instrumentalstücke
19.30 Uhr	**Marktplatz:** Standkonzert der Musikkapelle Hawangen
20.30 Uhr	**Westhof der Abtei:** Theaterstück *„Silach"* von P. Kaspar Kuhn OSB (Gründungsgeschichte des Benediktinerklosters zu Ottobeuren, anno domini 764) Erwachsene: € 16.-, Kinder bis 14 J.: € 9.-

AUGUST 2014

Freitag, 1. August:	**Klostermuseum** **Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit"** (bis 21.September)
20.30 Uhr	**Westhof der Abtei:** Theaterstück *„Silach"* von P. Kaspar Kuhn OSB (Gründungsgeschichte des Benediktinerklosters zu Ottobeuren, anno domini 764) Erwachsene: € 16.-, Kinder bis 14 J.: € 9.-

Benediktinerabtei Ottobeuren

Konzert & Musik
Kunst & Literatur

TERMINÜBERSICHT 2014

AUGUST 2014

Samstag, 2. August: **Klostermuseum**
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit"
(bis 21.September)
20.30 Uhr **Westhof der Abtei:** Theaterstück *„Silach"*
von P. Kaspar Kuhn OSB
(Gründungsgeschichte des Benediktinerklosters
zu Ottobeuren, anno domini 764)
Erwachsene: € 16.-, Kinder bis 14 J.: € 9.-

Sonntag, 3. August: **Klostermuseum**
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit"
(bis 21.September)
14.00 Uhr **Westhof der Abtei:** Theaterstück *„Silach"*
von P. Kaspar Kuhn OSB
(Gründungsgeschichte des Benediktinerklosters
zu Ottobeuren, anno domini 764)
Erwachsene: € 16.-, Kinder bis 14 J.: € 9.-
19.30 Uhr **Marktplatz:** Standkonzert der Musikkapelle
Lauben-Heising

Dienstag, 5. August:
20.30 Uhr **Westhof der Abtei:** Theaterstück *„Silach"*
von P. Kaspar Kuhn OSB
(Gründungsgeschichte des Benediktinerklosters
zu Ottobeuren, anno domini 764)
Erwachsene: € 16.-, Kinder bis 14 J.: € 9.-

Mittwoch, 6. August:
20:30 Uhr **Westhof der Abtei:** Theaterstück *„Silach"*
von P. Kaspar Kuhn OSB
(Gründungsgeschichte des Benediktinerklosters
zu Ottobeuren, anno domini 764)
Erwachsene: € 16.-, Kinder bis 14 J.: € 9.-

8. - 10. August: Ausweichtermine für das Theaterstück *„Silach"*
(Fr.-So.): von P. Kaspar Kuhn OSB im **Westhof**

Sonntag, 10. August: **Klostermuseum**
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit"
(bis 21.September)
19.30 Uhr **Marktplatz:** Standkonzert der Musikkapelle
Engetried

AUGUST 2014

Freitag, 15. August: **Klostermuseum**
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit"
(bis 21.September)

Samstag, 16. August: **Klostermuseum**
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit"
(bis 21.September)

Sonntag, 17. August: **Klostermuseum**
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit"
(bis 21.September)
19.30 Uhr **Marktplatz:** Standkonzert der Musikkapelle
Egg a. d. Günz

Sonntag, 24. August: **Klostermuseum**
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit"
(bis 21.September)
19.30 Uhr **Marktplatz:** Standkonzert der Allgäuer Dorf-
musikanten Böhen

Samstag, 30. August: **Klostermuseum**
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit"
(bis 21.September)

Sonntag, 31. August: **Klostermuseum**
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit"
(bis 21.September)
19.30 Uhr **Marktplatz:** Standkonzert der Zeller Blasmusik e.V.

SEPTEMBER 2014

Samstag, 6. September:
Klostermuseum
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit"
(bis 21.September)
16.00 Uhr **Evangelische Erlöserkirche:** Orgel zu vier
Händen – West und Ost begegnen sich; mit Henri
Ormières (Carcassonne) und Reinhard Seeliger
(Görlitz)
19.00 Uhr **Erich-Schickling-Stiftung/Eggisried:**
„Sommerabend im Musem" Lieder und Klavier-
werke von Mendelssohn, Brahms, Mahler u.a..
(Susanne Schlegel/Alt und Ulrike Meyer/ Klavier)

Konzert & Musik
Kunst & Literatur

TERMINÜBERSICHT 2014

SEPTEMBER 2014

Sonntag, 7. September:
Klostermuseum
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit"
(bis 21.September)
19.00 Uhr **Marktplatz:** Standkonzert der Haseltaler Musikanten (Frickenhausen-Arlesried)

Freitag, 12. September:
Klostermuseum
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit"
(bis 21.September)

Samstag, 13. September:
Klostermuseum
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit"
(bis 21.September)
10.00 Uhr **Erich-Schickling-Stiftung/Eggisried** (XV. Eggisrieder Seminar für *„Musik und Transzendenz"*): Vortrag über „Fantasie und Transzendenz" mit Bezug zum Konzertprogramm
18.00 Uhr **Erich-Schickling-Stiftung/Eggisried** (XV. Eggisrieder Seminar für *„Musik und Transzendenz"*): Klavierabend mit Carmen Piazzini

Sonntag, 14. September:
Klostermuseum
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit"
(bis 21.September)
12.00 Uhr **Erich-Schickling-Stiftung/Eggisried** (XV. Eggisrieder Seminar für *„Musik und Transzendenz"*): *„Der Thoraschreiber"* und andere Geschichten aus dem Osten mit dem Erzähler Alexander Kostinskij und dem Klarinettisten Günter Schwanghart.
19.00 Uhr **Marktplatz:** Standkonzert der Blasmusikgesellschaft Ottobeuren

Donnerstag, 18. September:
19.30 Uhr **Kaisersaal:**
Schwäbisches Jugendsinfonieorchester

Freitag, 19. September:
Klostermuseum
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit"
19.30 Uhr **Kursaal:** Vernissage *„Briefe an die Heimat"* von Ercan Dündar (Ottobeuren)
(Ausstellung: Sa./So. 20./21.Sept. jeweils von 10 Uhr – 18 Uhr)

SEPTEMBER 2014

Samstag, 20. September:
Klostermuseum
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit"
10 – 18 Uhr Kursaal: Ausstellung *„Briefe an die Heimat"* von Ercan Dündar (Ottobeuren)
19.30 Uhr **Kaisersaal:** Kammerchor München

Sonntag, 21. September:
Klostermuseum
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit"
10 – 18 Uhr **Kursaal:** Ausstellung „Briefe an die Heimat" von Ercan Dündar (Ottobeuren)

OKTOBER 2014

Voraussichtlicher Aufführungstermin: Oktober/November 2014

Rupertus Noster
Ein Stück mit Musik zum 1250jährigen Bestehen der Abtei, ausgedacht und eingerichtet von Schülern und Lehrern der Rupert-Ness-Schulen Ottobeuren

Eine Schulklasse besichtigt die Basilika in Ottobeuren. Und wie immer: Langeweile, die Besichtigung stößt auf wenig Interesse bei den Schülern. Und wie immer. 3 Schüler machen sich selbständig, weil sie etwas Besseres zu tun wissen. Aber es kommt nicht so wie immer: Die 3 Schüler fallen in ein Zeitloch und machen sich unfreiwillig, aber sehr gewitzt auf Entdeckungsreise in die Vergangenheit. Dabei finden sie neue Freunde, treffen Abt Rupert höchstpersönlich und erfahren so nebenbei etwas über die Namensgebung unserer Schulen. Am Schluss finden sie selbstverständlich wieder zurück in die Gegenwart, mit reichlich Erfahrungen und um einiges Wissen rund um die Basilika schlauer.

Ein nicht ganz logischer Theaterspaß, mit viel Witz und Musik sowie mit realem Hintergrund, eingerichtet und aufgeführt von der Theater-AG der Rupert-Ness-Schulen.

Konzert & Musik
Kunst & Literatur

TERMINÜBERSICHT 2014

OKTOBER 2014

Freitag, 10. Oktober:
19.30 Uhr **Kursaal:** Multivisionsshow *„Wandertrilogie Allgäu – Im Dreiklang mit der Natur"* (im Rahmen des 3.Unterallgäuer Wanderherbstes vom 3.-12.Oktober)

Samstag, 11.Oktober:
16.00 Uhr **Evangelische Erlöserkirche:** Orgel und Lyrik, Orgelmusik aus Sachsen mit KMD Matthias Süß (Annaberg) und Ursula Ciola (Ottobeuren)

Freitag, 17.Oktober:
16.00 Uhr **Kursaal:** A-Cappella mit der lokalen Band „5 ohne Namen"
(im Rahmen der 19. „Ottobeurer Herbstzeitlose")

Donnerstag 23. Oktober: Vortrag
Gottes kleine Arche - Die Tiere in unserer Basilika
Wer aufmerksam durch die Basilika geht, dem fallen vielleicht die zahlreichen figürlichen wie gemalten Tierabbildungen auf. Darunter sind Tiere aus dem alltäglichen Umfeld genauso wie Wappentiere, Tiere, die wir in Heiligenlegenden finden oder aus der christlichen Ikonographie als theologische Symbole kennen. Lassen Sie sich unsere Basilika einmal aus diesem ungewöhnlichen Blickwinkel näher bringen.
19.00 Uhr **Abendmesse** in der Basilika *„Insectarium"* (von Andreas Willscher), an der Orgel: Dr. Josef Miltschitzky
20.00 Uhr **Vortrag** von Walter Kennerknecht über die Tiere in der Basilika
Pfarrheim St. Michael, Rupertstr. 10

Freitag, 24. Oktober:
19.30 Uhr **Kursaal/Haus des Gastes:** *„Gankino Circus"* Balkan-Beats und Fränkische Volksmusik, Finnische Folklore, Clownerie mit Schlager-Attitüde
(im Rahmen der 19. „Ottobeurer Herbstzeitlose")

Freitag, 31. Oktober:
19.00 Uhr **Saal im Hotel Hirsch:** Krimidinner von Zimt & Zyankali, kulinarisch-kriminalistischer Hochgenuss in 4 Gängen!
(im Rahmen der 19. „Ottobeurer Herbstzeitlose")

NOVEMBER 2014

Voraussichtlicher Aufführungstermin: Oktober/November 2014
Rupertus Noster
Ein Stück mit Musik zum 1250jährigen Bestehen der Abtei, ausgedacht und eingerichtet von Schülern und Lehrern der Rupert-Ness-Schulen Ottobeuren (mehr zum Stück auf Seite 73)

Donnerstag, 6. November:
19.30 Uhr **Kursaal:** *„Gedanken sind frei"* Josef Pretterer und Zither-Manä, zwei unverwechselbare Künstler gemeinsam auf der Bühne!
(im Rahmen der 19. „Ottobeurer Herbstzeitlose")

Samstag, 8. November:
20.00 Uhr **„OTTOBEAT" - 2. Ottobeurer Musiknacht**
(im Rahmen der 19. „Ottobeurer Herbstzeitlose")

Dienstag, 11. November:
19.30 Uhr **Hirschsaal:** Heimatabend mit Übergabe des *„Ottobeurer Heimatbuches"*

Freitag, 14. November:
19.30 Uhr **Kursaal:** *„Jazz Covers Pop"* mit *„Jazz Guitars Corporation"*
(im Rahmen der 19. „Ottobeurer Herbstzeitlose")

Samstag, 22. November:
16.00 Uhr **Evangelische Erlöserkirche:** Orgel und besinnliche Texte „Musica inglese" mit Gregg Morris (London) und Helge Brücher (Ottobeuren)
19.30 Uhr **Kursaal:** *„Picobello's"*, A-Cappella-Gesang aus fünf Männerkehlen
(im Rahmen der 19. „Ottobeurer Herbstzeitlose")

Sonntag, 23. November:
15.00 Uhr **Kursaal:** *„Picobello's"*, A-Cappella-Gesang aus fünf Männerkehlen
(im Rahmen der 19. „Ottobeurer Herbstzeitlose")

Freitag, 28. November:
Literarisches Quartett
mit Abtprimas Notker Wolf OSB
und Schülern des Rupert-Ness-Gymnasiums
19.30 Uhr **Benediktinerabtei** (Eingang Klosterpforte)
Felix Göppel, Denise Unsin, Simon Dausch und Annalena Proksch stellen vier Bücher und Romane zum Klosterleben vor und besprechen sie. Anschließend kommen sie mit dem Abtprimas der Benediktiner Dr. Notker Wolf OSB (Rom) darüber ins Gespräch.

Feste und Feiern der Markt-gemeinde, Ottobeurer Vereine

(Bild: Fest auf dem Marktplatz von Ottoberuen)

Benediktinerabtei Ottobeuren

TERMINÜBERSICHT 2014

JANUAR 2014

Montag, 13. Januar:	
19.30 Uhr	**Hirschsaal:** Bürgerversammlung des Marktes Ottobeuren

MÄRZ 2014

Samstag, 1. März:	
19.30 Uhr	**Aula des Schulzentrums:** Ottobeurer Faschingsball
Mittwoch, 12. März:	
19.30 Uhr	**Kursaal:** Sportlerehrung des Marktes Ottobeuren
Sonntag, 16. März:	
8 – 18 Uhr	Kommunalwahl (Bürgermeister und Gemeinderäte)
ab 18.00 Uhr	**Hirschsaal:** Public Viewing am Wahlabend
Samstag, 22. März:	
20.00 Uhr	**Hirschsaal:** Traditionelles Bockbierfest mit der Blasmusikgesellschaft Ottobeuren

April 2014

Freitag, 11. April:	
17.00 Uhr	**„Kleiner Marktplatz":** Aufstellen des Ottobeurer Osterbrunnens mit kleinem Rahmenprogramm. Veranstalter: Kath. Frauenbund
25. April - 10. Mai:	**Gauschießen** - Schützenverein Günztal-Eldern e.V.
Samstag, 26. April:	
15 – 18.30 Uhr	**Marktplatz:** 11. Ottobeurer City-Lauf
20.00 Uhr	**Pfarrheim:** Volkstanzabend mit dem Trachtenverein
Sonntag, 27. April:	
8 – 18 Uhr	**Frühjahrsmarkt und verkaufsoffener Sonntag**
Mittwoch, 30. April:	
19.00 Uhr	**Maibaumwiese:** *„Maibaum unplugged"* mit Live-Band. (Eintritt frei!)

Feste und Feiern der Markt-gemeinde, Ottobeurer Vereine

TERMINÜBERSICHT 2014

MAI 2014

Donnerstag, 1. Mai:	
8 - 17 Uhr	**Kasernenhof:** Flohmarkt des BRK Fördervereins Ottobeuren
9.30 Uhr – 14.00 Uhr	**Maibaumwiese:** Traditionelles Maibaumfest mit traditionellem Bändertanz des Trachtenvereins und Unterhaltung durch die Blasmusikgesellschaft Ottobeuren. (Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der Aula des Schulzentrums statt.)
Samstag, 10. Mai:	**Tag der helfenden Vereine in Ottobeuren Freiwillige Feuerwehr - Bayerisches Rotes - Kreuz-Johanniter**
ab 10.00 Uhr	Programm auf dem **Marktplatz:** Fahrzeug- und Oldtimerausstellung der Freiwilligen Feuerwehr Ottobeuren e.V. mit Schauübungen und buntem Jugendprogramm
15:00 Uhr	historische Löschübung
18.30 Uhr	Fahnenzug der Feuerwehren der VG Ottobeuren ab Marktplatz
Freitag, 16. Mai:	
14.00 Uhr	Pressekonferenz zur Eröffnung des Museums für zeitgenössische Kunst – Diether Kunerth (geschlossene Veranstaltung)
15.30 Uhr	Finale Gauschießen – Schützenverein Günztal-Eldern e.V.
17. Mai - 25. Mai (Sa.-So.): 12. Unterallgäuer Gesundheitswoche	
Samstag, 24. Mai:	
14.00 Uhr	Einweihung und Eröffnung des Museums für zeitgenössische Kunst – Diether Kunerth (nur für geladene Gäste)
20.45 Uhr	Finale Champions-League (Lissabon)
Sonntag, 25. Mai:	
8 – 18 Uhr	Europawahl
11 – 21 Uhr	Museum für zeitgenössische Kunst – Diether Kunerth: Tag der offenen Tür mit zahlreichen Aktionen
28.Mai - 1.Juni (Mi.–So.):	**Bezirksmusikfest der Hawanger Blasmusik** mit Festzelt und Umzug am Sonntag
Mi., 28.Mai: 19 Uhr	Sternmarsch und 20.30 Uhr Eröffnungsparty mit den *„Die Schwindligen 15"*

MAI 2014

Do., 29.Mai: 19 Uhr	Blasmusik der Extraklasse mit dem Europameister der Böhmisch-Mährischen-Blasmusik *„Blech & Co."* sowie dem Juwel der böhmischen Blasmusik *„Guido Henn und seine Goldene Blasmusik"*
Fr., 30.Mai: 20 Uhr	*„Waldfest"*-Party mit den Cover-Bands *„Skyfall"* und *„Atmosfear"*
Sa., 31.Mai: 19.30 Uhr	Tag der Nachbarschaft mit der *„Musikgesellschaft Sontheim"* und den *„Westerheimer Musikanten"*
So., 1.Juni: 9.30 Uhr	Gottesdienst
anschl.	Frühschoppen mit den Kohbachtaler Musikanten
13.00 Uhr	Gemeinschaftschor
13.30 Uhr	Festumzug und Musikantenparty mit den Allgäuer Dorfmusikanten /
ab 19 Uhr	Festausklang mit *„Alpenblech"*
Donnerstag 29. Mai:	
10.00 Uhr	**Feuerwehrhaus:** Vatertagsfest
19.00 Uhr	Bezirksmusikfest der Hawanger Blasmusik mit Festzelt Blasmusik der Extraklasse mit dem Europameister der Böhmisch-Mährischen-Blasmusik *„Blech & Co."* sowie dem Juwel der böhmischen Blasmusik *„Guido Henn und seine Goldene Blasmusik"*
Freitag, 30. Mai:	
20.00 Uhr	Bezirksmusikfest der Hawanger Blasmusik mit Festzelt „Waldfest"-Party mit den Cover-Bands *„Skyfall"* und *„Atmosfear"*
Samstag, 31. Mai:	
19.30 Uhr	Bezirksmusikfest der Hawanger Blasmusik mit Festzelt Tag der Nachbarschaft mit der *„Musikgesellschaft Sontheim"* und den *„Westerheimer Musikanten"*

JUNI 2014

Sonntag, 1. Juni:	Bezirksmusikfest der Hawanger Blasmusik mit Festzelt
9.30 Uhr	Gottesdienst
anschl.	Frühschoppen mit den Kohbachtaler Musikanten
13.00 Uhr	Gemeinschaftschor

Feste und Feiern der Markt-gemeinde, Ottobeurer Vereine

TERMINÜBERSICHT 2014

JUNI 2014

13.30 Uhr	Festumzug und Musikantenparty mit den Allgäuer Dorfmusikanten /
ab 19 Uhr	Festausklang mit *„Alpenblech"*
8 -17 Uhr	**Kasernenhof:** Flohmarkt des BRK Fördervereins Ottobeuren
Donnerstag, 12. Juni:	
22.00 Uhr	Eröffnungsspiel der Fußball-WM in Brasilien (Brasilien-Kroatien)
Montag, 16.Juni:	
18.00 Uhr	FIFA World Cup Brasil: Deutschland - Portugal
Samstag 21. Juni:	
21.00 Uhr	FIFA World Cup Brasil: Deutschland - Ghana
Donnerstag, 26. Juni:	
18.00 Uhr	FIFA World Cup Brasil: USA - Deutschland
Samstag, 28. Juni:	
10 Uhr – 16 Uhr	25. Ottobeurer Triathlon
Sonntag, 29. Juni:	
10 – 16 Uhr	Vereinsgarten (Eldern): Tag der offenen Gartentür

JULI 2014

Freitag 4. Juli:	**Ottobeurer Fescht mit allen Ottobeurer Partnerstädten**
18.00 Uhr	Zirkuszelt vor der Basilika oder auf dem Marktplatz: FIFA World Cup Brasil: Public Viewing / 1. Viertelfinalspiel
20.00 Uhr	„Diamonds Revival Band" ... und die Party kann beginnen.
22.00 Uhr	Zirkuszelt vor der Basilika: FIFA World Cup Brasil: Public Viewing / 2. Viertelfinalspiel
Samstag, 5. Juli:	**Ottobeurer Fescht mit allen Ottobeurer Partnerstädten** (Jubiläumsaktion: Sichern Sie sich Ihre eigene 1250-jährige Jubiläumsmedaille mit dem Fall-hammer!)
ab 16.00 Uhr	Ottobeurer Fescht mit der Jugendkapelle und der Ottobeurer Blasmusik

JULI 2014

18.00 Uhr	Zirkuszelt vor der Basilika oder auf dem Marktplatz: FIFA World Cup Brasil: Public Viewing / 3. Viertelfinalspiel
22.00 Uhr	Zirkuszelt vor der Basilika: FIFA World Cup Brasil: Public Viewing / 4. Viertelfinalspiel
Sonntag, 6. Juli:	**- Ottobeurer Fescht mit allen Ottobeurer Partnerstädten** (Jubiläumsaktion: Sichern Sie sich Ihre eigene 1250-jährige Jubiläumsmedaille mit dem Fall-hammer!)
9.30 Uhr	Festgottesdienst auf dem Marktplatz, anschließend Frühschoppen mit Mittagessen und Musik aus den Partnerstädten von Norcia und St. Donat.
Dienstag, 8. Juli:	
22.00 Uhr	**Zirkuszelt vor der Basilika:** FIFA World Cup Brasil: Public Viewing / 1. Halbfinale
Mittwoch, 9. Juli:	
22.00 Uhr	**Zirkuszelt vor der Basilika:** FIFA World Cup Brasil: Public Viewing / 2. Halbfinale
Samstag, 12. Juli:	
8 – 17 Uhr	**Kasernenhof:** Flohmarkt des BRK Fördervereins Ottobeuren
22.00 Uhr	**Zirkuszelt vor der Basilika:** FIFA World Cup Brasil: Public Viewing / Spiel um Platz 3
Sonntag, 13. Juli:	
21.00 Uhr	**Zirkuszelt vor der Basilika:** FIFA World Cup Brasil: Public Viewing / Endspiel
Dienstag, 29. Juli:	**Eldern (Reitanlage):** Freilandturnier des Reit- und
8 - 17 Uhr	Fahrverein Ottobeuren e.V. mit Kreismeisterschaften

Feste und Feiern der Markt-gemeinde, Ottobeurer Vereine

TERMINÜBERSICHT 2014

AUGUST 2014

Sonntag, 3. August:
8 – 18 Uhr **Jakobimarkt**

Freitag, 15. August:
9.00 Uhr **Treffpunkt Marktplatz:**
28.Unterallgäuer Radlertag mit Mittagessen in Maria Baumgärtle, Rückkehr ca. 17 Uhr, Anmeldung erforderlich!

Samstag, 16. August:
9.30 – 19.30 Uhr **Allg. Golf- und Landclub (Boschach):**
Jubiläums-Golfturnier (1250 Jahre Benediktinerabtei und 30 Jahre Golfclub Ottobeuren)

SEPTEMBER 2014

Dienstag, 9. September:
9 -17 Uhr **Treffpunkt Marktplatz:**
Tages-Wander-Ausflug des Radfahrvereins. Gäste sind herzlich willkommen! Anmeldung erforderlich.

Samstag, 13. September:
8 - 17 Uhr **Kasernenhof:** Flohmarkt des BRK Fördervereins Ottobeuren

Samstag, 27. September:
16.00 Uhr **Kaisersaal:** Kinderkonzert der Münchner Philharmoniker *„Ein Haydnspaß"*

Sonntag, 28. September:
Kirchweihtag der Basilika
10 – 17 Uhr **Regionalmarkt**
Eröffnung des AOK-Nordic-Walking-Parcours in Ottobeuren

OKTOBER 2014

3. - 5. Okt.: (Fr. – So.) **20-jähriges Partnerschaftsjubiläum Ottobeuren - St. Donat mit Kunstausstellung**

Freitag, 3. Oktober:
9.30 Uhr **Allg. Golf- und Landclub (Boschach):**
Sebastian-Kneipp-Golfturnier
19.30 Uhr **Kursaal:** Vernissage im Rahmen des 20-jährigen Partnerschaftsjubiläums Ottobeuren – St. Donat

OKTOBER 2014

Samstag, 4. Oktober:
8 - 17 Uhr **Kasernenhof:** Flohmarkt des BRK Fördervereins Ottobeuren
9 – 18 Uhr **Kursaal:** Kunstausstellung im Rahmen des 20-jährigen Partnerschaftsjubiläums Ottobeuren – St. Donat
19.00 Uhr **Kaisersaal:** A-cappella-Gruppe *„Maloni Fipagi"* mit korsischen Gesängen (im Rahmen des 20-jährigen Partnerschaftsjubiläums Ottobeuren – St. Donat, Eintritt frei!)

Sonntag, 5. Oktober:
9 – 18 Uhr **Kursaal:** Kunstausstellung im Rahmen des 20-jährigen Partnerschaftsjubiläums Ottobeuren – St. Donat

Samstag, 18. Oktober:
20.00 Uhr **Hirschsaal:** Oktoberfest mit der Blasmusikgesellschaft Ottobeuren

Samstag, 25. Oktober:
20.00 Uhr **Kursaal/Haus des Gastes:**
Herbstfest mit dem Trachtenverein

NOVEMBER / DEZEMBER 2014

Sonntag, 9. November:
8 – 18 Uhr **Martinimarkt und verkaufsoffener Sonntag**

Samstag, 29. November:
15 - 21 Uhr **Markplatz:** Ottobeurer Weihnachtsmarkt

Sonntag, 30. November:
15 - 21 Uhr **Markplatz:** Ottobeurer Weihnachtsmarkt

Sonntag, 7. Dezember:
16.00 Uhr **Eldern (Reithalle):**
Weihnachtsreiten mit Nikolausbesuch

Chronologisches Gesamt-Jubiläumsprogramm 2014

DEZEMBER 2013

Montag, 30. Dez. 2013: **Diözesane Eröffnung der Sternsingeraktion**
1.-6. Januar 2014
Jahresthema: „Kinder auf der Flucht – Malawi"
10.00 Uhr **Schulzentrum** in der Bergstr. 80, anschl. 11.00 Uhr Zug zum Marktplatz
12.00 Uhr Gottesdienst in der Basilika mit den Sternsinger gruppen aus dem ganzen Bistum Augsburg

JANUAR 2014

Mittwoch, 1. Januar:
15.00 Uhr **Basilika**: Consortium suevicum – Weihnachtliches Konzert mit süddeutscher Pastoralmusik.

Mittwoch, 1. Januar: Neujahr **Hochfest der Gottesmutter Maria**
Eröffnung des Jubiläumsjahres
„Wer aber im klösterlichen Leben und im Glauben fortschreitet, dem wird das Herz weit und er läuft in unsagbarem Glück der Liebe den Weg der Gebote Gottes." (RB, Vorwort 49)
9.30 Uhr Pontifikalamt in der Basilika
Zelebrant und Prediger: Abt Johannes Schaber OSB
Basilikachor und –orchester: Joseph Haydn: Orgelsolomesse
11.00 Uhr Neujahrsempfang der Abtei und Marktgemeinde im Kaisersaal
Eröffnung des Jubiläumsjahres 2014
17.30 Uhr Feierliche Vesper in der Basilika

Montag, 6. Januar: **Dreikönig – Hochfest der heiligen Dreikönige (Epiphanie)**
9.00 Uhr Pontifikalamt in der Basilika mit dem Basilikachor und -orchester: Ignaz Jakob Holzbauer, Weihnachtsmotette, *"Wacht auf Ihr frommen Hirten"* - Karl Kempter, Pastoralmesse in G, Pater Franz Xaver Schnizer OSB *„Juga et plana"*, Joseph Ignaz Schnabel *„Transeamus"*
17.30 Uhr Pontifikalvesper: Falsobordonipsalmen von Ignaz Mitter, Konvent der Benediktinerabtei, Basilikachor unter Ltg. Dr. Josef Miltschitzky, an der Dreifaltigkeitsorgel Pfr. Maurus Mayer, Sulzberg
18.30 Uhr Abschluss der Sternsingeraktion 2014 am Marktplatz

Montag, 13. Januar:
19.30 Uhr **Hirschsaal**:
Bürgerversammlung des Marktes Ottobeuren

Freitag, 31. Januar: **Tag der Ewigen Anbetung**
„Dem Gottesdienst soll nichts vorgezogen werden" (RB, Kap. 43, 3)
14.00 Uhr Anbetung in der Basilika (bis 20.00 Uhr)

FEBRUAR 2014

Sonntag 2. Februar: **Mariä Lichtmeß -Tag des gottgeweihten Lebens**
„Wir wollen also eine Schule für den Dienst des Herrn einrichten." (RB, Vorwort 45)
9.00 Uhr Konventamt in der Basilika mit unserem Novizenmeister Abt em. Paulus Maria Weigele OSB, gestaltet von den Mönchen der Abtei, Choralschola unter Ltg. von Pater Benedikt Kuen OSB

Donnerstag, 6. Februar:
14.00 Uhr **Abt Rupert Ness und Johann Baptist Zimmermann**
(Vertrag vom 6. Februar 1714):
Erste Voraussetzungen für das Bayerische Rokoko
Dr. Sixtus Lampl (Valley) – Vortrag und Führung Gästerefektorium des Klosters (Eingang Klosterpforte) - € 5,-

Donnerstag, 27. Februar bis Dienstag, 5. März:
Faschingseinkehr
Im Gästetrakt des Klosters: Freies Malen und Zeichnen für alle, die Tage der Ruhe und Einkehr für individuelle Ikonen- oder Hinterglasmalerei und für andere kreative Arbeiten suchen. Keine Kursleitung, Materialien sind selbst mitzubringen. Gästebetreuung Pater Magnus Klasen OSB. - Gebühr € 390,-

Chronologisches Gesamt-Jubiläumsprogramm 2014

FEBRUAR 2014

Freitag, 28. Februar:
19.30 Uhr **Kursaal**: Vernissage „In Memoriam Otto Steiner († 2010)" zum 90. Geburtstag (*1.3.1924)

MÄRZ 2014

Samstag 1. März - Sonntag, 9. März:
Kursaal: Ausstellung „In Memoriam Otto Steiner († 2010)" zum 90. Geburtstag
(Öffnungszeiten: Sa./So. 10 Uhr - 18 Uhr, Mo bis Fr. 9 Uhr - 17 Uhr)

Samstag, 1. März:
16.00 Uhr Evangelische Erlöserkirche: Orgel ohne Grenzen zum Faschingssamstag mit Walter Dolak (Füssen) und Georg Wolf (Eggisried) mit Werken von ABBA, Supertramp, AC/DC, Europe, Falco und Filmmusik

19.30 Uhr **Aula des Schulzentrums**: Ottobeurer Faschingsball

Sonntag, 2. März: **Faschingssonntag**
(VAM 19.00 Uhr, 7.30 Uhr, 9.00 und 11.00 Uhr)
Basilika: Carlo Fumagalli, Messa solenne per organo (Dr. Josef Miltschitzky)

Donnerstag, 6. März: **Kirchentour 2014: Im Namen des Vaters**
19.00 Uhr **Basilika**: Andrea Adams-Frey (Gesang), Albert Frey (Gesang, Gitarre), Dirk Benner (Piano) und Luca Genta (Cello, Flöte, Percussion)
Einlass ab 18.30 Uhr: Tickets € 15,-, für Kinder bis 16 Jahre € 9,-
Gemeinsam singen Andrea und Albert von der Herrlichkeit Gottes und der Zerbrechlichkeit der Menschen. Die beiden stehen für einen ganzheitlichen Glauben, der Negatives nicht verschweigt, für Musik aus der Tiefe der Seele.

Sonntag 9. März: **Schwäbischer Schützentag**
8.30 Uhr Festzug ab Marktplatz mit Blasmusik
9.00 Uhr Festgottesdienst in der Basilika mit Abt Johannes Schaber OSB und dem Bayerischen Sportschützenbund e.V. – Bezirk Schwaben. Musikalische Gestaltung durch die Blasmusikgesellschaft Ottobeuren und die Alphörner (nach dem Festgottesdienst - Einsatz der Böllerschützen aus Hopferbach)

Dienstag, 11. März: **Bring dein Leben in Ordnung (Exerzitien im Alltag)**
19.00 bis 20.00 Uhr im Gästerefektorium des Klosters, anschl. gemeinsame Komplet
(Einlass 18.50 Uhr an der Klosterpforte)
Exerzitienleiter:
Pater Prior Christoph Maria Kuen OSB

Bring dein Leben in Ordnung! Dieser Aufruf ist aus jedem Kapitel der Regula Benedicti zu hören. Im Prolog zur Benediktsregel heißt es in Vers 44: „Jetzt müssen wir laufen und tun, was uns für die Ewigkeit nützt." Das Leben in Ordnung bringen, in eine gottgewollte Ordnung, darum geht es Benedikt von Nursia (*480 / +547) in jedem seiner Worte in seiner Klosterregel aus dem 6. Jahrhundert, welche die Beziehung des Menschen zu Gott, zum Mitmenschen und zu sich selbst ordnet. Ihre Weisheit ist es, aus der wir in den Exerzitien im Alltag 2014 schöpfen wollen.

Mittwoch, 12. März:
19.30 Uhr **Kursaal**: Sportlerehrung des Marktes Ottobeuren

Samstag, 15. März: **Choraltag im Kloster**
Der Konvent und die Choralschola der Abtei widmen sich den ganzen Tag unter Anleitung von Frater Gregor Baumhof OSB (Abtei Niederaltaich, Haus der Gregorianik München) dem Choralgesang.

Sonntag, 16. März:
8 – 18 Uhr Kommunalwahl (Bürgermeister und Gemeinderäte)

MÄRZ 2014

Sonntag, 16. März: **Caritas-Sonntag**
„Der Abt möge sich besonders um die kranken Brüder annehmen." (RB, Kap. 36)
9.00 Uhr Festgottesdienst in der Basilika mit P. Prior Christoph Maria Kuen OSB, der Ambulanten Krankenpflege Ottobeuren – Markt Rettenbach e.V. und den Caritas-Sammlerinnen und –sammlern der Pfarrei Ottobeuren

ab 18.00 Uhr **Hirschsaal**: Public Viewing am Wahlabend

Dienstag, 18. März: **Bring dein Leben in Ordnung (Exerzitien im Alltag)**
19.00 bis 20.00 Uhr im Gästerefektorium des Klosters, anschl. gemeinsame Komplet (Einlass 18.50 Uhr an der Klosterpforte) Exerzitienleiter: Pater Prior Christoph Maria Kuen OSB

Freitag 21. März: **Hochfest des heiligen Benedikt von Nursia**
17.30 Uhr Feierliche Vesper in der Basilika
19.00 Uhr Pontifikalamt in der Basilika mit gregorianischem Choral
Zelebrant und Prediger Abt em. Vitalis Altthaler OSB, gestaltet vom Konvent der Abtei,
Ltg. Pater Benedikt Kuen OSB

Samstag, 22. März: **Wallfahrtstag zum Benediktusfest.**
Geistlicher Einkehrtag in der Fastenzeit
(Regel Benedikts, Kap. 49).
9.00 Uhr Beichtgelegenheit (Basilika)
10.00 Uhr Wallfahrtsgottesdienst (Basilika)
11.00 Uhr Geistliche Betrachtung zum 49. Kapitel der Regel Benedikts mit Pater Beda Lange OSB im Gästerefektorium des Klosters
„Der Mönch soll zwar immer ein Leben führen wie in der Fastenzeit. Dazu aber haben nur wenige die Kraft. Deshalb raten wir, dass wir wenigstens in diesen Tagen der Fastenzeit in aller Lauterkeit auf unser Leben achten und gemeinsam in diesen heiligen Tagen die früheren Nachlässigkeiten tilgen. […] So möge jeder über das ihm zugewiesene Maß hinaus aus eigenem Willen in der Freude des Heiligen Geistes Gott etwas darbringen; er entziehe seinem Leib etwas an Speise, Trank und Schlaf und verzichte auf Geschwätz und Albernheiten. Mit geistlicher Sehnsucht und Freude erwarte er das heilige Osterfest […]."
13.30 Uhr Geistliche Betrachtung: Die Fastenzeit (RB 49)
mit Pater Beda Lange OSB
15.00 Uhr Schmerzhafter Rosenkranz im Kapitelsaal der Abtei (geheizt)

16.00 Uhr **Basilika**: **Jubiläums-Orgelkonzert zur Fastenzeit**
mit Pater Landelin Fuß OSB aus der Erzabtei St. Martin in Beuron,
Geistlicher Impuls: Pater Beda Lange OSB
An der Dreifaltigkeitsorgel drei Werke von Johann Sebastian Bach (1685-1750): Fantasia und Fuge c-moll (BWV 537), das Coralvorspiel: „O Mensch, bewein dein Sünde groß" (BWV 622) und die Fuge in C-Dur (BWV 564, 3)
An der Marienorgel: Sigfried Karg-Elert (1877-1933): Choralimprovisation: „An Wasserflüssen Babylon" (op. 65). - Josef G. Rheinberger (1839-1901) Orgel-Sonate Nr. 4 in a-moll „Tonus peregrinus" (op. 98). - Louis Vierne (1870-1937) Berceuse. – Jehan A. Alain (1911-1940): Litanies. - Jean Langlais (1907-1991): Chant de paix. - Johann S. Bach: Choralvorspiel: "An Wasserflüssen Babylon" (BWV 653). - Henri Mulet (1878-1967) Carillon-Sortie.

20.00 Uhr **Hirschsaal**: Traditionelles Bockbierfest mit der Blasmusikgesellschaft Ottobeuren

Sonntag, 23. März: **Dritter Fastensonntag**
9.00 Uhr **Basilika**: Amt mit Frauenschola

17.00 Uhr **Kursaal**: „Heute feiern wir ein Fest mit Musik", Jahreskonzert der Musikschule Ottobeuren (Eintritt: € 4.-, ermäßigt € 2.-)

Dienstag, 25. März: **Hochfest der Verkündigung des Herrn**
8.00 Uhr **Basilika**: Amt mit Werken von Johann Casper Ferdinand Fischer: „Ave Maria klare" mit Claudia Summerer

MÄRZ 2014

19.00 bis 20.00 Uhr **Bring dein Leben in Ordnung (Exerzitien im Alltag)**
im Gästerefektorium des Klosters, anschl. gemeinsame Komplet
(Einlass 18.50 Uhr an der Klosterpforte)
Exerzitienleiter:
Pater Prior Christoph Maria Kuen OSB

Samstag/Sonntag, 29./30. März:
Oblatentage der Benediktinerabtei
Was sind Oblaten eines Klosters?
Zu ihrem geistlichen Leben heißt es:
„Das geistliche Leben der Benediktineroblaten ist bestimmt durch das Evangelium Jesu Christi und die Überlieferung des benediktinischen Mönchtums. Durch Eucharistiefeier und Stundengebet nimmt der Oblate in dem ihm möglichem Maß am Opfern und Beten der klösterlichen Gemeinschaft teil und ist ihr dadurch in besonderer Weise verbunden. Inneres Beten und geistliche Lesung, besonders der Heiligen Schrift, nehmen im Leben des Oblaten einen bevorzugten Raum ein." (Satzung der Oblaten, Nr. 12)
Oblatenrektor:
Pater Subprior Dr. Theodor Lutz OSB
Beginn jeweils um 8.00 Uhr, Ende 13.00 Uhr
Informationen im Internet unter:
www.oblatengemeinschaft.abtei-ottobeuren.de

Sonntag, 30. März: **Männereinkehrtag**
9.00 Uhr Basilika Gottesdienst
10.00 Uhr *Mit den Füßen beten – zu Fuß auf dem Jakobsweg*
Heribert Schenk, Memmingen berichtet mit Lichtbildern von seinem Pilgerweg von Südfrankreich über 900 km nach Santiago de Compostela ans Grab des Apostels Jakobus. Eine Sammlung besonderer und meditativer Eindrücke auf und neben dem Pilgerweg, dem sog. Camino, lassen den Betrachter ‚unmittelbar' auf diesem schon im Mittelalter bekannten und bis heute noch anziehenden Pilgerweg mitgehen
(bis ca. 12.00 Uhr) – *Eintritt frei.*

MÄRZ 2014

14.00 Uhr **Kursaal**: „Musikantenhoigata" des Trachtenvereins

APRIL 2014

Dienstag, 1. April: **Bring dein Leben in Ordnung (Exerzitien im Alltag)**
19 bis 20 Uhr
im Gästerefektorium des Klosters, anschl. gemeinsame Komplet
(Einlass 18.50 Uhr an der Klosterpforte)
Exerzitienleiter:
Pater Prior Christoph Maria Kuen OSB

Dienstag, 8. April: **Bring dein Leben in Ordnung (Exerzitien im Alltag)**
19 bis 20 Uhr
im Gästerefektorium des Klosters, anschl. gemeinsame Komplet
(Einlass 18.50 Uhr an der Klosterpforte)
Exerzitienleiter:
Pater Prior Christoph Maria Kuen OSB

Freitag, 11. April: **„Kleiner Marktplatz"**: Aufstellen des Ottobeurer Osterbrunnens mit kleinem Rahmenprogramm. Veranstalter: Kath. Frauenbund
17.00 Uhr

19.30 Uhr **Kino im Kloster zur Fastenzeit**
Von Menschen und Göttern
(frz. Spielfilm 2010, 122 min.)
Die Mönche von Tibhirine – algerische Glaubenszeugen
Mit einer Hinführung zum Film durch Abt Johannes Schaber OSB
(bis ca. 22.00 Uhr) – Eintritt frei,
Pfarrheim St. Michael, Rupertstr. 10, Ottobeuren

Samstag, 12. April:
16.00 Uhr **Evangelische Erlöserkirche:** Orgel und Actionpainting mit Pierre Bardon (Saint-Maximin) und Carmen Kirkpatrick-Russ (Ottobeuren)
19.00 Uhr **Erich-Schickling-Stiftung/Eggisried: Geheimnis des Leidens**
Kreuzwegbilder von Erich Schickling mit Texten

APRIL 2014

zur Passion
Texte von Gryphius bis Erich Fried korrespondieren mit Musik von J.S. Bach, Johannes Brahms, Dupré und Improvisationen von Walter Dolak. Rezitation: Helga Greier (Kempten), Musik: Walter Dolak (Füsen) am Flügel

Mitfeier der Heiligen Woche (Kar- und Ostertage)

Palmsonntag, 13. April bis Ostermontag, 21. April

Sonntag, 13. April: **Palmsonntag**
9.00 Uhr Palmprozession und Amt zum Palmsonntag in der Basilika, es singt die Männerschola.
17.30 Uhr Lateinische Vesper des Konvents in der Basilika
19.30 Uhr Trauermette in der Basilika

Kardienstag, 15. April:
19.00 Uhr Bußgottesdienst in der Basilika als Vorbereitung auf das Sakrament der Beichte, gestaltet von den Mönchen der Abtei, anschl. Beichtgelegenheit und Beichtgespräch

Karmittwoch, 16. April:
10.00 Uhr Chrisammesse im Augsburger Dom mit Bischof Dr. Konrad Zdarsa

Gründonnerstag, 17. April:
19.00 Uhr Abendmahlsamt mit Fußwaschung in der Basilika
20.30 Uhr Betstunden in der Krypta (bis 7.00 Uhr)

Freitag, 18. April: **Karfreitag**
9.00 Uhr Beichtgelegenheit (Basilika) bis 11.00 Uhr
10.00 Uhr Kreuzwegandacht in der Basilika
14.30 Uhr Feier des Leidens und Sterbens unseres Herrn Jesus Christus (Basilika).
Predigt: Abt em. Paulus M. Weigele OSB
Gesungene Passion, Basilikachor
16.00 Uhr Beichtgelegenheit (Basilika) bis 17.00 Uhr
19.30 Uhr **Basilika**: Grabmusik mit Werken von Pater Konrad Back OSB, Stabat Mater, Pater Chrysostomos Kolbinger OSB, Plorans ploro in Domino (Trauermusik in d) mit Susanne Jutz-

APRIL 2014

Miltschitzky (Sopran), Hedwig Schöner (Alt), Jürgen Lehmann (Tenor), Michael Hoerburger (Bass), Annette Nützel (Orgel), Basilikachor und –orchester, Ltg.: Dr. Josef Miltschitzky

Samstag, 19. April: **Karsamstag**
9.00 Uhr Stille Anbetung am Hl. Grab bis 16.00 Uhr
15.00 Uhr Beichtgelegenheit (Basilika) bis 16.00 Uhr
17.30 Uhr Vesper des Konvents in der Basilika

Sonntag, 20. April: **Ostersonntag**
5.00 Uhr Auferstehungsfeier in der Basilika
9.00 Uhr **Basilika**:
Pontifikalamt mit Abt Johannes Schaber OSB; Wolfgang Amadeus Mozart: Missa in C (Spatzen-Messe) KV 220 und Caspar Ett: Haec Dies, Basilikachor und –orchester, Gregorianischer Choral mit der Choralschola der Abtei.
11.00 Uhr Ostergottesdienst in der Basilika
17.30 Uhr **Basilika**: Pontifikalvesper: Falsobordonipsalmen von Ignaz Mitter, der Konvent der Benediktinerabtei, Basilikachor unter Ltg. Dr. Josef Miltschitzky, an der Dreifaltigkeitsorgel Pfr. Maurus Mayer, Sulzberg

20.00 Uhr **Aula des Schulzentrums:** Osterkonzert der Blasmusikgesellschaft Ottobeuren

Montag, 21. April: **Ostermontag**
7.30 Uhr Ostergottesdienst in der Basilika
9.00 Uhr Hochamt in der Basilika mit dem Viergesang der Geschwister Wölfle
11.00 Uhr Ostergottesdienst in der Basilika
17.30 Uhr Vesper vom Montag in der Osteroktav

25. April - 10. Mai: Gauschießen - Schützenverein Günztal-Eldern e.V.

Samstag, 26. April:
15 – 18.30 Uhr **Marktplatz**: 11. Ottobeurer City-Lauf
20.00 Uhr **Hirschsaal**: Frühjahrskonzert des Männergesangvereins Ottobeuren mit Solisten
20.00 Uhr **Pfarrheim**: Volkstanzabend mit dem Trachtenverein

APRIL 2014

Sonntag, 27. April:
8 – 18 Uhr **Frühjahrsmarkt und verkaufsoffener Sonntag**

Mittwoch, 30. April:
19.00 Uhr **Maibaumwiese**: *„Maibaum unplugged"* mit Live-Band. (Eintritt frei!)

19.00 Uhr Dankgottesdienst in der Basilika **zum Amtsende von Bürgermeister Bernd Schäfer**
Bürgermeister Schäfer war 17 Jahre Bürgermeister von Ottobeuren. Zum Ende seiner Amtszeit wollen wir in einem Dankgottesdienst für das zum Wohl der Marktgemeinde Erreichte danken.

MAI 2014

Donnerstag, 1. Mai:
8 - 17 Uhr **Kasernenhof**: Flohmarkt des BRK Fördervereins Ottobeuren
9.30 Uhr – 14.00 Uhr **Maibaumwiese**: Traditionelles Maibaumfest mit traditionellem Bändertanz des Trachtenvereins und Unterhaltung durch die Blasmusikgesellschaft Ottobeuren. (Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der Aula des Schulzentrums statt.)

20.30 Uhr **Lichterprozession zu Ehren der Schutzfrau Bayerns**
Von der Lourdes-Grotte (über Kneipp-Aktiv-Park) zur Basilika (Bei schlechtem Wetter ist um 20.30 Uhr Marienandacht in der Krypta)

Freitag, 2. Mai:
10.00 - 17.00 Uhr **Kursaal**: Fotoausstellung *„Zauber des Nachthimmels - Licht, Faben, Landschaft"* von der Allgäuer Volkssternwarte Ottobeuren e.V.

Samstag, 3. Mai:
10.00 - 17.00 Uhr **Kursaal**: Fotoausstellung *„Zauber des Nachthimmels - Licht, Faben, Landschaft"* von der Allgäuer Volkssternwarte Ottobeuren e.V.
16.00 Uhr **Evangelische Erlöserkirche:**
Orgel und Shakespeare mit Anthony Burns-Cox (Romsey) und Richard Bond (St. Albans)
17.00 Uhr **Erich-Schickling-Stiftung/Eggisried:**
Feierstunde anlässlich des 90. Geburtstages von Erich Schickling († 2012) mit einem Vortrag von Dr. Martin Brüske (Fribourg) *„Traum-Schöpfung-Geheimnis: Das Bild und seine Aufhebung im Blick auf Erich Schickling"*

MAI 2014

19.00 Uhr **Ministrantenpatrozinium der PG Ottobeuren**
Die ca. 190 Ministrantinnen und Ministranten der Pfarreiengemeinschaft (Ottobeuren – Hawangen – Böhen – Ollarzried) feiern gemeinsam ihren Ministrantenpatron, den heiligen Dominikus Savio. Der Ministrantentag endet mit dem Jugendgottesdienst in der Basilika mit Abt Johannes Schaber OSB, es singt und spielt die Ministrantenband

Sonntag, 4. Mai: **Tag der Pfarrgemeinde: Erstkommunion**
9.30 Uhr **Basilika**: Festgottesdienst, gestaltet von der Gitarrengruppe Afra Schäffeler
10.00 - 17.00 Uhr **Kursaal**: Fotoausstellung *„Zauber des Nachthimmels - Licht, Faben, Landschaft"* von der Allgäuer Volkssternwarte Ottobeuren e.V.
11.00 Uhr **Krypta**: Dankgottesdienst zum 90. Geburtstag von Erich Schickling († 2012) mit thematischer Einbindung der biblischen Darstellungen im Kryptafenster und deren Hinführung zum Schöpfungsgeheimnis (Abt Johannes Schaber OSB und Subprior P. Dr. Theodor Lutz OSB)
15.30 Uhr **Klangreisen für die Seele**
Eine Stunde zum Träumen und Entspannen
Basilika: Mit Robert Haas (Klavier) und Markus Ferber (Altflöte, Querflöte, Sopransaxophon, Altsaxophon und Klarinette)
Diese Musik, die tatsächlich bis in unsere Tiefen reicht, lebt von der Improvisation, die den Hörer und die Hörerin gekonnt mit auf eine Klangreise nehmen. Musik, die echt ist und durch ihre Variationen lebt. Flöten und Saxophone variieren beeindruckend zum ruhigen und grundlegenden Klavierspiel, das die Harmonien vorgibt, sich aber nicht in den Vordergrund spielt. Eine gelungene Mischung aus klassischer Musik, Jazz und Sacro-Pop. Eintritt frei
17.30 Uhr Vesper des Konvents in der Basilika
19.00 Uhr Dankandacht zur Erstkommunion in der Basilika

Mittwoch, 7. Mai: **Eiserne Profess (65 Jahre) von Fr. Bernhard Fischer OSB**
11.00 Uhr Dankgottesdienst des Konvents in der Basilika

Freitag, 9. Mai: **Maiandacht an der Grotte**
19.30 Uhr Jugendkapelle Ottobeuren – Böhen (Ltg. Wolfgang Kirchmann)

MAI 2014

Samstag, 10. Mai: **Tag der offenen Klöster in Deutschland**
Museum der Abtei mit den barocken Prunkräumen

10.00-12.00 Uhr (Einlass bis 11.40 Uhr) – freier Eintritt
14.00-17.00 Uhr (Einlass bis 16.40 Uhr) – freier Eintritt

Führungen:
10.30 Uhr im Museum (Treffpunkt Museumseingang)
14.00 Uhr in der Basilika (Treffpunkt unter der Kanzel)
15.00 Uhr im Museum (Treffpunkt Museumseingang)

Filmvorführung „Heilig ist dieser Ort" im Inforaum des Klosters
10. – 11. – 13.00 Uhr mit der Möglichkeit, über das Klosterleben ins Gespräch zu kommen.

Tag der helfenden Vereine in Ottobeuren
Freiwillige Feuerwehr - Bayerisches Rotes Kreuz-Johanniter

ab 10.00 Uhr Programm auf dem **Marktplatz:**
Fahrzeug- und Oldtimerausstellung der Freiwilligen Feuerwehr Ottobeuren e.V. mit Schauübungen und buntem Jugendprogramm
15:00 Uhr historische Löschübung

16.00 Uhr **Enthüllung der Kloster- und Kirchenpatrone Alexander und Theodor**

Auf dem Basilikavorplatz werden im Rahmen eines kleinen Festaktes die 4 m hohen Giebelfiguren unserer Kloster- und Kirchenpatrone Alexander und Theodor enthüllt, die erneuert werden mussten. Der Konvent der Abtei, der Markt Ottobeuren und das Staatliche Bauamt Kempten laden herzlich ein.
17.30 Uhr Vespergebet des Konvents in der Basilika

18.30 Uhr Fahnenzug der Feuerwehren der VG Ottobeuren ab Marktplatz

19.00 Uhr Festgottesdienst mit Abt Johannes Schaber OSB (und anschließender Fahrzeugweihe vor dem Hauptportal) und allen Freiwilligen Feuerwehren der VG Ottobeuren, dem Bayerischen Roten Kreuz und den Johannitern, anschl. gemütliches Treffen im Pfarrheim St. Michael

MAI 2014

Sonntag, 11. Mai: **Tag der Bayerischen Benediktinerkongregation**

9.00 Uhr Basilika: Pontifikalamt mit Abtpräses Barnabas Bögle OSB (Abtei Ettal) und den Äbten der Bayerischen Benediktinerkongregation
10.30 Uhr Festakt im **Kaisersaal**
Festvortrag von Erzabt Dr. Asztrik Várszegi (Erzabtei Pannonhalma): *„Der heilige Benedikt als Patron Europas."*
Stiftung Europäische Kulturtage: Markus Ferber MdEP
Buchpräsentation *„Die barocke Bilderwelt Ottobeurens."*
14.30 Uhr **Basilika:**
Pontifikalvesper mit Abt Johannes Schaber OSB
15.15 Uhr Führung durch die Prunkräume des Klosters im Rahmen der Buchpräsentation „Die barocke Bilderwelt Ottoberens" durch Dr. Gabriele Dischinger, Dr. Cordula Böhm und P. Rupert Prusinovsky OSB
19.30 Uhr **Basilika**: Maiandacht: Franz Xaver Brixi, *„Magnificat anima Mea"*

Dienstag, 13. Mai: **Fasten, Essen und Trinken in der Klosterregel des hl. Benedikt von Nursia**

Fasten, Essen und Trinken sind im Kloster nicht einfach eine Notwendigkeit der Nahrungsaufnahme, sondern sie haben eine geistliche Dimension. Wir Mönche laden an diesem Abend ein, diesen Aspekt unseres Lebens kennenzulernen. Die Teilnehmerzahl ist auf max. 40 Personen (Männer und Frauen) beschränkt, Teilnahmegebühr: € 5,- Wegen der Küche nur mit Anmeldung an der Klosterpforte.
Tischleser: Frater Nikolaus Eminger OSB
Tischdiener: Fr. Clemens Strobl OSB, Fr. Josef M. Hörberg OSB, P. Magnus Klasen OSB, Fr. Bonifatius Scholz OSB, Fr. Emmanuel Schneider
18.00 Uhr Chorgebet in der Basilika mit den Mönchen, gesungene Vesper
18.30 Uhr Abendessen im Refektorium des Klosters im Schweigen, aber mit Tischlesung, anschl. geistlicher Impuls und kurze Führung durch P. Rupert Prusinovsky OSB im Refektorium.

MAI 2014

19.30 Uhr	**Maiandacht in Klosterwald** Kirchenchor Hawangen (Leitung: Anton Weissenhorn)
20.15 Uhr	Psalmprozession in die Basilika Komplet (Nachtgebet) in der Basilika (Ende ca. 20.45 Uhr)
Freitag, 16. Mai:	
14.00 Uhr	Pressekonferenz zur Eröffnung des Museums für zeitgenössische Kunst – Diether Kunerth (geschlossene Veranstaltung)
15.30 Uhr	Finale Gauschießen – Schützenverein Günztal-Eldern e.V.
Samstag, 17. Mai:	
17.00 Uhr	**Erich-Schickling-Stiftung/Eggisried:** „Heimat" – Klavier- und Kammermusikwerke von Béla Bartók (1881-1845) mit Text- und Moderationsbeiträgen
19.00 Uhr	Vorabendmesse **Basilika**: gestaltet vom Experimentalchor aus Frankfurt/Main
17. Mai - 25. Mai (Sa.-So.): 12. Unterallgäuer Gesundheitswoche	
Sonntag, 18. Mai:	**Unterallgäuer und Internationaler Museumstag Erich-Schickling-Stiftung/Eggisried:**
9.15 Uhr	Morgenmeditation, anschließend Möglichkeit zur kurzen Führung
11.00 Uhr	Musikalische Matinee mit Musikstudenten
15.00 Uhr	Führung durch die Stiftung
17.00 Uhr	Kammermusikalische Stunde mit Andreas Kellerer, Querflöte, und Maria Graf, Harfe.
	Gauschützenfest
8.30 Uhr	Aufstellung der Schützenabordnungen auf dem Marktplatz
9.00 Uhr	Basilika Festgottesdienst mit Abt Johannes Schaber OSB
anschl.	Festzug zum Schulzentrum mit Preisverleihung
	Süddeutsche Portugiesenwallfahrt
10.30 Uhr	Prozession mit der Madonna von Fatima ab Schulzentrum (über die Memminger Straße)
11.00 Uhr	Pontifikalamt in der Basilika mit Bischof José

MAI 2014

	Manuel Garcia Cordeiro aus der Diözese Bragança-Miranda (Portugal)
15.00 Uhr	Schlussandacht mit Prozession
Dienstag, 20. Mai:	**Kreuzgang-Gespräche**
18.00 Uhr	Teilnahme an der Vesper in der Basilika
18.30 Uhr	Imbiss im Klostercafé
19.00 Uhr	Begrüßung Abt Johannes Schaber OSB Blitzlichter auf die 1250jährige Geschichte der Abtei Ottobeuren Referent: Abt em. Paulus Maria Weigele OSB, Abtei Ottobeuren
Donnerstag, 22. Mai bis Sonntag, 25. Mai:	**Wallfahrt „Neue deutsche Selige"** Die diesjährige Wallfahrt der Pfarreiengemeinschaft Ottobeuren führt uns zu den Geburts- und Wirkungsstätten deutscher Seliger: Koblenz, Leutesdorf am Rhein, Waldbreitbach, Dernbach, Trier, Tholey, St. Wendel, Pirmasens. Reisebus. Geistliche Begleitung Abt em. Paulus Weigele OSB, Preis € 309,- Ausführliches Programm im Pfarrbüro, Anmeldung bei Frau Veronika Schmid, Tel. 8566.
Samstag, 24. Mai:	
14.00 Uhr	Einweihung und Eröffnung des Museums für zeitgenössische Kunst – Diether Kunerth (nur für geladene Gäste)
20.45 Uhr	Finale Champions-League (Lissabon)
Sonntag, 25. Mai:	
8 – 18 Uhr	Europawahl
11 – 21 Uhr	Museum für zeitgenössische Kunst – Diether Kunerth: Tag der offenen Tür mit zahlreichen Aktionen
17.00 Uhr	**30 Jahre VivaVox Chor Ottobeuren** **Pfarrheim St. Michael:** Festkonzert 30 Jahre VivaVox und Kinderchöre
19.30 Uhr	**Marktplatz**: Standkonzert der Blasmusikgesellschaft Ottobeuren

MAI 2014

Dienstag, 27. Mai: **Maiandacht in Klosterwald**
19. 30 Uhr Jugendchor (Taizélieder, "Ave Maria" von Giulio Caccini)

28.Mai - 1.Juni (Mi.–So.):
Bezirksmusikfest der Hawanger Blasmusik
mit Festzelt und Umzug am Sonntag
Mi., 28.Mai: 19 Uhr Sternmarsch und 20.30 Uhr Eröffnungsparty mit den „Die Schwindligen 15"
Do., 29.Mai: 19 Uhr Blasmusik der Extraklasse mit dem Europameister der Böhmisch-Mährischen-Blasmusik „Blech & Co." sowie dem Juwel der böhmischen Blas musik „Guido Henn und seine Goldene Blasmusik"
Fr., 30.Mai: 20 Uhr „Waldfest"-Party mit den Cover-Bands „Skyfall" und „Atmosfear"
Sa., 31.Mai: 19.30 Uhr Tag der Nachbarschaft mit der „Musikgesellschaft Sontheim" und den „Westerheimer Musikanten
So., 1.Juni: 9.30 Uhr Gottesdienst
anschl. Frühschoppen mit den Kohbachtaler Musikanten
13.00 Uhr Gemeinschaftschor
13.30 Uhr Festumzug und Musikantenparty mit den Allgäuer Dorfmusikanten /
ab 19 Uhr Festausklang mit „Alpenblech"

Donnerstag 29. Mai: **Christi Himmelfahrt**
9.00 Uhr **Basilika:** Pontifikalamt:
Wolfgang Amadeus Mozart: Orgelsolomesse KV 259

10.00 Uhr **Feuerwehrhaus**: Vatertagsfest
19.00 Uhr Bezirksmusikfest der Hawanger Blasmusik mit Festzelt
Blasmusik der Extraklasse mit dem Europameister der Böhmisch-Mährischen-Blasmusik „Blech & Co." sowie dem Juwel der böhmischen Blasmusik „Guido Henn und seine Goldene Blasmusik"

19.30 Uhr **Theatersaal** (!): Consortium suevicum (Konzert im Rahmen der 49. Ottobeurer Studienwoche)

MAI 2014

29. Mai - 1. Juni (Do.-So.): **49. Ottobeurer Studienwoche**
Haus Gottes und Himmels Pforten: 1250 Jahre Benediktinerabtei Ottobeuren
„crescas in mille millia" - dieser alttestamentliche Segenswunsch (Gen 24,60) auf dem „Jubiläumsfresko" über der Marienorgel in der Basilika wirkt nachhaltig auf die lange Geschichte dieses Hauses - 1250 Jahre ununterbrochene Tradition benediktinischen Lebens. Studienwoche zum Jubiläum geht auf die geschichtliche Entwicklung des Klosters ein, stellt die dem benediktinischen Leben innewohnende musikalische Tradition des Hauses dar und zeigt aus dem reichen Bildprogramm des prächtigen Barockbaus Unbekanntes und Neues auf. Betrachtungen zur benediktinischen Spiritualität heute schlagen den Bogen zur Gegenwart.

Do., 29. Mai: **(Christi Himmelfahrt)**
10.30 - 12.30 / 15.00 - 16.30 Uhr
Tradition und Geschichte. 1250 Jahre Benediktinerabtei Ottobeuren
Prof. Dr. Manfred Weitlauff (Augsburg)

Freitag, 30. Mai: **10.00 - 12.00 / 15.00 - 16.30 Uhr**
Musikpflege in der Abtei Ottobeuren vom Mittelalter bis in die Gegenwart.
Prof. DDr. Michael Hartmann (München)
20.00 Uhr Konzert mit dem Odeon-Ensemble München im **Kaisersaal** der Abtei

Samstag, 31. Mai: **10.00 - 12.00 / 15.00-17.00 Uhr**
„castrum sub cruce" - Unbekanntes in der barocken Architektur- und Bilderwelt des Klosters
Dr. Gabriele Dischinger (München), Dr. Cordula Böhm (München), Pater Rupert Prusinovsky OSB (Ottobeuren)

Sonntag, 1. Juni: **10.30 - 12.30 / 15.00 - 16.30 Uhr**
Obsculta, o fili, praecepta magistri. Benediktinische Spiritualität heute

MAI 2014

Altabt Dr. Dr. h.c. Odilo Lechner OSB (München)
Leitung: P. Alexander Hoppert OSB (Ottobeuren)
Teilnahme:
Hörerkarte für alle 4 Tage € 35,00, Einzelkarte je Tag € 9,00 (Karten an der Tageskasse).
Für auswärtige Gäste ist Unterkunft und Verpflegung im Kloster oder im Ort möglich. Kursgebühr inklusive Hörerkarte pro Person: bei Anreise am 28. Mai 2014: € 280,00/ bei Anreise am 29. Mai 2014: € 235,00.

Freitag, 30. Mai:
20.00 Uhr — **Kaisersaal**: Odeon-Ensemble München (Konzert im Rahmen der 49. Ottobeurer Studienwoche)

20.00 Uhr — Bezirksmusikfest der Hawanger Blasmusik mit Festzelt „Waldfest"-Party mit den Cover-Bands „Skyfall" und „Atmosfear"

Samstag, 31. Mai: **Benefizkonzert mit Holzbläser und Orgel**
Zu Gunsten der Deutschen Lepra- und Tuberkulosehilfe e.V.
16.00 Uhr — **Basilika**: mit Adalbert Meier (Marienorgel von Steinmeyer/Klais 1957) und Roland Keck (Fagott)

19.30 Uhr — **Kaisersaal**: Junge Philharmonie Schwaben

19.30 Uhr — Bezirksmusikfest der Hawanger Blasmusik mit Festzelt
Tag der Nachbarschaft mit der „Musikgesellschaft Sontheim" und den „Westerheimer Musikanten"

JUNI 2014

Sonntag, 1. Juni: Bezirksmusikfest der Hawanger Blasmusik mi Festzelt
9.30 Uhr — Gottesdienst anschl. Frühschoppen mit den Kohbachtaler Musikanten
13.00 Uhr — Gemeinschaftschor
13.30 Uhr — Festumzug und Musikantenparty mit den Allgäuer Dorfmusikanten /
ab 19 Uhr — Festausklang mit „Alpenblech"

JUNI 2014

8 -17 Uhr — **Kasernenhof**: Flohmarkt des BRK Fördervereins Ottobeuren

19.30 Uhr — **Marktplatz**: Standkonzert mit dem Musikverein Hausen

Dienstag, 3. Juni: **Kreuzgang-Gespräche**
18.00 Uhr — Teilnahme an der Vesper in der Basilika
18.30 Uhr — Imbiss im Klostercafé
19.00 Uhr — Begrüßung Pater Dr. Theodor Lutz OSB
Lebe, was du bist. Klug - gerecht - tapfer – maßvoll. Ein Brevier der Tugenden
Referent: Abt Dr. Johannes Eckert OSB, Abtei St. Bonifaz München

Mittwoch, 4. Juni: **30 Jahre Musikschule Ottobeuren**
18.00 Uhr — **Kaisersaal**: Jubiläumskonzert „Die vier Jahreszeiten" der Musikschule Ottobeuren zu ihrem 30-jährigen Bestehen

Pfingstsamstag 7. Juni:
Tag der Familienangehörigen der Ottobeurer Mönche
Geschlossene Veranstaltung im Konvent

16.00 Uhr — **Evangelische Erlöserkirche**: Orgel und sakraler Ausdruckstanz mit Harald Gokus (Rheda-Wiedenbrück) und Gabriela Hofweber (Augsburg)

17.30 Uhr — Feierliche 1. Vesper zu Pfingsten in der Basilika

Pfingstsonntag 8. Juni: Hochfest zu Pfingsten
„Wenn also der Mönch alle Stufen auf dem Wege der Demut erstiegen hat, gelangt er alsbald zu jener vollendeten Gottesliebe, die alle Furcht vertreibt. […] Dies wird der Herr an seinem Arbeiter, der von Fehlern und Sünden rein wird, schon jetzt gütig durch den Heiligen Geist erweisen." (Regel Benedikts, Kapitel 7, 67.70).
9.00 Uhr — Pontifikalamt als gregorianisches Choralamt mit dem Konvent der Abtei,
Ltg. P. Benedikt Kuen OSB
17.00 Uhr — Pontifikalvesper mit dem Konvent und dem Ottobeurer Kirchenchor
Pater Franz X. Schnizer OSB, Psalm 109 „Dixit Dominus Domino meo", František X. Brixi, „Magnificat anima Mea"

JUNI 2014

19.30 Uhr **Marktplatz:** Standkonzert der Musikkapelle Sontheim

Pfingstmontag 9. Juni:

Eldernprozession
„Allen erweise man die angemessene Ehre, besonders den Brüdern im Glauben und den Pilgern."
(Regel Benedikts: 53, 2)

Prozession am Vormittag
8.00 Uhr **Marktplatz:** (bei schlechtem Wetter 9.00 Uhr Basilika) Prozession und Amt, Festprediger im Jubiläumsjahr: Pater Beda Lange OSB (Wallfahrtspriester)

16.00 Uhr **Erich-Schickling-Stiftung/Eggisried:**
„Landschaft im Wort" Lyrik und Prosa mit Alois Sailer, dem Dichter aus dem Donauried. Musik auf der Zither mit Josef Bichlmair und Musiker aus dem Unterallgäu.

Lichterprozession am Abend
21.00 Uhr in Eldern (bei schlechtem Wetter 19.30 Uhr in der Basilika)
Offiziator und Prediger:
Weihbischof Florian Wörner, Augsburg

Pfingstmontag, 9. Juni bis Samstag, 14. Juni:

Schöpferische Aus-Zeit
(eine klösterliche Rekreation zum Jubiläum)
für Bischöfe, Priester und Diakone
Das Leben im Kloster ist geprägt von den Grundtätigkeiten ora (Gebet), labora (Arbeit) und lege (Schriftbetrachtung und Lektüre). Ein wichtiger Bestandteil unseres Tagesablaufs ist die Rekreation, die tägliche gemeinschaftliche Erholung.
In unserem Jubiläumsjahr wollen wir Bischöfe, Priester und Diakone einladen, einige Tage bei uns und mit uns zu verbringen. Sie nehmen am Leben des Konvents teil und können Mitbrüder kennenlernen, geistliche Impulse erhalten, bei einfachen Arbeiten helfen (alte Kleidung mitbringen), das Kloster mit seiner barocken Anlage entdecken, eutonische Übungen für den Alltag ausprobieren, das Naturschutzgebiet Günztal zu Fuß oder mit dem Fahrrad erkunden, die Stille für eine gute Lektüre nutzen.
Begleitung: Abt Johannes Schaber OSB und die Mönche der Abtei Ottobeuren
Kursgebühr € 375,-

JUNI 2014

Dienstag, 10. Juni: **Kreuzgang-Gespräche**
18.00 Uhr Teilnahme an der Vesper in der Basilika
18.30 Uhr Imbiss im Klostercafé
19.00 Uhr Begrüßung Pater Benedikt Kuen OSB
Geistlich kämpfen lernen. – Benediktinische Lebenskunst für den Alltag
Referent: Abt em. Dr. Fidelis Ruppert OSB, Abtei Münsterschwarzach

Donnerstag, 12. Juni:
22.00 Uhr Eröffnungsspiel der Fußball-WM in Brasilien (Brasilien-Kroatien)

Samstag, 14. Juni: **Tag des Souveränen Malteser Ritterordens**
9.00 Uhr Pontifikalamt in der Basilika mit Abt Johannes Schaber OSB und den Mitgliedern der Deutschen Assoziation des Souveränen Malteser Ritterordens anlässlich seiner Generalversammlung in Ottobeuren

16.00 Uhr **Benefizkonzert mit Chormusik und Orgel**
Zu Gunsten der Deutschen Lepra- und Tuberkulosehilfe e.V.
Basilika: Es singt der Männerchor Füssen zusammen mit Adalbert Meier an der großen Barockorgel (Dreifaltigkeitsorgel v. Karl Joseph Riepp)

19.30 Uhr **Kaisersaal**: Klavierabend Julia Rinderle

Sonntag, 15. Juni: **Tag des Sports** (Zur Eröffnung der WM in Brasilien)
11.00 Uhr Jugendgottesdienst in der Basilika mit Abt Johannes Schaber OSB,
es spielt die Ministrantenband

19.30 Uhr **Marktplatz**: Standkonzert der Musikkapelle Pleß

JUNI 2014

Montag, 16.Juni:
18.00 Uhr FIFA World Cup Brasil: Deutschland - Portugal

Mittwoch, 18. Juni: Tag der Kommunionhelfer und Lektoren
19.30 Uhr Sakramentsandacht in der Basilika (Basilikachor: Fronleichsnams-Hymnen von August Leitner)
20.15 Uhr geistlicher Impuls mit Abt Johannes Schaber OSB in der Abtei

Donnerstag, 19. Juni (Fronleichnam):
750 Jahre Fronleichnamsfest
Papst Urban IV. - als Jakob von Troyes bis 1251 Erzdiakon in Lüttich, Beichtvater und einer der wenigen Vertrauten Julianas von Lüttich, erhob das „Hochfest des Leibes und Blutes Christi" 1264 - sechs Jahre nach Julianas Tod - zum allgemeinen Kirchenfest für die ganze Kirche. Das mittelhochdeutsche „vronlichnam" bedeutet ebendies Herrenleib.
08.00 Uhr Fronleichnamsfest der ganzen Pfarreiengemeinschaft mit großer Prozession des Konvents und den vier Pfarreien der PG Ottobeuren (Ottobeuren – Hawangen – Böhen – Ollarzried) -- bei regnerischem Wetter in der Basilika

Samstag/Sonntag, 21./22. Juni: Oblatentage der Benediktinerabtei
Was sind Oblaten eines Klosters? Zu ihrem geistlichen Leben heißt es: „Das geistliche Leben der Benediktineroblaten ist bestimmt durch das Evangelium Jesu Christi und die Überlieferung des benediktinischen Mönchtums. Durch Eucharistiefeier und Stundengebet nimmt der Oblate in dem ihm möglichem Maß am Opfern und Beten der klösterlichen Gemeinschaft teil und ist ihr dadurch in besonderer Weise verbunden. Inneres Beten und geistliche Lesung, besonders der Heiligen Schrift, nehmen im Leben des Oblaten einen bevorzugten Raum ein." (Satzung der Oblaten, Nr. 12)
Oblatenrektor: Pater Subprior Dr. Theodor Lutz OSB

JUNI 2014

Beginn jeweils um 8.00 Uhr, Ende 13.00 Uhr
Informationen im Internet unter:
www.oblatengemeinschaft.abtei-ottobeuren.de

Samstag 21. Juni: Lesetag im Kloster (Regel Benedikts, Kap. 48)
Neben dem Gebet (Gottesdienst, Chorgebet und privates Gebet) und Arbeit ist die tägliche geistliche Lesung (lectio divina) eine zentrale Säule des klösterlichen Lebens.
10.50 Uhr Treffpunkt Klosterpforte
11.00 Uhr Einführung in die Übung der geistlichen Lesung durch Abt Johannes Schaber OSB (Gästerefektorium)
12.00 Uhr Mittagsgebet mit den Mönchen und Mittagessen im Gästerefektorium
13.15 Uhr Lesezeit im Kloster (an verschied. Orten möglich)
17.30 Uhr Vespergebet in der Basilika mit dem Konvent
18.00 Uhr Abendessen der Teilnehmer im Gästerefektorium
18.30 Uhr Geistlicher Austausch über die Lesefrüchte
19.30 Uhr Abschlussgebet (Ende ca. 19.45 Uhr)
Betreuung: Fr. Josef Maria Hörberg, Fr. Nikolaus Eminger OSB, Abt Johannes Schaber OSB; beschränkt auf 12 Teilnehmer,
Anmeldung an der Klosterpforte erforderlich,
Kostenbeitrag € 5,-

19.30 Uhr, **Kaisersaal**: „Passo Avanti" – Symbiose von Klassik und Jazz

21.00 Uhr FIFA World Cup Brasil: Deutschland - Ghana

Sonntag, 22. Juni:
19.30 Uhr **Marktplatz**: Standkonzert der Musikkapelle Bad Grönenbach

Dienstag, 24. Juni: Kreuzgang-Gespräche
18.00 Uhr Teilnahme an der Vesper in der Basilika
18.30 Uhr Imbiss im Klostercafé
19.00 Uhr Begrüßung Frater Tobias Heim OSB
Gertrud von Helfta – Ihre Botschaft für heute.
Referentin: Äbtissin Dr. Hildegard Brem O.Cist., Abtei Mariastern Gwiggen

Chronologisches Gesamt-Jubiläumsprogramm 2014

JUNI 2014

Donnerstag, 26. Juni:	
18.00 Uhr	FIFA World Cup Brasil: USA - Deutschland
Freitag 27. Juni:	**Herz-Jesu-Fest – Wallfahrtstag**
ab 9.00 Uhr	Beichtgelegenheit in der Basilika
10.00 Uhr	Wallfahrtsgottesdienst (Basilika)
11.00 Uhr	Geistliche Betrachtung zum Hochfest im Kloster (Gästerefektorium) mit Pater Beda Lange OSB
15.00 Uhr	Pilgerandacht zum Herzen Jesu mit Aussetzung des Allerheiligsten und Eucharistischem Segen
18.00 Uhr	Vespergebet des Konvents in der Basilika
19.30 Uhr	**Kursaal**: Vernissage „Frau, Zeit und Papier" von Beata Sosna-Nowak (Ottobeuren) (Ausstellung: Sa./So. 28./29.Juni jeweils von 10 Uhr – 18 Uhr)
Samstag, 28. Juni:	
9.30 Uhr	**3. Erstkommunionkinder-Wallfahrt** Im Westhof des Klosters und in der Basilika (bis 15.00 Uhr)
9.30 Uhr	**Firmung „Komm herab, o Heiliger Geist."** Abt em. Dr. Emmeram Kränkl OSB firmt in der Basilika
10 – 18 Uhr	**Kursaal**: Ausstellung „Frau, Zeit und Papier" von Beata Sosna-Nowak (Ottobeuren)
10 Uhr – 16 Uhr	25. Ottobeurer Triathlon
16.00 Uhr	**Benefizkonzert mit Chor- und Orgelmusik** Zu Gunsten der Deutschen Lepra- und Tuberkulosehilfe e.V. **Basilika**: Es singt der Gemeindechor Unterthingau unter Leitung von Willibald Reichart zusammen mit Adalbert Meier (Marienorgel)
19.30 Uhr	**Kaisersaal**: Maximilian Hornung (Cello) & Milana Chernyavska (Klavier)
Sonntag, 29. Juni:	**Hochfest St. Peter und Paul (Päpstliche Basilika)**
9.00 Uhr	Hochamt mit Abt Johannes Schaber OSB Basilikachor und –orchester: Joseph Haydn, Missa in F (Jugendmesse) und Franz Liszt, *„Tu es Petrus"*
10 – 16 Uhr	**Vereinsgarten (Eldern):** Tag der offenen Gartentür

JUNI 2014

10 – 18 Uhr	**Kursaal**: Ausstellung „Frau, Zeit und Papier" von Beata Sosna-Nowak (Ottobeuren)
15.00 Uhr	**Basilika**: Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin Leitung: Marek Janowski (Anton Bruckner: „Symphonie Nr.8")
17.30 Uhr	Vesper des Konvents im Kapitelsaal
19.30 Uhr	**Marktplatz**: Standkonzert der Jugendkapelle Böhen / Ottobeuren

JULI 2014

Freitag 4. Juli:	**Wallfahrtstag – Heiliger Ulrich Tag der Angestellten** Bischof Ulrich von Augsburg (890-973) war kurzzeitig auch der 7. Abt von Ottobeuren. Sein Hochfest nehmen wir zum Anlass und laden nach Ottobeuren ein.
ab 9.00 Uhr	Beichtgelegenheit
10.00 Uhr	**Basilika**: Wallfahrtsamt, mit Friedel Wille (Flöte) und Dr. Josef Miltschitzky (Orgel)
11.00 Uhr	Geistliche Betrachtung: Der heilige Bischof Ulrich und Ottobeuren im Kloster (Gästerefektorium) mit Pater Beda Lange OSB
15.00 Uhr	Pilgerandacht zu unserem Bistumspatron, dem hl. Ulrich im neuen Gotteslob, mit Aussetzung des Allerheiligsten und Eucharistischem Segen
17.00 Uhr	Vespergebet des Konvents in der Basilika Einladung der Angestellten des Klosters und ihrer Ehepartner
19.00 Uhr	Festgottesdienst mit Abt Johannes Schaber OSB (dem 59. Nachfolger des hl. Ulrich), Festpredigt Pater Subprior Dr. Theodor Lutz OSB
	Ottobeurer Fescht mit allen Ottobeurer Partnerstädten
18.00 Uhr	Zirkuszelt vor der Basilika oder auf dem Marktplatz: FIFA World Cup Brasil: Public Viewing / 1. Viertelfinalspiel
20.00 Uhr	„Diamonds Revival Band" ... und die Party kann beginnen.
22.00 Uhr	Zirkuszelt vor der Basilika: FIFA World Cup Brasil: Public Viewing / 2. Viertelfinalspiel

JULI 2014

Samstag, 5. Juli:	**Dekanatsministrantentag des Dekanates Memmingen**
9.30 Uhr	Kloster und Basilika Ottobeuren (bis 17.00 Uhr)
16.00 Uhr	Gottesdienst in der Basilika mit Abt Johannes Schaber OSB, Dekan Ludwig Waldmüller und dem Regio-Team Memmingen und vielen, vielen, vielen Ministranten
	Ottobeurer Fescht mit allen Ottobeurer Partnerstädten (Jubiläumsaktion: Sichern Sie sich Ihre eigene 1250-jährige Jubiläumsmedaille mit dem Fallhammer!)
ab 16.00 Uhr	Ottobeurer Fescht mit der Jugendkapelle und der Ottobeurer Blasmusik
18.00 Uhr	Zirkuszelt vor der Basilika oder auf dem Marktplatz: FIFA World Cup Brasil: Public Viewing / 3. Viertelfinalspiel
22.00 Uhr	Zirkuszelt vor der Basilika: FIFA World Cup Brasil: Public Viewing / 4. Viertelfinalspiel
Sonntag, 6. Juli:	**Ottobeurer Fescht mit allen Ottobeurer Partnerstädten** (Jubiläumsaktion: Sichern Sie sich Ihre eigene 1250-jährige Jubiläumsmedaille mit dem Fallhammer!)
9.30 Uhr	Festgottesdienst auf dem Marktplatz, anschließend Frühschoppen mit Mittagessen und Musik aus den Partnerstädten von Norcia und St. Donat.
11 – 18 Uhr	Kaserne (neben Brauhaus): „Im Schatten der Basilika" Ausstellung von Helga Hornung & Philipp Reisacher
17.00 Uhr	**Erich-Schickling-Stiftung:** „ViolinSoloKonzert" Juwelen der Violinliteratur mit Prof. Michael Grube (Ecuador/Überlingen)
19.00 Uhr	Jägerandacht an der Buschelkapelle
19.30 Uhr	**Marktplatz:** Standkonzert der Schmittbach Musikanten / Lachen
Dienstag, 8. Juli:	**Kreuzgang-Gespräche**
18.00 Uhr	Teilnahme an der Vesper in der Basilika
18.30 Uhr	Imbiss im Klostercafé
19.00 Uhr	Begrüßung Pater Magnus Klasen OSB Selbsterkenntnis und Gedankensünden. Referent: Weihbischof Dr. Marian Eleganti OSB, Chur (Abt em. von Uznach) Wir neigen nicht ohne weiteres dazu, uns selbst ungeschminkt ins Auge zu blicken. Während wir eigenes Versagen eher milde beurteilen, gehen wir mit den Fehlern anderer streng ins Gericht. Der sicherste Beweis für die Demut, ist die Fähigkeit, seine eigene Sünde zu erkennen. Die Mönchsväter wiederholen als Anfang der Weisheit die Forderung, zuerst sich selbst zu „verurteilen". Weil die Heiligen diesbezüglich ein feines Gespür hatten, hielten sie sich selbst und nicht die anderen für die grösseren Sünder. Das bedeutet auch, über die Regungen des Herzens zu wachen, denn das reine Herz darf Gott schauen (vgl. Mt 5,8).

JULI 2014

22.00 Uhr	Zirkuszelt vor der Basilika: FIFA World Cup Brasil: Public Viewing / 1. Halbfinale
Mittwoch, 9. Juli:	
18 – 20 Uhr	Kaserne (neben Brauhaus): „Im Schatten der Basilika" Ausstellung von Helga Hornung & Philipp Reisacher
22.00 Uhr	Zirkuszelt vor der Basilika: FIFA World Cup Brasil: Public Viewing / 2. Halbfinale
Donnerstag, 10. Juli:	
18 – 20 Uhr	Kaserne (neben Brauhaus): „Im Schatten der Basilika" Ausstellung von Helga Hornung & Philipp Reisacher
Freitag, 11. Juli:	**Benediktus-Fest** **Kinderfest zum Benediktustag**
9.00 Uhr	Klostertag der Ottobeurer Grundschule im Kloster (bis 12.00 Uhr)
15.00 Uhr	Kinderwortgottesdienst der 6 Kindergärten der VG in der Basilika („Unter Gottes Segen") mit Abt Johannes Schaber OSB
anschl.	Kinderfest im Westhof des Klosters (und im Zirkuszelt)
	Benediktusfest
17.30 Uhr	Vesper zum Benediktusfest in der Basilika
19.00 Uhr	Pontifikalamt in der Basilika Zelebrant und Prediger: Abt em. Paulus Weigele OSB (Festpredigt) Gregorianischer Choral, Ltg. Pater Benedikt Kuen OSB

JULI 2014

18 – 20 Uhr — Kaserne (neben Brauhaus): „Im Schatten der Basilika"
Ausstellung von Helga Hornung & Philipp Reisacher

Samstag 12. Juli bis Sonntag, 21. September:

Klostermuseum

Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit"
Frater Tobias Heim OSB, der Custos des Museums, hat eine Sonderausstellung zum Jubiläumsjahr konzipiert. Sie wird ergänzt durch moderne Werke von Prof. Franz Xaver Lutz (München), dem leiblichen Bruder unseres Paters Dr. Theodor Lutz OSB, die bis zum 21. September 2014 im Theatersaal zu sehen sind.

Zeit trifft Ewigkeit
Romanisches Kreuz (Jesus Christus, der Gekreuzigte und Auferstandene als Ausgangspunkt unseres Glaubens und der Begegnung mit Gott) – Romanischer Kelch u.a. (Die Feier und Vergegenwärtigung des Opfers Christi in Tod und Auferstehung) – Monstranzen (Bleibende Gegenwart Christi in verborgener Gestalt) – Spanisches Kreuz (Kreuzreliquie als Objekt der Vergegenwärtigung des Geschehens von Golgotha und Aufforderung zur Nachfolge) – Reliquienschrein (Reliquien als Manifestation des HEILIGEN durch den Heiligen, also einer Person, der die Nachfolge Christi gelungen ist.) – Mittelalterliche Handschriften aus Ottobeuren (Begegnung mit Jesus Christus in seinem Wort und dem Bericht über sein Lebensopfer und seine Auferstehung). – Berechnungsanleitung für das Osterfest (Liturgie als Ort der Gottesbegegnung). – Nekrolog (Totengedenken: Geschichte des Klosters in seinen Menschen und ihre Nachfolgegeschichten).

Im Theatersaal und dem Vorraum zur Abtskapelle
(12. Juli bis 21. September): Werke von Prof. Franz Xaver Lutz : Grafiken , Bilder , Skulpturen: Aufbrechen und Ineinandergehen der räumlichen Dimensionen, Überstieg der Begrenztheit der raum-zeitlichen Welt, Auseinandersetzung eines modernen Künstlers mit dem Thema „Ewigkeit"

JULI 2014

Samstag, 12. Juli: **Klostermuseum**
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit", u.a. mit historischen Handschriften und Bücher des 14.-17.Jh. in der Barockbibliothek

8 – 17 Uhr — **Kasernenhof**: Flohmarkt des BRK Fördervereins Ottobeuren

11 – 18 Uhr — **Kaserne** (neben Brauhaus): „Im Schatten der Basilika"
Ausstellung von Helga Hornung & Philipp Reisacher

16.00 Uhr — **Basilika**: Jubiläums-Orgelkonzert zum Benediktusfest mit Pater Dr. Petrus Eder OSB aus der Erzabtei St. Peter in Salzburg
Antonio Vivaldi: Concerto in C-Dur „Grosso Mogul", bearbeitet von Johann Sebastian Bach (BWV 594), Giuseppe Verdi: Sinfonia da „La forza del destino", Carlo Fumagalli: Messa solenne tratta da „Traviata" del celebre Verdi, Franz Liszt: Reminiscences da Robert le Diable (Giacomo Meyerbeer), für Orgel adaptiert, Franz Liszt: Feierlicher Marsch aus Parsifal, für Orgel adaptiert, Franz Liszt: Vorspiel und Brautchor aus Lohengrin, für Orgel adaptiert

18.00 Uhr — **Erich-Schickling-Stiftung/Eggisried:** „Die Weise von Liebe und Tod des Comets Christoph Rilke" in der Vertonung von Viktor Ullmann (1898-1944 Auschwitz), komponiert im Juli 1944 in Theresienstadt, Elisabeth Verhoeven (Rezitation), Prof. Hartmut Höll
(Klavier), Lesung aus dem Buch „WortMusik" von Hartmut Höll

19.30 Uhr — **Kaisersaal**: Nachwuchskünstlerpodium Marktoberdorf

22.00 Uhr — Zirkuszelt vor der Basilika:
FIFA World Cup Brasil: Public Viewing / Spiel um Platz 3

Sonntag, 13. Juli: **Klostermuseum**
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit", u.a. mit historischen Handschriften und Bücher des 14.-17.Jh. in der Barockbibliothek

10.00 Uhr — **Kloster-Patrozinium:**
Alexander und seine Brüder
Sternmarsch aus verschiedenen Richtungen zum Marktplatz

JULI 2014

10.20 Uhr	Vom Marktplatz: Prozession mit dem Alexanderschrein in die Basilika Domdekan Msgr. Robert Kleine, Köln und Abt Johannes Schaber OSB
10.30 Uhr	**Basilika**: Hochamt mit dem Domdekan von Köln, Msgr. Robert Kleine Musikalische Gestaltung von den mitwirkenden Pfarreien, anschl. Auflegung des Alexandermantels
12.00 Uhr	Mittagessen und Glaubenstag Führungen Basilika, Sonderausstellung Museum, Vorträge, Konzerte
14.30 Uhr	Pontifikalvesper mit Abt Johannes Schaber OSB
11 – 18 Uhr	**Kaserne** (neben Brauhaus): „Im Schatten der Basilika" Ausstellung von Helga Hornung & Philipp Reisacher
19.30 Uhr	**Marktplatz**: Standkonzert der Musikkapelle Benningen
21.00 Uhr	Zirkuszelt vor der Basilika: FIFA World Cup Brasil: Public Viewing / Endspiel

Mittwoch, 16. Juli:

18 – 20 Uhr	**Kaserne** (neben Brauhaus): „Im Schatten der Basilika" Ausstellung von Helga Hornung & Philipp Reisacher

Donnerstag, 17. Juli:

18 – 20 Uhr	**Kaserne** (neben Brauhaus): „Im Schatten der Basilika" Ausstellung von Helga Hornung & Philipp Reisacher

Freitag, 18. Juli: **Klostermuseum**
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit"
(bis 21.September)

19.30 Uhr	**Kursaal**: Vernissage „Form und Farbe" von Fritz Demmel (Ottobeuren) (Ausstellung: Sa./So. 19./20.Juli jeweils von 10 Uhr – 18 Uhr)
18 – 20 Uhr	**Kaserne** (neben Brauhaus): „Im Schatten der Basilika" Ausstellung von Helga Hornung & Philipp Reisacher
20.30 Uhr	**Westhof der Abtei**: Theaterstück „Silach" von P. Kaspar Kuhn OSB (Gründungsgeschichte des Benediktinerklosters zu Ottobeuren, anno domini 764) Erwachsene: € 16.- Kinder bis 14 J.: € 9,-

JULI 2014

Samstag, 19. Juli: **Klostermuseum**
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit"
(bis 21.September)

10 – 18 Uhr	**Kursaal**: Ausstellung „Form und Farbe" von Fritz Demmel (Ottobeuren)
11 – 18 Uhr	**Kaserne** (neben Brauhaus): „Im Schatten der Basilika" Ausstellung von Helga Hornung & Philipp Reisacher
16.00 Uhr	**Basilika**: Benefizkonzert mit Klarinetten- und Orgelmusik Zu Gunsten der Deutschen Lepra- und Tuberkulosehilfe e.V. mit Dr. Markus Riedl (Klarinette) und Adalbert Meier (Marienorgel)
19.30 Uhr,	**Kaisersaal**: Jubiläumskonzert – 30 Jahre „Mandelring-Quartett"
20.30 Uhr	**Westhof der Abtei:** Theaterstück „Silach" von P. Kaspar Kuhn OSB (Gründungsgeschichte des Benediktinerklosters zu Ottobeuren, anno domini 764) Erwachsene: € 16.-, Kinder bis 14 J.: € 9,-

Sonntag, 20. Juli 2014: **Klostermuseum**
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit"
(bis 21.September)

9.00 Uhr	Amt in der Basilika Basilikachor und –orchester: W.A. Mozart: Missa brevis in B (KV 275)
10 – 18 Uhr	**Kursaal**: Ausstellung „Form und Farbe" von Fritz Demmel (Ottobeuren)
11 – 18 Uhr	**Kaserne** (neben Brauhaus): „Im Schatten der Basilika" Ausstellung von Helga Hornung & Philipp Reisacher
15.00 Uhr	**Basilika**: Symphonieorchester und Chor des Bayerischen Rundfunks Leitung: Bernard Haitink (Joseph Haydn: „Die Schöpfung")
19.30 Uhr	**Marktplatz**: Standkonzert des Musikvereins Markt Rettenbach

Dienstag, 22. Juli: **Kreuzgang-Gespräche**

18.00 Uhr	Teilnahme an der Vesper in der Basilika
18.30 Uhr	Imbiss im Klostercafé

JULI 2014

19.00 Uhr — Begrüßung P. Prior Christoph Maria Kuen OSB
Stadtkloster in München und Prag: Menschliche und geistliche Herausforderung.
Referentin: Äbtissin Prof. Dr. Carmen Tatschmurat OSB, Abtei Venio München

Mittwoch, 23. Juli:
19.30 Uhr — Bannwald (Pflanzgarten): Bannwaldsingen des Männergesangsverein
Ottobeuren – Serenade mit Bläsern

Freitag, 25. Juli: **Klostermuseum**
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit"
(bis 21.September)
20.30 Uhr — **Westhof der Abtei**: Theaterstück „Silach" von P. Kaspar Kuhn OSB
(Gründungsgeschichte des Benediktinerklosters zu Ottobeuren, anno domini 764)
Erwachsene: € 16.-, Kinder bis 14 J.: € 9,-

Samstag, 26. Juli: **Klostermuseum**
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit"
(bis 21.September)
16.00 Uhr — **Evangelische Erlöserkirche:** Orgel und Literatur mit Christian Collum (Köln) und Lesung von Dr. Elisabeth Donoghue (München)
19.30 Uhr — **Kaisersaal:** „Very Klezmer" Giora Feidman & Gitanes Blondes

Sonntag, 27. Juli: **Klostermuseum**
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit"
(bis 21.September)
17.00 Uhr — **Erich-Schickling-Stiftung/Eggisried:**
„Wenn der Töne Zauber walten"
Sommerliches Konzert der Grossfamilie Hopfenzitz, Ernste und heitere Lieder, Arien und Instrumentalstücke
19.30 Uhr — **Marktplatz**: Standkonzert der Musikkapelle Hawangen
20.30 Uhr — **Westhof der Abtei:** Theaterstück „Silach" von P. Kaspar Kuhn OSB
(Gründungsgeschichte des Benediktinerklosters zu

JULI 2014

Ottobeuren, anno domini 764)
Erwachsene: € 16.- Kinder bis 14 J.: € 9,-

Montag, 28. Juli bis Samstag, 2. August: Barockwoche
Ottobeuren gehörte im 18. Jahrhundert der niederschwäbischen Benediktinerkongregation vom Heiligen Geist an, die innerhalb der alten Diözese Augsburg die acht Klöster Ottobeuren (bis 1779), Elchingen, Donauwörth, Irsee, Neresheim, Füssen, Mönchsdeggingen und Fultenbach umfasste. Der Klosterverband erlosch 1802 infolge der Säkularisation. Neben Einführungsreferaten werden an drei Tagen (außer Fultenbach) alle oben genannten Klöster angefahren und besichtigt.

Leitung: P. Rupert Prusinovsky OSB, Ottobeuren
Kursgebühr: € 520,00 (inbegriffen: Vollpension, Kursunterlagen, Eintritte, Führungen, Busfahrten; nicht inbegriffen: auswärtige Essen)
– max. Teilnehmerzahl: 30 Personen.

Dienstag, 29. Juli:
8 - 17 Uhr — **Eldern (Reitanlage):** Freilandturnier des Reit- und Fahrverein Ottobeuren e.V. mit Kreismeisterschaften

AUGUST 2014

Freitag, 1. August: **Klostermuseum**
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit"
(bis 21.September)
20.30 Uhr — **Westhof der Abtei:** Theaterstück „Silach" von P. Kaspar Kuhn OSB
(Gründungsgeschichte des Benediktinerklosters zu Ottobeuren, anno domini 764)
Erwachsene: € 16.-, Kinder bis 14 J.: € 9,-

Samstag, 2. August: **Klostermuseum**
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit"
(bis 21.September)

AUGUST 2014

	Jugendgottesdienst zum Auftakt der Romwallfahrt Die Ottobeurer Ministranten nehmen wieder an der alle fünf Jahre stattfindenden Ministrantenwallfahrt in Rom teil und werden auf dem Rückweg Norcia und Loreto besuchen (3.-11. August).
19.00 Uhr	Jugendgottesdienst der Ministranten in der Basilika zu Beginn ihrer Wallfahrt nach Rom, mit Abt Johannes Schaber OSB, es singt und spielt die Ministrantenband
20.30 Uhr	**Westhof der Abtei**: Theaterstück „Silach" von P. Kaspar Kuhn OSB (Gründungsgeschichte des Benediktinerklosters zu Ottobeuren, anno domini 764) Erwachsene: € 16.-Kinder bis 14 J.: € 9,-

Sonntag, 3. August bis Montag, 11. August:
Romwallfahrt der Ministranten
Papst Franziskus lädt die Ministranten nach Rom ein und am Mittwoch, 6. August werden wir ihm auf dem Petersplatz begegnen. „Darum ist es erlaubt, Gutes zu tun", lautet das Motto. Unsere Wallfahrt führt uns aber nicht nur nach Rom, sondern auch in die Wallfahrtsorte nach Norcia und Loreto. Ab 13 Jahre, € 449. Geistliche Begleitung Abt Johannes Schaber OSB, Infos und Anmeldung im Pfarramt, Tel. 798100.

Sonntag, 3. August:	**Klostermuseum** **Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit"** (bis 21.September)
8 – 18 Uhr	**Jakobimarkt**
14.00 Uhr	**Westhof der Abtei:** Theaterstück „Silach" von P. Kaspar Kuhn OSB (Gründungsgeschichte des Benediktinerklosters zu Ottobeuren, anno domini 764) Erwachsene: € 16.-, Kinder bis 14 J.: € 9,-
19.30 Uhr	**Marktplatz**: Standkonzert der Musikkapelle Lauben-Heising

Dienstag, 5. August:

20.30 Uhr	**Westhof der Abtei:** Theaterstück „Silach" von P. Kaspar Kuhn OSB (Gründungsgeschichte des Benediktinerklosters zu Ottobeuren, anno domini 764) Erwachsene: € 16.-, Kinder bis 14 J.: € 9,-

Mittwoch, 6. August:

20:30 Uhr	**Westhof der Abtei:** Theaterstück „Silach" von P. Kaspar Kuhn OSB (Gründungsgeschichte des Benediktinerklosters zu Ottobeuren, anno domini 764) Erwachsene: € 16.-, Kinder bis 14 J.: € 9,-

8.-10. Aug. (Fr.-So.): Ausweichtermine für das Theaterstück „Silach" von P. Kaspar Kuhn OSB im Westhof

Sonntag, 10. August:	**Klostermuseum** **Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit"** (bis 21.September)
19.30 Uhr	**Marktplatz**: Standkonzert der Musikkapelle Engetried

Sonntag, 10. August bis Sonntag, 17. August:
Tage im Kloster für junge Männer ab 16 Jahre
„Seht in seiner Güte zeigt uns der Herr den Weg des Lebens." (Regel Benedikts, Vorwort 20)

Kloster auf Zeit für junge Männer ab 16 Jahren, die Interesse am Ordensleben haben, können ganzjährig (außer in der Weihnachtszeit) am Leben der Mönche teilnehmen. „Ins Kloster gehen" heißt, eine altbewährte und doch nach wie vor moderne christliche Lebensform zu wählen. In einer Familie aufwachsen oder als Single leben, das kennen wir; diese Lebensformen sind in unserer Gesellschaft weithin be kannt und vertraut. Aber was heißt es, das Kloster als seine Lebensform zu wählen? Um das Klosterleben kennen zu lernen, laden wir junge Männer ab 16 Jahren ein, an unserem Leben eine Woche teilzunehmen. Wir führen ein Leben des Gebets, der Arbeit und des Studiums in der

AUGUST 2014

Balance zwischen Gemeinschaft und Einsamkeit, Freiheit und Verantwortung. Ein Lebensentwurf, nach dem schon seit über 1500 Jahren Männer und Frauen leben. Und heute? Jesus würde einfach sagen: „Komm und sieh!" (Joh 1, 39)
Begleitung: Abt Johannes Schaber OSB
Kosten nach Vereinbarung

Freitag, 15. August: **Klostermuseum**
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit"
(bis 21.September)

Hochfest Mariä Himmelfahrt -- Wallfahrtstag

8.30 Uhr Beichtgelegenheit (Basilika)
9.00 Uhr Pontifikalamt in der Basilika mit gregorianischem Choral, Choralschola der Abtei zu Mariä Himmelfahrt (Kräutersegnung)

9.00 Uhr **Treffpunkt Marktplatz:** 28.Unterallgäuer Radlertag mit Mittagessen in Maria Baumgärtle, Rückkehr ca. 17 Uhr, Anmeldung erforderlich!

10.15 Uhr Geistlicher Impuls und Gebet im Kloster (Gästerefektorium) *mit P. Beda Lange OSB*
14.00 Uhr Aussetzung und glorreicher Rosenkranz in der Basilika Eucharistischer Segen

15.30 Uhr Festkonzert zu Mariä Himmelfahrt in der Basilika mit Josef Fleschhut (Orgel), Tobias Zinser und Hermann Ulmschneider (Trompeten) – Eintritt!

Samstag, 16. August: **Klostermuseum**
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit"
(bis 21.September)

9.30 – 19.30 Uhr **Allg. Golf- und Landclub (Boschach):** Jubiläums-Golfturnier (1250 Jahre Benediktinerabtei und 30 Jahre Golfclub Ottobeuren)

Seliger Abt Rupert († 1145)

8.00 Uhr **Basilika**: Festgottesdienst mit gregorianischem Choral, Konvent der Abtei.
Predigt Pater Alexander Hoppert OSB
17.30 Uhr Vespergebet in der Basilika
18.25 Uhr Komplet mit „Salve Regina" in der Rupertus-Kapelle

AUGUST 2014

19.00 Uhr Jugendgottesdienst in der Basilika mit Abt Johannes Schaber OSB

20.00 Uhr **Kino im Kloster**

Vaya con Dios und führe uns in Versuchung (D 2002, 103 min.)
Die Klosterkomödie mit Tiefsinn erzählt vom letzten Cantorianerkloster. Der letzte Abt gibt den verbleibenden drei Mönchen auf dem Sterbebett den Auftrag, die wertvolle Ordensregel ins italienische Mutterkloster zurückzubringen. Eine aufregende Reise beginnt für die drei Brüder mit verschiedenen Versuchungen und Gefahren. (bis 21.50 Uhr), Kaisersaal-Aufgang (Eingang an der Klosterpforte) –
Eintritt frei.

Sonntag, 17. August: **Klostermuseum**
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit"
(bis 21.September)

19.30 Uhr **Marktplatz**: Standkonzert der Musikkapelle Egg a. d. Günz

21. August bis 30. August: Pilger- und Studienreise ins Heilige Land
Nazareth, See Genezareth, Golan, Jericho, En Gedi, Betlehem, Jerusalem, u.a.. Wir fahren mit Biblische Reisen (Silberburgstr. 121, 70176 Stuttgart; Reisenummer HL4G0187). Reiseleitung (unser ehemaliger Oberministrant): Dr. Dominik Helms. Preis ca. €1620,- Ausführliche Infos im Pfarrbüro. – Beratung und Anmeldung: Dr. Dominik Helms, Tel. 08261-6060075, dominik.helms@kthf.uni-augsburg.de

Sonntag, 24. August: **Klostermuseum**
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit"
(bis 21.September)

19.30 Uhr **Marktplatz**: Standkonzert der Allgäuer Dorfmusikanten Böhen

Samstag, 30. August: **Klostermuseum**
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit"
(bis 21.September)

AUGUST 2014

Benefizkonzert mit Orgel und Trompeten
Zu Gunsten der Deutschen Lepra- und Tuberkulosehilfe e.V.

16.00 Uhr **Basilika**: mit Rainer Hauf (Trompete) und Adalbert Meier (Marienorgel)

Sonntag, 31. August: Klostermuseum
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit"
(bis 21.September)

19.30 Uhr **Marktplatz**: Standkonzert der Zeller Blasmusik e.V.

SEPTEMBER 2014

Samstag, 6. September: Klostermuseum
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit"
(bis 21.September)

16.00 Uhr **Evangelische Erlöserkirche**: Orgel zu vier Händen – West und Ost begegnen sich; mit Henri Ormières (Carcassonne) und Reinhard Seeliger (Görlitz)

19.00 Uhr **Erich-Schickling-Stiftung/Eggisried**: „Sommerabend im Musem" Lieder und Klavierwerke von Mendelssohn, Brahms, Mahler u.a.. (Susanne Schlegel/Alt und Ulrike Meyer/ Klavier)

Sonntag, 7. September: Klostermuseum
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit"
(bis 21.September)

19.00 Uhr **Marktplatz**: Standkonzert der Haseltaler Musikanten (Frickenhausen-Arlesried)

Dienstag, 9. September:

9 -17 Uhr **Treffpunkt Marktplatz**: Tages-Wander-Ausflug des Radfahrvereins. Gäste sind herzlich willkommen! Anmeldung erforderlich.

Freitag, 12. September: Klostermuseum
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit"
(bis 21.September)

Wallfahrtstag zu „Mariä Namen"

ab 9.00 Uhr Beichtgelegenheit in der Basilika

10.00 Uhr Wallfahrtsgottesdienst (Basilika)

SEPTEMBER 2014

11.00 Uhr Geistliche Betrachtung im Gästerefektorium des Klosters mit Pater Beda Lange OSB

14.00 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten am Kreuzaltar der Basilika
Pilgerandacht, Abschluss mit Eucharistischem Segen

Samstag, 13. September: Klostermuseum
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit"
(bis 21.September)

8 - 17 Uhr **Kasernenhof**: Flohmarkt des BRK Fördervereins Ottobeuren

10.00 Uhr **Erich-Schickling-Stiftung/Eggisried** (XV. Eggisrieder Seminar für „Musik und Transzendenz"): Vortrag über „Fantasie und Transzendenz" mit Bezug zum Konzertprogramm

18.00 Uhr **Erich-Schickling-Stiftung/Eggisried** (XV. Eggisrieder Seminar für „Musik und Transzendenz"): Klavierabend mit Carmen Piazzini

Tag des Bistums – zum Fest der Kreuzerhöhung

10.00 Uhr Pontifikalamt mit Bischof Dr. Konrad Zdarsa in der Basilika
Auflegung des Kreuzpartikels – Spanisches Kreuz

12.00 Uhr Glaubenstag für die Pfarreien des Bistums

15.00 Uhr Vesper in der Basilika

16.00 Uhr **Basilika**: Orgelkonzert zum Fest der Kreuzerhöhung mit Pater Dominikus Trautner OSB aus der Abtei Münsterschwarzach, an der Marienorgel Werke von Bryan Hesford, Max Reger (Canzone E-Dur, Introduktion und Passacaglia f-Moll, op. 63), Jean Langlais (Chant de Paix, Te Deum), Wolfgang Lindner (Adoro te devote), Maurice Duruflé (Choral varié, Veni creator spiritus, op. 4), Charles-Marie Widor (Andante As-Dur, aus Symphonie Nr. 9, Andante sostenuto, aus Symphonie Nr. 9), Joseph Jongen (Toccata), Marcel Paponaud (Toccata).

17.30 Uhr Vesper zum **23. Unterallgäuer Ordenstag** (auf Einladung des Unterallgäuer Landrates Hans Joachim Weirather, Mindelheim)

SEPTEMBER 2014

„Er muss daher das göttliche Gesetzt genau kennen, damit er Bescheid weiß und einen Schatz hat, aus dem er Neues und Altes hervorholen kann." (Regel Benedikts, Kapitel 64, 9)

18.00 Uhr Festvortrag: „Heilige und unheilige Gäste im Kloster Ottobeuren."
Referent: Pater Rupert Prusinovsky OSB, Ottobeuren
Musikalische Umrahmung: Mitbrüder der Abtei

19.30 Uhr **Tag der Ottobeurer Theologen – Symposion „Ursprung und Wandel, Kontinuität und Zukunft** (764-2014).

Das Mönchtum – Hermeneutik und Grammatik einer christlichen Lebensform am Beispiel der ununterbrochenen 1250jährigen Geschichte der Benediktinerabtei Ottobeuren."

Benediktinisches Leben in seinem Ursprung, aber auch in seinem Wandel am Beispiel Ottobeurens verstehen zu lernen und dabei auf den Reichtum der christlichen Lebensform des Mönchtums zu schauen, ist das Thema des Symposions, zu dem Abt Johannes Schaber OSB acht Theologen als Referenten und Gesprächspartner eingeladen hat, die in Ottobeuren aufgewachsen sind, katholische Theologie studiert haben und heute Theologie lehren oder Religion unterrichten. Jeder nähert sich dem Thema aus seiner Fachrichtung. Eine gemeinsame Diskussion zum Thema des Symposions beschließt den Theologentag.
Eigenen Flyer zum Symposion mit ausführlichem Programm bitte anfordern.
Ort: Benediktinerabtei (Eingang über die Klosterpforte)
Eintritt: € 5,-

Referenten und Diskussionsteilnehmer:
Abt Johannes Schaber OSB, Prof. Dr. Hans-Ferdinand Angel (Graz), Prof. Dr. Rupert Scheule (Fulda), Prof. Dr. Mariano Barbato (Klausenburg-Rumänien), Dr. Thorsten Milchert (Augsburg), Dr. Dominik Helms (Augsburg), Dr. Christian Mazenik (Augsburg), Dipl. theol. Peter Schneider (München), Dipl. theol. Thomas Petrich (Bad Saulgau)

SEPTEMBER 2014

Sonntag, 14. September:
Klostermuseum
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit"
(bis 21.September)

Tag der Ottobeurer Theologen – Fortsetzung
9.00 Uhr Festgottesdienst zu Kreuzerhöhung mit Abt Johannes Schaber OSB,
Franz Liszt: Kreuzandachten (an der Orgel Dr. Josef Miltschitzky)
10.30 Uhr Theologisches Symposion (Fortsetzung der Vorträge) bis 12.00 Uhr

12.00 Uhr **Erich-Schickling-Stiftung/Eggisried** (XV. Eggisrieder Seminar für „Musik und Transzendenz"): „Der Thoraschreiber" und andere Geschichten aus dem Osten mit dem Erzähler Alexander Kostinskij und dem Klarinettisten Günter Schwanghart.

13.30 Uhr Theologisches Symposion (Fortsetzung der Vorträge) bis 16.00 Uhr
16.00 Uhr Diskussionsforum bis 17.00 Uhr
17.30 Uhr Vesper mit dem Konvent in der Basilika

19.00 Uhr **Marktplatz**: Standkonzert der Blasmusikgesellschaft Ottobeuren

Montag, 15. September: Mariä Schmerzen
10.00 Uhr **Basilika**: Wallfahrtsgottesdienst, Friedrich Silcher „Stabat Mater" nach Giovanni Batt. Pergolesi

Donnerstag, 18. September:
19.30 Uhr **Kaisersaal**: Schwäbisches Jugendsinfonieorchester

Freitag, 19. September: Klostermuseum
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit"
19.30 Uhr **Kursaal**: Vernissage „Briefe an die Heimat" von Ercan Dündar (Ottobeuren)
(Ausstellung: Sa./So. 20./21.Sept. jeweils von 10 Uhr – 18 Uhr)

Samstag, 20. September: Klostermuseum
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit"
10 – 18 Uhr **Kursaal**: Ausstellung „Briefe an die Heimat" von Ercan Dündar (Ottobeuren)

SEPTEMBER 2014

16.00 Uhr **Basilika**: Jubiläumskonzert „Glanzlichter des Barock" mit Pater Theo Flury OSB aus der Abtei Einsiedeln und Professor an der Hochschule S. Cecilia in Rom. Er spielt zusammen mit dem Bläserquintett „Brass Power" (Zürich) Werke von Giovanni Gabrieli (Sonata XXI, Canzona duodecimi toni), Johann Pachelbel (The Lord Got Reigneth, Kanon), Georg Friedrich Händel (Suite aus Messias), Johann Sebastian Bach (Toccata, Adagio und Fuge in C-Dur BWV 564) und Improvisationen.

19.00 Uhr **Kino im Kloster**
Die große Stille (F-CH-D 2005, 161 min.)
Ein Dokumentarfilm über das Leben der Kartäusermönche in der Grande Chartreuse (bis ca. 22 Uhr).
Mit einer kurzen Einführung von Pater Christoph Maria Kuen OSB
Krypta - Eintritt frei.

19.30 Uhr **Kaisersaal**: Kammerchor München

Sonntag, 21. September: Klostermuseum
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit"

3. Konzertsonntag
9.00 Uhr Amt in der Basilika: Wolfgang Amadeus Mozart, Missa in F

10 – 18 Uhr **Kursaal**: Ausstellung „Briefe an die Heimat" von Ercan Dündar (Ottobeuren)

15.00 Uhr **Basilika**: Amsterdam Baroque Orchestra & Choir
Leitung: Ton Koopman
(F.X. Schnizer: Missa solemnis / J.S. Bach: Magnificat)

Donnerstag, 25. September: Tag des Landvolks
19.00 Uhr Rosenkranzgebet in der Bruder-Klaus-Krypta
19.30 Uhr In der Bruder-Klaus-Krypta Festgottesdienst mit Abt Johannes Schaber OSB zu Patrozinium

Freitag 26. September: Tag der älteren Generation
(Regel Benedikts, Kap. 36)
Am Fest der heiligen Ärzte Cosmas und Damian feiern wir einen Gottesdienst für die ältere Generation mit Krankensalbung
15.00 Uhr Gottesdienst im Chorraum der Basilika
(Zugang für Rollstühle und Rollatoren bitte über die Klosterpforte)
anschl. Kaffee und Kuchen im Gästerefektorium des Klosters

SEPTEMBER 2014

20.00 Uhr **Kino im Kloster**, Pfarrheim St. Michael
Symphonie in Barock. Die Benediktinerabtei Ottobeuren (112 Min.)
Historischer Film von Dr. Karl Gress (1964), der das Klosterleben in Ottobeuren im Jubiläumsjahr verfilmt hat. Der aus dem Erzbistum Freiburg stammende Geistliche lebte im Ruhestand in Ottobeuren und war Organist.

Samstag, 27. September:
16.00 Uhr **Basilika**: **Konzert mit Männerchor und Orgel**
Zu Gunsten der Deutschen Lepra- und Tuberkulosehilfe e.V.
Mit Adalbert Meier (Marienorgel) und dem Männerchor Wildpoldsried,
Leitung: Anke Weinert-Wegmann

16.00 Uhr **Kaisersaal**: Kinderkonzert der Münchner Philharmoniker „Ein Haydnspaß"

Sonntag, 28. September: Kirchweihtag der Basilika
10 – 17 Uhr **Regionalmarkt**
Eröffnung des AOK-Nordic-Walking-Parcours in Ottobeuren

9.00 Uhr Jodlermesse (Oberstdorfer Jodlergruppe)
10.30 Uhr Frühschoppen mit dem Oberstdorfer Jodlerchor und dem Ottobeurer Ländlerquintett im Pfarrheim St. Michael (bis 11.30 Uhr)

OKTOBER 2014

Voraussichtlicher Aufführungstermin: Oktober/November 2014

Rupertus Noster
Ein Stück mit Musik zum 1250jährigen Bestehen der Abtei, ausgedacht und eingerichtet von Schülern und Lehrern der Rupert-Ness-Schulen Ottobeuren

Eine Schulklasse besichtigt die Basilika in Ottobeuren. Und wie immer: Langeweile, die Besichtigung stößt auf wenig Interesse bei den Schülern. Und wie immer. 3 Schüler machen sich selbständig, weil sie etwas Besseres zu tun wissen. Aber es kommt nicht so wie immer: Die 3 Schüler fallen in ein Zeitloch und machen sich unfreiwillig, aber sehr gewitzt auf Entdeckungsreise in die Vergangenheit. Dabei finden sie neue Freunde, treffen Abt Rupert höchst persönlich und erfahren so nebenbei etwas über die Namensgebung unserer Schulen. Am Schluss finden

OKTOBER 2014

sie selbstverständlich wieder zurück in die Gegenwart, mit reichlich Erfahrungen und um einiges Wissen rund um die Basilika schlauer.
Ein nicht ganz logischer Theaterspaß, mit viel Witz und Musik sowie mit realem Hintergrund, eingerichtet und aufgeführt von der Theater-AG der Rupert-Ness-Schulen.

3. - 5. Okt.(Fr. – So.): 20-jähriges Partnerschaftsjubiläum Ottobeuren - St. Donat mit Kunstausstellung

Fr., 3.Okt: 19:30 Uhr, **Kursaal**: Vernissage
Sa./So. 4./5.Okt.: 9 – 18 Uhr, **Kursaal**: Kunstausstellung
Sa., 4.Okt.: 19 Uhr **Kaisersaal**: A-cappella-Gruppe „Maloni Fipagi" mit korsischen Gesängen (im Rahmen des 20-jährigen Partnerschaftsjubiläums Ottobeuren – St. Donat, Eintritt frei!)

Freitag, 3. Oktober:

9.30 Uhr **Allg. Golf- und Landclub (Boschach):** Sebastian-Kneipp-Golfturnier

19.30 Uhr **Kursaal**: Vernissage im Rahmen des 20-jährigen Partnerschaftsjubiläums Ottobeuren – St. Donat

Samstag, 4. Oktober:

8 - 17 Uhr **Kasernenhof:** Flohmarkt des BRK Fördervereins Ottobeuren

9 – 18 Uhr **Kursaal**: Kunstausstellung im Rahmen des 20-jährigen Partnerschaftsjubiläums Ottobeuren – St. Donat

16.00 Uhr **Basilika: Schlusskonzert der Benefizkonzerte** Zu Gunsten der Deutschen Lepra- und Tuberkulosehilfe e.V. mit Adalbert Meier (Marienorgel) und die St. Martinsbläser Memmingen, Leitung: Rolf Spitz.

19.00 Uhr **Kaisersaal:** A-cappella-Gruppe „Maloni Fipagi" mit korsischen Gesängen (im Rahmen des 20-jährigen Partnerschaftsjubiläums Ottobeuren – St. Donat, Eintritt frei!)

Sonntag, 5. Oktober:

9 – 18 Uhr **Kursaal:** Kunstausstellung im Rahmen des 20-jährigen Partnerschaftsjubiläums Ottobeuren – St. Donat

15.30 Uhr **Mariensingen**
Basilika: Mariensingen mit den Kirchenchören der Pfarreiengemeinschaft (Böhen, Hawangen, Ollarzried, Ottobeuren), VivaVox, Jugendchor Ottobeuren Werke von Pater Franz Xaver Schnizer OSB, Guilio Caccini, František Xaver Brixi, *„Magnificat anima Mea"*

OKTOBER 2014

Freitag, 10. Oktober:

11.00 Uhr Diamantene Profess (60 Jahre) P. Benedikt Kuen OSB Dankgottesdienst des Konvents in der Basilika

19.30 Uhr **Kursaal**: Multivisionsshow „Wandertrilogie Allgäu – Im Dreiklang mit der Natur" (im Rahmen des 3.Unterallgäuer Wanderherbstes vom 3.-12.Oktober)

Samstag, 11.Oktober:

16.00 Uhr **Evangelische Erlöserkirche**: Orgel und Lyrik, Orgelmusik aus Sachsen mit KMD Matthias Süß (Annaberg) und Ursula Ciola (Ottobeuren)

19.00 Uhr **Tag der Ehejubilare**
Festgottesdienst in der Basilika mit Abt Johannes Schaber OSB

anschl. Festabend im Pfarrheim St. Michael (auf persönliche Einladung)

Sonntag, 12. Oktober: Erntedank – Tag der Landjugend KLJB und der Klosternachbarn

9.00 Uhr **Basilika**: Jugendgottesdienst mit dem Chor der Landjugend (Einstudierung Dr. Josef Miltschitzky)

17.30 Uhr Vespergebet in der Basilika des Ottobeurer Konvents mit dem Knabenchor der Abtei Neresheim

Dienstag, 14. Oktober: Vortrag über Pater Ulrich Schiegg OSB.
Sein Leben in einer Zeit des Umbruchs im Schatten großer Namen

19.00 Uhr – 20.00 Uhr **Gästerefektorium in der Benediktinerabtei:**
(Eingang Klosterpforte ab 18.45 Uhr)
Pater Ulrich Schiegg OSB (1752-1810) war Lehrer an der Klosterschule Ottobeuren, Professor an der Universität Salzburg, Ökonom der alten Reichsabtei Ottobeuren. Er musste 1802 die Aufhebung und Säkularisation des Klosters abwickeln. Er war bei der Landesvermessung des neuen Königreiches Bayern wesentlich beteiligt und starb 1810 hochgeehrt als Mitglied der Königlich Bayerischen Akademie der Wissenschaften. Frau Karin Schiegg zeichnet sein Lebensbild „im Schatten großer Namen" nach, nachdem sie viele Quellen zu seinem Leben neu entdeckt hat.
Referentin: Frau Karin Schiegg, Füssen

OKTOBER 2014

Freitag, 17.Oktober:

16.00 Uhr **Kursaal:** A-Cappella mit der lokalen Band „5 ohne Namen"
(im Rahmen der 19. „Ottobeurer Herbstzeitlose")

Samstag, 18. Oktober:

Wallfahrtstag „Kirche und Kloster" (RB 66, 6f.)
„Das Kloster soll, wenn möglich, so angelegt werden, dass sich alles Notwendige, nämlich Wasser, Mühle und Garten, innerhalb des Klosters befindet und die verschiedenen Arten des Handwerks dort ausgeübt werden können. So brauchen die Mönche nicht draußen herumzulaufen, denn das ist für sie überhaupt nicht gut."
(Regel Benedikts, Kap. 66, 6 f.)

ab 9.00 Uhr Beichtgelegenheit
10.00 Uhr Wallfahrtsgottesdienst (Basilika)
11.00 Uhr Geistliche Impulse zu den klösterlichen Räumen und Bereichen im Gästerefektorium des Klosters mit Pater Beda Lange OSB
14.15 Uhr Kirchenführung in der Basilika
15.00 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten am Kreuzaltar der Basilika
Pilgerandacht, Abschluss mit Eucharistischem Segen

17.30 Uhr **Tag der Ökumene**
50 Jahre Nagelkreuzgemeinschaft von Coventry
Im Jahr 1964 wurde Ottobeuren eines der ersten Nagelkreuzzentren in Deutschland. Anlässlich des 50jährigen Bestehens hält der Vorstand der Deutschen Nagelkreuzgemeinschaften seine Jahrestagung in Ottobeuren ab. Auch ein Vertreter von Coventry wird anreisen. Wir laden herzlich ein zur Vesper. Vesper in der Basilika mit dem Konvent der Benediktinerabtei und dem Chor96 unter Leitung von Herrn Helmut Scharpf
Predigt: Oberkirchenrat Dr. Oliver Schuegraf, VELKD Hannover

20.00 Uhr **Hirschsaal**:
Oktoberfest mit der Blasmusikgesellschaft Ottobeuren

Sonntag, 19. Oktober : Kirchweihsonntag
Tag der „Vereinigung der Freunde der Abtei"

9.00 Uhr Pontifikalamt zu Kirchweih mit dem Apostolischen Nuntius in Deutschland: Erzbischof Dr. Nikola Eterović, Berlin;
Johann Ernst Eberlin, „Missa brevissima"

OKTOBER 2014

10.30 Uhr Festakt der „Vereinigung der Freunde der Benediktinerabtei" zum Jubiläum, musikalische Gestaltung: Preisträger der Dr. Dazert-Stiftung
17.30 Uhr Vesper in der Basilika

Donnerstag 23. Oktober: Vortrag
Gottes kleine Arche - Die Tiere in unserer Basilika
Wer aufmerksam durch die Basilika geht, dem fallen vielleicht die zahlreichen figürlichen, wie gemalten, Tierabbildungen auf. Darunter sind Tiere aus dem alltäglichen Umfeld genauso wie Wappentiere, Tiere, die wir in Heiligenlegenden finden oder aus der christlichen Ikonographie als theologische Symbole kennen. Lassen Sie sich unsere Basilika einmal aus diesem ungewöhnlichen Blickwinkel näher bringen.

19.00 Uhr Abendmesse in der Basilika
„Insectarium" (von Andreas Willscher), an der Orgel: Dr. Josef Miltschitzky
20.00 Uhr Vortrag von Walter Kennerknecht über die Tiere in der Basilika
Pfarrheim St. Michael, Rupertstr. 10

Freitag, 24. Oktober:

19.30 Uhr **Kursaal/Haus des Gastes**: „Gankino Circus"
Balkan-Beats und Fränkische Volksmusik, Finnische Folklore, Clownerie mit Schlager-Attitüde
(im Rahmen der 19. „Ottobeurer Herbstzeitlose")

Samstag, 25. Oktober:
Jugendgottesdienst

19.00 Uhr **Basilika**: mit der Aufnahme neuer Ministranten in Ottobeuren durch Abt Johannes Schaber OSB; es singt und spielt die Ministrantenband

20.00 Uhr **Kursaal/Haus des Gastes**: Herbstfest mit dem Trachtenverein

Sonntag, 26. Oktober: – Goldene Profess von Abt em. Paulus M. Weigele OSB

9.00 Uhr **Basilika**: Pontifikalamt mit gregorianischem Choral, Konvent der Benediktinerabtei,
Ltg. Pater Benedikt Kuen OSB

Chronologisches Gesamt-Jubiläumsprogramm 2014

OKTOBER 2014

Freitag, 31. Oktober:
19.00 Uhr **Saal im Hotel Hirsch**: Krimidinner von Zimt & Zyankali, kulinarisch-kriminalistischer Hochgenuss in 4 Gängen!
(im Rahmen der 19. „Ottobeurer Herbstzeitlose")

NOVEMBER 2014

Voraussichtlicher Aufführungstermin: Oktober/November 2014
Rupertus Noster
Ein Stück mit Musik zum 1250jährigen Bestehen der Abtei, ausgedacht und eingerichtet von Schülern und Lehrern der Rupert-Ness-Schulen Ottobeuren (mehr zum Stück auf Seite 129/130)

Samstag, 1. November: Allerheiligen
9.00 Uhr **Basilika**: Pontifikalamt: Joseph Haydn, Orgelsolomesse

Sonntag, 2. November: Allerseelen - Totengedenken im Kloster
für alle verstorbenen Mönche (und Nonnen) in der 1250jährigen Geschichte der Abtei Ottobeu ren. Im 12. Jahrhundert lebten auch Benediktinerinnen in Ottobeuren (bis 1217), im 18. Jahrhundert auch in Klosterwald.
9.00 Uhr **Basilika**: Requiem für die in 1250 Jahren verstorbenen Mönche, gregorianisches Choralamt,
anschl. Prozession durch die Krypta in die Gruft, dort Gräbersegnung des Mönchsfriedhofs (Choralschola der Benediktinerabtei, Ltg. Pater Benedikt Kuen OSB)

Donnerstag, 6. November: Herbstfoyer
19.30 Uhr Im Gästetrakt des Klosters, Einlass an der Klosterpforte bis 19.30 Uhr Mit Pater Subprior Dr. Theodor Lutz OSB
19.30 Uhr **Kursaal**: „Gedanken sind frei" Josef Pretterer und Zither-Manä, zwei unverwechselbare Künstler gemeinsam auf der Bühne!
(im Rahmen der 19. „Ottobeurer Herbstzeitlose")

Samstag, 8. November: Jahrestagung der Bayerischen Benediktinerakademie
9.00 Uhr Gottesdienst in der Basilika mit Abt Johannes Schaber OSB (als stv. Dekan der philosophischen Sektion) und dem Präsidenten der Benediktinerakademie P. Dr. Michael Kaufmann (Metten), Choralschola Fr. Gregor Baumhof OSB (Niederaltaich), Orgel Prof. Theo Flury OSB (Einsiedeln)
anschl. 86. Jahrestagung der Bayerischen Benediktinerakademie, Sektionssitzungen und Vollversammlung der Ordentlichen Mitglieder (nicht öffentlich)

20.00 Uhr **„OTTOBEAT" - 2. Ottobeurer Musiknacht**
(im Rahmen der 19. „Ottobeurer Herbstzeitlose")

Sonntag, 9. November:
8 – 18 Uhr Martinimarkt und verkaufsoffener Sonntag

Hochfest des zweiten Klosterpatrons hl. Theodor
9.00 Uhr Konventamt in der Basilika mit gregorianischem Choral, Ltg. Pater Benedikt Kuen OSB
11.00 Uhr Jugendgottesdienst in der Basilika zum Hochfest unseres zweiten Patrons

Montag, 10. November bis Montag 17. November:
Rom-Wallfahrt
Unsere Pfarreiengemeinschaft pilgert in die heilige Stadt Rom. Der heilige Benedikt war dort zum Studium, bevor er sich in die Einsamkeit zurückzog. In diesem Jahr erkunden wir die Stadt unter dem Blickwinkel der Blüte von Renaissance und Barock. – Deutsche Reiseleitung Edith Maria Schaffer, Organisation Walter Kennerknecht, geistliche Begleitung Abt Johannes Schaber OSB, Unterkunft Klosterhotel Casa Santa Brigida,
Preis ca. € 1.045,- Das ausführliche Programm ist im Pfarrbüro erhältlich.

Dienstag, 11. November:
19.30 Uhr **Hirschsaal**: Heimatabend mit Übergabe des „Ottobeurer Heimatbuches"

Donnerstag, 13. November: Herbstfoyer
19.30 Uhr Im Gästetrakt des Klosters, Einlass an der Klosterpforte bis 19.30 Uhr
Mit Pater Subprior Dr. T heodor Lutz OSB

Freitag, 14. November:
19.30 Uhr **Kursaal**: „Jazz Covers Pop" mit „Jazz Guitars Corporation"
(im Rahmen der 19. „Ottobeurer Herbstzeitlose")

NOVEMBER 2014

Sonntag, 16. November: Volkstrauertag

8.45 Uhr — **Marktplatz**: Treffen der Ottobeurer Vereine mit Fahnenabordnungen und Abmarsch mit der Blasmusik zur Basilika.

9.00 Uhr — **Basilika**: Gottesdienst,

anschließend — Zug zum Kriegerdenkmal an der Klostermauer mit Kranzniederlegung

Donnerstag, 20. November: Gedenktag des ersten Abtes Toto

19.00 Uhr — Konventmesse in der Basilika
Zelebrant und Prediger: Abt em. Vitalis Altthaler OSB
Eröffnung des „Jahres der Orden" durch Papst Franziskus.

20.00 Uhr — **Herbstfoyer**
Im Gästetrakt des Klosters, Einlass an der Klosterpforte bis 20 Uhr
Mit Pater Subprior Dr. Theodor Lutz OSB

Samstag/Sonntag, 22./23. November:

Oblatentage der Benediktinerabtei

Was sind Oblaten eines Klosters? Zu ihrem geistlichen Leben heißt es: „Das geistliche Leben der Benediktineroblaten ist bestimmt durch das Evangelium Jesu Christi und die Überlieferung des benediktinischen Mönchtums. Durch Eucharistiefeier und Stundengebet nimmt der Oblate in dem ihm möglichen Maß am Opfern und Beten der klösterlichen Gemeinschaft teil und ist ihr dadurch in besonderer Weise verbunden.
Inneres Beten und geistliche Lesung, besonders der Heiligen Schrift, nehmen im Leben des Oblaten einen bevorzugten Raum ein." (Satzung der Oblaten, Nr. 12)
Oblatenrektor: Pater Subprior Dr. Theodor Lutz OSB
Beginn jeweils um 8.00 Uhr, Ende 13.00 Uhr
Informationen im Internet unter:
www.oblatengemeinschaft.abtei-ottobeuren.de

Samstag, 22. November:

16.00 Uhr — **Evangelische Erlöserkirche:** Orgel und besinnliche Texte „Musica inglese" mit Gregg Morris (London)

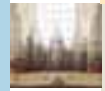
NOVEMBER 2014

und Helge Brücher (Ottobeuren)

19.30 Uhr — **Kursaal**: „Picobello's", A-Cappella-Gesang aus fünf Männerkehlen
(im Rahmen der 19. „Ottobeurer Herbstzeitlose")

Sonntag, 23. November:

15.00 Uhr — **Kursaal**: „Picobello's", A-Cappella-Gesang aus fünf Männerkehlen
(im Rahmen der 19. „Ottobeurer Herbstzeitlose")



15.30 Uhr — **Tag der Kirchenmusik - Cäcilienfeier**
Cäcilienfeier und Konzert in der Basilika mit dem Basilikachor und –orchester (Pater Meinrad Spieß OSB, „Requiem in c")

Donnerstag, 27. November: Herbstfoyer

19.30 Uhr — Im Gästetrakt des Klosters,
Einlass an der Klosterpforte bis 19.30 Uhr
Mit Pater Subprior Dr. Theodor Lutz OSB

Freitag, 28. November: Literarisches Quartett mit Abtprimas Notker Wolf OSB

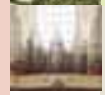
Mit Abtprimas Dr. Notker Wolf OSB und Schülern des Rupert-Ness-Gymnasiums

19.30 Uhr — **Benediktinerabtei (Eingang Klosterpforte)**

Felix Göppel, Denise Unsin, Simon Dausch und Annalena Proksch stellen vier Bücher und Romane zum Klosterleben vor und besprechen sie. Anschließend kommen sie mit dem Abtprimas der Benediktiner Dr. Notker Wolf OSB (Rom) darüber ins Gespräch.

Samstag, 29. November:

15 - 21 Uhr — **Markplatz**: Ottobeurer Weihnachtsmarkt



15.00 Uhr — **Tag der Ottobeurer Gründung Marienberg in Südtirol**
Im Jahr 1144 wurde das Kloster Marienberg von Ottobeurer Mönchen besiedelt. Die berühmten Fresken der Krypta wurden von Ottobeurer Mönchen ausgemalt. Es ist die einzige Klostergründung, die von Ottobeuren ausging.

15.00 Uhr — „Südtiroler Advent" in der Basilika, präsentiert von Sabine Sauer

Chronologisches Gesamt-Jubiläumsprogramm 2014

NOVEMBER 2014

	Trentiner Bergsteigerchor – Sarner Musikensemble (im Rahmen der 19. „Ottobeurer Herbstzeitlose")
19.00 Uhr	Festgottesdienst mit dem Abt von Marienberg, Markus Spanier OSB und Abt Johannes Schaber OSB Musikalische Gestaltung: Malser Musikensemble

Sonntag, 30. November: 1. Adventsonntag

15 - 21 Uhr	**Markplatz**: Ottobeurer Weihnachtsmarkt
	Lightfever der Jugend
16.00 Uhr	Anbetung in der Basilika (bis 19.30 Uhr Schluss andacht), es singen und spielen die Ministrantenband, der Viergesang Geschwister Wölfle, u.a.
17.30 Uhr	**Basilika**: Vesper des Konvents mit dem Rupert-Ness-Chor des Gymnasiums und der Realschule Ottobeuren (Ltg.: Dorothea Ewadinger und Herr Heizmann)

DEZEMBER 2014

Samstag, 6. Dezember: zum 2. Adventsonntag

19.00 Uhr	**Basilika**: Vorabendmesse, mit VivaVox: Meinrad Spieß, „Missa quadragesimalis"

Sonntag, 7. Dezember:

16.00 Uhr	**Eldern (Reithalle)**: Weihnachtsreiten mit Nikolausbesuch

Sonntag, 14. Dezember: 3. Adventssonntag

9.00 Uhr	**Basilika**: Amt, gestaltet vom MGV Ottobeuren (Werke von F. Silcher, G. Fischer, A. Thoma, A. Grell, J. Schweitzer)
15.00 Uhr	**Basilika**: Kirchenkonzert der Blasmusikgesellschaft Ottobeuren

Samstag, 20. Dezember: zum 4. Adventsonntag

19.00 Uhr	**Basilika**: Vorabendmesse mit dem Günztaler Vocalensemble (Ltg. Christl Holdenried)

Sonntag, 21. Dezember: 4. Adventsonntag

11.00 Uhr	**Basilika**: Familiengottesdienst mit der Jugendkapelle Ottobeuren-Böhen (Leitung Wolfgang Kirchmann)

Mittwoch, 24. Dezember: Heiliger Abend

23.00 Uhr	**Basilika**: Weihnachtliche Orgelvesper mit Josef Miltschitzky Werke von Werke von Hieronymus Praetorius (Hymnus „A solis ortus cardine"), Georg Böhm

DEZEMBER 2014

	(„Gelobet seist Du, Jesu Christ"), P. Anton Estendorffer (Capriccio super „Joseph, lieber Joseph mein") aus dem Ottobeurer Musikarchiv MO 1038 und Pierre Dandrieu („Laissez paitre vos bestes")
24.00 Uhr	**Basilika**: Mitternachtsmesse, Pontifikalamt Franz Xaver Brixi, Offertorium pastoritiae, Karl Kempter, Pastoralmesse, Pater Franz Xaver Schnizer OSB *„Juga et plana"*, Joseph Schnabel *„Transeamus"*

Donnerstag, 25. Dezember: Weihnachten (1.Weihnachtsfeiertag)

9.00 Uhr	**Basilika**: Pontifikalamt: Wolfgang A. Mozart, Missa brevis in G (KV 140)
17.30 Uhr	**Basilika**: Pontifikalvesper mit Falsobordonipsalmen von Iganz Mitterer

Freitag, 26. Dezember: Hl. Stephanus (2.Weihnachtsfeiertag)

9.00 Uhr	**Basilika**: Amt, gestaltet von der Blasmusikgesellschaft Ottobeuren mit Weihnachtschorälen
11.00 Uhr	**Basilika**: Messe mit VivaVox: Werke von H. L. Hassler „Vom Himmel hoch", M. Lauridson „O Magnum mysterium"

Mittwoch, 31. Dezember: Silvester

	Abschluss des Jubiläumsjahres „Te Deum laudamus"
15.00 Uhr	**Basilika**: Jahresschlussandacht mit dem Kirchenchor Wolfgang Amadeus Mozart, Tantum ergo in D KV 197 Georg Friedrich Händel „Halleluja"
16.00 Uhr	Abschluss des Jubiläumsjahres mit Bilderrück blick im Kaisersaal

JANUAR 2015

Donnerstag, 1. Januar: Neujahr – Hochfest der Muttergottes

9.30 Uhr	Pontifikalamt in der Basilika (Abt Johannes Schaber OSB) Basilikachor und –orchester (Wolfgang A. Mozart, Missa brevis in G (KV 140))
17.30 Uhr	Feierliche Vesper in der Basilika

Freitag, 2. Januar: 300 Jahre barocke Klausur

8.00 Uhr	Dankgottesdienst zum 300-jährigen Jubiläum des Umzugs des Konvents unter Abt Rupert Ness vom alten Kloster in den neuen barocken Klostertrakt im Südosten am 2. Januar 1715.

Führungen im Kloster Ottobeuren

Übersicht:

- Klosterführung (Museum + Basilika, 90 min.)
- Basilikaführung (Basilika, 30 min.)
- Fremdsprachige Führungen
- Kinder oder Jugendliche

Klosterführung

Führung	„Klosterleben" (Bildtafeln im Erdgeschoss Westseite) – Kaisersaal – Theatersaal – Abtskapelle – Empfangsaal – Bibliothek – Benediktuskapelle – Basilika
Dauer	ca. 90 min.
Treffpunkt	Klosterpforte
Termine	April bis Oktober, außerhalb dieser Zeit nur auf Anfrage
Zeiten	Führungen nur 10.00 Uhr und 14.00 Uhr
Preise	**Gruppenpreis ab 15 Personen aufwärts** Museumseintritt pro Person € 2,50 plus Führungspreis € 2,50 pro Person **Gruppen unter 15 Personen** Museumseintritt pro Person zzgl. € 50,- für die Führung

Eintrittspreise:	**EURO**
Erwachsene	4,-
Studenten – Rentner – Behinderte	3,-
Schulklasse pro Schüler	1,-
Jugendliche ab 14 Jahren	2,50
Familienkarte	7,-
Bei Kurkarte gilt Gruppenpreis	2,50

Basilikaführung

Anmeldung	Führungen nur nach vorheriger Anmeldung und schriftlicher Bestätigung von der Klosterpforte Regelführung: Samstag 14.15 Uhr
Dauer	Basilika 30 min.
Treffpunkt	Basilika: In den Bänken unter der Kanzel
Termine	ganzjährig werktags, Samstag nur 14.15 Uhr An Sonn- und Feiertage keine Führungen
Zeiten	Nur nach vorheriger Anmeldung zu folgenden Zeiten: Montag – Freitag 10.00 – 11.00 – 14.15 – 15.00 Uhr Samstag nur 14.15 Uhr
Preise	auf Spendenbasis
Vereinbarung	Der Anspruch auf eine angemeldete Führung in der Basilika oder im Museum entfällt bei Verspätung von mehr als einer Viertelstunde. Verspätungen können innerhalb einer halben Stunde vor dem vereinbarten Zeitpunkt telefonisch gemeldet werden, in der Basilika jedoch höchstens bis zu einer halben Stunde nach dem vereinbarten Zeitpunkt Berücksichtigung finden. Wenn bei einer Klosterführung weitere Gruppen für die darin enthaltene Basilikaführung gemeldet sind, verkürzt sich die Zeit der Klosterführung um die Zeit der Verspätung bei vollem Eintritt. Bei einer Verspätung mit mehr als ½ Stunde entfällt der Anspruch auf die Führung in jedem Falle. Gruppen, die gemeldet sind, aber nicht erscheinen, zahlen für den Zeitausfall des bestellten Führers eine Ausfallpauschale von € 50,-

Fremdsprachige Kloster- und Basilika-Führungen

in Englisch, Spanisch, Französisch und Italienisch

Termine, Zeiten und Dauer wie bei deutschsprachigen Führungen, Parallelführungen zu einer deutschen Führung möglich (bitte über die Klosterpforte absprechen)

Gebühr Klosterführung (Museum + Basilika) wie deutschsprachige Führung
Gebühr Basilikaführung € 80,-

Schüler und Jugendgruppen

Individuelle Schüler- und Jugendführungen nach Absprache mit der Klosterpforte

Info und Anmeldung:
Klosterpforte
Sebastian-Kneipp-Str. 1
87724 Ottobeuren
Tel (+49) 8332 7980
Fax (+49) 8332 798 125
pforte@abtei-ottobeuren.de

Informationen Basilika, Klosterladen, Klostercafé, Weihnachtskrippe

Basilika

Öffnungszeiten

Die Basilika, unser Haus Gottes, ist zum Gottesdienst geöffnet wochentags ab 6.15 Uhr, sonntags ab 7.00 Uhr. Besichtigung ab 9.00 Uhr bis es abends dunkel wird (bzw. im Sommer bis 20.00 Uhr). Keine Besichtigung während der täglichen Gottesdienste, der Requien (Totenmessen) und des Chorgebets der Mönche, am Donnerstag zwischen 13.00 und 15.00 Uhr wegen Kirchenputz. Auch an den drei großen Basilikakonzerten (So., 29.Juni / So., 20.Juli / So., 21.Sept.) ist die Basilika von 11 Uhr – ca. 18 Uhr für Besichtigungen geschlossen.

Klosterladen

Wir führen in unserem Geschäft eine große Anzahl an Büchern, CD's, Kreuzen, Ikonen, Grußkarten und anderen Artikeln. Fragen Sie uns, wir unterbreiten Ihnen gerne ein Angebot. Natürlich sind Sie auch während eines Besuches in Ottobeuren gerne eingeladen, sich in unserem Klosterladen umzusehen.
Pater Alexander Hoppert OSB, Frater Bonifatius Scholz OSB und Mitarbeiterinnen
Öffnungszeiten: Werktags 9.00-12.00 Uhr und 13.30-17.30 Uhr, Sonntag 13.30-17.15 Uhr, klosterladen@abtei-ottobeuren.de

Klostercafé in der Abtei (Eingang Klosterpforte)

Rufen Sie einfach an unter: 08332- 925929
E-Mail: roswitha@lilla.de
Fax: 08336-899762
Öffnungszeiten: ganzjährig täglich geöffnet von 9:00 - 18:00 Uhr

Barocke Weihnachtskrippe

Die Weihnachtskrippe, die in der Zeit vom 1. Adventsonntag (30. November 2014) bis zu Mariä Lichtmess am 2. Februar 2015 gezeigt wird, ist täglich von 9:00 bis 11:45 Uhr und von 13:30 bis 17:00 Uhr geöffnet. Der Eingang erfolgt über die Klosterpforte. Eintritt frei.

Museen

Museum der Benediktinerabtei

Das Museum wurde 1881 von P. Magnus Bernhard OSB und P. Kaspar Kuhn OSB gegründet. Damit entstand, nach Kaufbeuren (gegr. 1879) das zweitälteste Museum im Allgäu.
Die heutige Präsentation stammt von 1984 durch P. Ägidius Kolb OSB.
An einer Neukonzeption des Museums wird derzeit gearbeitet. Die neue Präsentation soll in den nächsten Jahren umgesetzt werden.

Drei Besonderheiten zeichnen das Museum aus:
1. der Ort : das Museum befindet sich in einer Klosteranlage, in der auch heute noch Mönche nach der Regel des Hl.Benedikt leben – und dies ununterbrochen seit 1250 Jahren (trotz säkularistionsbedingter Aufhebung von 1802 bis 1834).
2. die Ausstellungsräume selbst sind ein Kunstwerk von hohem Rang: diese ehem. Repräsentationsräume des Reichsabtes und der ehem. barocken Gemäldegalerie sind prächtig ausstuckiert (J. B. Zimmermann, Maini) und ausgemalt (Amigoni, Erler, Spiegler). Besondere Highlights sind die Räume Bibliothek, Theatersaal und Kaisersaal.
3. die Objekte: Zwar ging ein großer Teil der Ausstattung der Abtei mit der Säkularisation verloren. Doch auch die verbliebenen sakralen Kunstobjekte (Plastik und Malerei des 14. bis 18.Jhdts.), Ausstattungsstücke wie Möbel, Öfen, Uhren und Teile der ehem. Klosterapotheke geben einen Eindruck von der kulturellen, religiösen u. politischen Bedeutung des alten Reichstiftes.

Der Besuch des Klostercafés und des Klosterladens runden die Besichtigung harmonisch ab.

Öffnungszeiten:
Palmsonntag, 13. April, bis Allerheiligen, 1. November,
täglich von 10.00 bis 12.00 Uhr (Einlass bis 11.40 Uhr) und von 14.00 bis 17.00 Uhr (Einlass bis 16.40 Uhr)
In der übrigen Jahreszeit eingeschränkte Öffnungszeiten, die Sie telefonisch an der Klosterpforte (08332-7980) bzw. beim Touristikamt (08332-921950) erfragen können.

Eintrittspreise:
Erwachsene (€ 4,-) – Familie (€ 7,-) – Gruppen ab 12 Personen (€ 2,50) – Jugendliche bis 16 (€ 2,50) – Schulklassen (€ 1,- pro Schüler) – Rentner / Soldaten / Behinderte / Studenten (€ 2,50)

Bitte beachten:
Durch Bauarbeiten können einzelne Räume zeitweise geschlossen sein. Wir bitten um Verständnis.

Sonderausstellung zum Jubiläumsjahr: „Zeit trifft Ewigkeit"
im Museum vom 12. Juli bis 21. September 2014.

Die Ausstellung besteht aus drei Teilen:

1. gottesdienstliche Geräte und Pretiosen vom 13.-19. Jh. im Empfangssaal: Romanisches Kreuz (Jesus Christus, der Gekreuzigte und Auferstandene als Ausgangspunkt unseres Glaubens und der Begegnung mit Gott) – Romanischer Kelch u.a. (Die Feier und Vergegenwärtigung des Opfers Christi in Tod und Auferstehung) – Monstranzen (Bleibende Gegenwart Christi in verborgener Gestalt) – Spanisches Kreuz (Kreuzreliquie als Objekt der Vergegenwärtigung des Geschehens von Golgotha und Aufforderung zur Nachfolge) – Reliquienschrein (Reliquien als Manifestation des HEILIGEN durch den Heiligen, also einer Person, der die Nachfolge Christi gelungen ist.)

2. historische Handschriften und Bücher des 14.-17.Jh. in der Barockbibliothek: Mittelalterliche Handschriften aus Ottobeuren (Begegnung mit Jesus Christus in seinem Wort und dem Bericht über sein Lebensopfer und seine Auferstehung). **– nur am 12./13.Juli. !**

3. Werke von Prof. F.X. Lutz, München, dem Bruder unseres Paters Dr. Theodor Lutz OSB im Theatersaal und Vorraum der Abtei: Grafiken , Bilder , Skulpturen: Aufbrechen und Ineinandergehen der räumlichen Dimensionen, Überstieg der Begrenztheit der raum-zeitlichen Welt, Auseinandersetzung eines modernen Künstlers mit dem Thema „Ewigkeit".

Kontakt:
Museum der Abtei Ottobeuren
Sebastian-Kneipp-Str. 1, 87724 Ottobeuren
Tel.: (08332) 7980
pforte@abtei-ottobeuren.de
www.abtei-ottobeuren.de oder www.ottobeuren.de

MUSEUM FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST
DIETHER KUNERTH

Am 24. Mai 2014 öffnet erstmals das neue Museum für zeitgenössische Kunst Diether Kunerth seine Türen. Das für die Präsentation und Vermittlung des Gesamtwerkes von Diether Kunerth erbaute Museum wurde von dem renommierten Stuttgarter Architekturbüro Lohrer entworfen. Unmittelbar im Herzen der Marktgemeinde Ottobeuren gelegen, steht das markante moderne Gebäude mit dem angrenzenden Skulpturengarten in einem direkten spannungsreichen architektonischen Kontrast zur barocken Architektur der Benediktinerabtei Ottobeuren. In der Eröffnungsausstellung „Ägypten – Malerei, Graphik, Skulptur von Diether Kunerth" verschmelzen Architektur und Exponate zu einer lebendigen Einheit, die deutlich Anklänge der antiken ägyptischen Hochkultur verarbeitet und neu interpretiert. Als thematische Achse im Werk Diether Kunerths spielt Ägypten eine zentrale Rolle in all seinen Schaffensperioden.

Der 1940 in Freiwaldau (Sudetenland) geborene Künstler studierte an der Akademie der Bildenden Künste in München als Meisterschüler bei Professor Heinrich Kirchner. Nach seiner Entdeckung durch den Kunstsammler Wolfgang Christlieb stellte Kunerth bereits 1967 neben heute bekannten Künstlern wie Francis Bacon, Georg Baselitz, Giorgio de Chirico u.a. aus. Nicht zuletzt um die Originalität und Authentizität seiner künstlerischen Position zu bewahren kehrte Kunerth früh dem kunstmarktorientierten Metropolen den Rücken und zog sich nach Ottobeuren zurück, wo er nunmehr seit nahezu fünfzig Jahren ein Werk von bislang unentdeckter Größe und Vielfalt hervorgebracht hat. Das Museum für zeitgenössische Kunst Diether Kunerth will dieses beeindruckende Werk in seiner Komplexität und Vielschichtigkeit seinen Besuchern nahebringen. Entdecken Sie zeitgenössische Kunst und Architektur in einer einzigartigen Symbiose. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ausstellung „Ägypten – Malerei, Graphik, Skulptur von Diether Kunerth" vom 24. Mai – 31. Dezember 2014

Öffnungszeiten:
Ganzjährig montags geschlossen.

1. April – 31. Okt.:	Die. – Fr. 11 – 16 Uhr / Sa. u. So. 12 – 17 Uhr
1. Nov. – 31. März:	Mo. , Die. , Mi. geschlossen, Do. u. Fr. 11 – 16 Uhr / Sa. u. So. 12 – 17 Uhr

Eintrittspreise:
Erwachsene (€ 6,-) – Familienkarte (€ 12,-) – Gruppen ab 12 Personen (€ 5.- p.P.) – Jugendliche, 6 - 16 J. (€ 3.-) – Schulklassen (€ 2,- pro Schüler) – Kombiticket, Kunerth-Museum + Klostermuseum (€ 8,50)

Kontakt:
Museum für zeitgenössische Kunst – Diether Kunerth
Marktplatz 14 a, 87724 Ottobeuren
Tel.: 08332-7969890
info@mzk-diku.de
www.mzk-diku.de

Erich-Schickling-Stiftung

Begegnungsstätte für Kunst und Religion

Wo der Künstler Erich Schickling († 2012) seine Bilder und seine Architektur inmitten des Günztales geschaffen hat, ist heute ein Ort der Begegnung, der Betrachtung, der Einkehr zu finden. In den weitläufigen Ausstellungsräumen der Erich-Schickling-Stiftung finden Führungen zu christlichen und mythischen Bildthemen statt, ebenso Lesungen, Vorträge und Konzerte. Hier greifen Sehen und Hören ineinander und führen mittenhinein in die Sinnfrage des Lebens, aber auch weit zurück an unsere Wurzeln im Mythos und Logos. Hier ist Raum für intensiven geistigen Austausch.
Für die Krypta der Basilika Ottobeuren schuf der Künstler, der in vielen Kirchen Bayerns und darüber hinaus sakrale Werke gestaltet hat, das Bruder-Klaus-Glasfenster.

Führungen und Bildbetrachtungen

sonntags um 15 Uhr (außer an Veranstaltungstagen)
Anmeldung empfohlen!
Für Gruppen Termin nach Vereinbarung
Eintritt € 5,-, freier Eintritt für Jugendliche und Mitglieder des Förderkreises

Erich-Schickling-Stiftung

Kontakt:

Erich-Schickling-Stiftung
Eggisried 29 ½, 87724 Ottobeuren
Tel.: 08332-936424 oder 0171-9715083 (Ulrike Meyer)
info@schickling-stiftung.de
www.schickling-stiftung.de

Internetseite & Fotowettbewerb

Auf der Internetseite **www.abtei-ottobeuren-1250.de** zum Jubiläum veröffentlichen wir ausgewählte Berichte und Fotos zu den Jubiläumsveranstaltungen.

Fotos können eingesandt werden an **foto@abtei-ottobeuren-1250.de**. Am Ende des Jahres 2014 werden die 10 besten und originellsten Fotos von einer Jury ausgewählt und prämiert. Wer ein Foto zuschickt, erklärt sich damit bereit, der Benediktinerabtei die Rechte der Veröffentlichung kostenlos zu überlassen.

Public Viewing-Termine FIFA World Cup Brasil

Ab dem Viertelfinale ist es geplant, alle Spiele der Fußball-WM in Brasilien in dem Zirkuszelt vor der Basilika bzw. das Deutschlandspiel auf dem Marktplatz zu übertragen. Da an dem Viertelfinal-Wochenende 4./5.Juli auch das „Ottobeurer Fescht" mit unseren Partnerstädten aus Norcia/Italien und St. Donat/Frankreich auf dem Marktplatz stattfindet, kann es durchaus zu sehr emotionalen Begegnungen bzw. Fußball-Paarungen kommen.

Termine:

Freitag,	4.Juli:	18 Uhr	- 1. Viertelfinale in Rio de Janeiro
Freitag,	4.Juli:	22 Uhr	- 2. Viertelfinale in Fortaleza
Samstag,	5.Juli:	18 Uhr	- 3. Viertelfinale in Brasília
Samstag,	5.Juli:	22 Uhr	- 4. Viertelfinale in Salvador
Dienstag,	8.Juli:	22 Uhr	- 1. Halbfinale in Belo Horizonte
Mittwoch,	9.Juli:	22 Uhr	- 2. Halbfinale in São Paulo
Samstag,	12.Juli:	22 Uhr	- Spiel um Platz 3 in Brasília
Sonntag,	13.Juli:	21 Uhr	- Finale in Rio de Janeiro

Anlaufstellen

Eine Auflistung aller Beherbergungsbetriebe und Gaststätten finden Sie unter www.ottobeuren.de. Gerne sind Ihnen auch die Mitarbeiter des Touristikamtes unter der Telefonnummer 08332-921950 behilflich!

Benediktinerabtei
Abt Johannes Schaber OSB
Sebastian-Kneipp-Str. 1
87724 Ottobeuren
Tel. (08332) 7980
Fax (08332) 798110
johannes@abtei-ottobeuren.de

Klosterpforte (Führungen)
Öffnungszeiten
Sonntag 9 - 12 Uhr und 13.30 - 17.15 Uhr
Werktag 7.30 - 12 Uhr und 13.30 - 18 Uhr
Tel. (08332) 7980
pforte@abtei-ottobeuren.de

Bildungshaus der Benediktinerabtei
Pater Magnus Klasen OSB
Montag bis Freitag 9.30 – 11.45 Uhr Büro
Tel. (08332) 79824
Fax (08332) 798124
bildungshaus@abtei-ottobeuren.de

Ottobeurer Studienwoche
Pater Alexander Hoppert OSB
Tel. (08332) 79820
sekretariat@ottobeurer-studienwoche.de

Katholisches Pfarramt – Wallfahrtsbüro
Abt Johannes Schaber OSB
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9 - 12 Uhr, Donnerstag 17 - 19 Uhr und Freitag 15 -17 Uhr
Tel. (08332) 798100
Fax (08332) 798110
pfarrei-ottobeuren@bistum-augsburg.de

Museum der Abtei Ottobeuren
Frater Tobias Heim OSB
Sebastian-Kneipp-Str. 1, 87724 Ottobeuren
Tel.: (08332) 7980
pforte@abtei-ottobeuren.de
www.abtei-ottobeuren.de oder www.ottobeuren.de

Anlaufstellen

Touristikamt Kur & Kultur
Marktplatz 14
87724 Ottobeuren

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 9 - 12 Uhr,
Montag bis Donnerstag 14 – 17 Uhr
und Freitag 14 - 16 Uhr
Samstag (Mai - Sept.) 10 - 12 Uhr

Tel.: (08332) 921950
Fax: (08332) 921992
touristikamt@ottobeuren.de oder
konzerte@ottobeuren.de
www.ottobeuren.de

Markt Ottobeuren
Marktplatz 6
87724 Ottobeuren
Tel.: (08332) 92190
Fax: (08332) 921990
rathaus@ottobeuren.de
www.ottobeuren.de

Öffnungszeiten:
Bürgerbüro:

Montag bis Mittwoch:	8 Uhr – 12.30 Uhr u. 13.30 Uhr – 17 Uhr
Donnerstag:	8 Uhr – 12.30 Uhr u. 13.30 Uhr – 18 Uhr
Freitag:	8 Uhr – 12.30 Uhr

Verwaltung:

Montag bis Mittwoch:	8 Uhr – 12 Uhr
Donnerstag:	8 Uhr – 12 Uhr

So finden Sie Ottobeuren gut:Ottobeuren liegt 11 Kilometer südöstlich von Memmingen (Autobahnkreuz A7/A96)

Mit dem Auto
Von Richtung Ulm (A7) kommend, nehmen Sie auf der A7 die Ausfahrt „Memmingen Süd / Ottobeuren" und folgen der Beschilderung nach Ottobeuren.Von Richtung München (A96) kommend, nehmen Sie auf der A96 die Ausfahrt „Erkheim / Ottobeuren" und folgen der Beschilderung nach Ottobeuren.

Mit der Bahn / mit dem Bus
Bahnstation Memmingen mit guten Busverbindungen nach Ottobeuren.(Fahrpläne, Fahrkarten und Tickets über www.bahn.de und www.vvm-online.de)

Mit dem Flugzeug
Allgäu Airport Memmingen (Linien- und Charterflüge über www.allgaeu-airport.de).

Dank

Dieses Programm ist zustande gekommen durch die Bemühungen und die Arbeit so vieler Ottobeurer. Allen Mitbrüdern der Abtei, den Mitarbeiterinnen im Pfarrbüro und dem Pfarrgemeinderat, allen Vereinsvorständen und Mitarbeitern der Marktgemeinde, allen voran im Touristikamt unter Leitung von Herrn Peter Kraus, sei von Herzen für ihr Engagement gedankt.

Abt Johannes Schaber OSB

Selbstklebende Briefmarken
zur 1250-Jahrfeier sind im Touristikamt (nur bogenweise) erhältlich:
1 Bogen mit 20 Marken
á 0,60 € = 12 €
1 Bogen mit 20 Marken
á 0,45 € = 9 €

OTTOBEUREN

Barocke Bildwelt
des Klostergebäudes
in Malerei und Plastik

Teil 1 | Konventgebäude
mit Benediktus- und Abtskapelle

Herausgegeben von der
Benediktinerabtei Ottobeuren
bearbeitet von
Gabriele Dischinger
Cordula Böhm
Anna-Elisabeth Bauer
P. Rupert Prusinovsky OSB
Photographische Aufnahmen von
Kai-Uwe Nielsen

Umschlagbild Teil 1:
Himmelfahrt Christi, Ausschnitt aus dem Deckenfresko der Benediktus-Kapelle von Jacopo Amigoni, 1725

1. Auflage 2014
Deutsche Erstausgabe
EOS-Verlag Sankt Ottilien
www.eos-verlag.de
mail@eos-verlag.de
ISBN 978-3-8306-7467-2

OTTOBEUREN

Barocke Bildwelt
des Klostergebäudes
in Malerei und Plastik

Teil 2 | Abtei
Hofgebäude

Herausgegeben von der
Benediktinerabtei Ottobeuren
bearbeitet von
Gabriele Dischinger
Cordula Böhm
Anna-Elisabeth Bauer
P. Rupert Prusinovsky OSB
Photographische Aufnahmen von
Kai-Uwe Nielsen

Umschlagbild Teil 2:
Göttergelage, Ausschnitt aus dem Stuckrelief im Fürstenzimmer von Andrea Maini und Mitarbeitern, 1719

1. Auflage 2014
Deutsche Erstausgabe
EOS-Verlag Sankt Ottilien
www.eos-verlag.de
mail@eos-verlag.de
ISBN 978-3-8306-7467-2

1250 Jahre
Benediktinerabtei
Ottobeuren

Infos und aktuelle Berichte vom Jubiläumsjahr unter
www.abtei-ottobeuren-1250.de